

(18. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Slavische Leidenschaft.

Roman von Daniel Lesneur.

Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen von Katalie Kämelin.

„Ja! ... Wo ist es wahr? ... Sie reisen ab?“ begann sie mit bebenden Lippen auf's Neue.  
 „Es muß ja sein ...“ sagte er mit dumpfer Stimme.  
 „Erstaunt wiederholte sie: „Es muß sein! ... Es muß sein! ... Aber warum denn?“  
 „Weil ich unglücklich, weil ich wahnsinnig bin! ... Ach, wenn Sie wüßten, welch schmerzlicher Wahn von meinem ganzen Wesen Besitz ergriffen hat! ...“  
 „Sie leiden?“ sagte sie mit unendlicher Sanftmuth.  
 „Aber warum fliehen Sie dann Ihre Freunde ... Ihre besten Freunde? ... Sie sehen sich ja auch der Gefahr aus, Ihren Kummer mit sich fortzutragen.“  
 „Das ist wahr, aber dann werde ich wenigstens nicht schuldig werden ... Es handelt sich um eine Sache der Ehre. Ich muß Ihnen den stolzen Satz wiederholen, gnädige Frau, den Sie in Monte Carlo gesprochen haben: „Ich will nichts thun, was gegen die Ehre ist.““  
 „Ach“, entgegnete Nadja lebhaft, „in diesem Fall brauchen Sie nicht abzureifen, denn niemals und nirgends werden Sie etwas thun, was Ihrer unwürdig wäre.“  
 Subert gerieth sichtlich in Verwirrung und die junge Frau, die glaubte sein Entschluß sei schwankend geworden, wollte weiter in ihn dringen. Er aber rief aus: „Ich beschwöre Sie, gnädige Frau, zwingen Sie mich nicht, Ihnen zu sagen, was mein Herz erfüllt. Es würden mir Worte entschlüpfen, die niemals über meine Lippen kommen dürfen! Ich bin in diesem Augenblick nicht Herr meiner selbst.“  
 Der junge Mann übertrieb nicht und verfolgte keinerlei Taktik. Die unbehohlene Beunruhigung der Gräfin über seine Abreise erschütterte aber seine moralische Kraft. Diese unerwartete Auseinandersetzung traf ihn völlig unvorbereitet und am allerwenigsten hatte er die ängstliche Sorge um ihn erwartet, die die Gräfin nun an den Tag legte. Darüber verlor der Marquis beinahe den Kopf; er fühlte, daß er im Begriff stand, hier in einem öffentlichen Park irgend etwas Wahnsinniges zu sagen — und dies mit einer gezwungenen kalten Miene, die er aus Rücksicht auf die Vorübergehenden annehmen mußte; mit einer schmerzhaften Kälte, die das Beständniß, das er nicht länger unterdrücken konnte, nur noch kühner und beleidigender erschönen lassen mußte.  
 Und um dieser Frau nicht ins Gesicht zu schreien: „Ich liebe Dich ... aber ich achte auch Dich und mich und deshalb reise ich ab ...“ wiederholte er immer wieder mit beinahe gestörtem Ausdruck: „Verzeihen Sie mir ... Verzeihen Sie mir ... Ich sage Ihnen ja, daß ich wahnsinnig bin!“  
 Eine Pariserin hätte ihn gleich verstanden und je nach ihrer augenblicklichen Laune durch einen Blick ermutigt oder ihm ebensfalls durch einen Blick seine völlige Kaltblütigkeit wiedergegeben. Aber Nadja, diese am fernen Don erblühte Blume, diese Tochter der Einsamkeit, deren Lebenskenntniß durch ihre Heirath mit einem Greis

kaum erweitert worden war, und die an Reinheit durch diese Ehe nichts verloren hatte, begriff um so weniger, was in Suberts Herzen vorging, als sie selbst schwer darunter litt. Als das größte Unglück, als ein Leid, das zu ertragen über die Kraft eines Sterblichen ging, erschien ihr, Jemand verlassen zu müssen, den man liebt. Wie kommt sie also annehmen, daß der Marquis von Brenaz sie liebe, wo er doch daran dachte, sie zu verlassen.  
 „Gut also“, rief sie mit flammendem Blick und zornig gerötheten Wangen, „gut, Sie reisen ab, und ich werde meine Aufgabe allein erfüllen. Ich werde meine Schwester Sonia, von der Sie mich fernhalten wollten, selbst auffuchen! Sie ist das einzige Wesen, das ich liebe, und noch in dieser Minute fahre ich zu ihr!“  
 Damit schritt sie auf ihren Wagen zu, von einem solchen heftigen Schmerz erfüllt, daß es sie wirklich unüberwindlich zu der Freundin trieb, an deren Brust sie früher ihre kindlichen Schmerzen ausgeweiht hatte.  
 „Sie ist das einzige Wesen, das ich liebe!“ ... Subert hatte diesen Ausruf deutlich verstanden ... also liebte die Gräfin von Miranoff ihren Gatten nicht? ...  
 Aber in diesem Augenblick handelte es sich nicht mehr um Liebe. Jetzt mußte er dies impulsive Kind, dessen Verzweiflung ganz geeignet war, ihn mit Freude zu erfüllen und all seine männlichen Entschlüsse zu erschüttern, vor sich selber retten.  
 Er folgte ihr bis an ihre Viktoria und sagte: „Gräfin, Sie sollen Sonia sehen — wenn Sie es mir gestatten, führe ich selbst Sie hin ... Aber um Gottes willen, besuchen Sie Ihre Freundin nicht jetzt, nicht am besten Tag und fahren Sie nicht in Ihrem eigenen Wagen bei ihr an!“  
 Er sprach sehr rasch und sehr leise und bemühte sich, den Vorübergehenden nur die lächelnde Außenseite des Mannes von Welt zu zeigen. Im Nu erlosch die Flamme, die auf den Wangen Nadjas erglühete war. Die Gräfin Miranoff erbläute, als ihr zum Bewußtsein kam, welche gefährliche Thorheit sie hatte begehen wollen; dozu kam noch, daß die Bemerkung des Marquis einen zauberhaften Reiz auf sie ausübte — stellte er ihr doch die so sehnlichst erträumte Bundesgenossenschaft in Aussicht.  
 „Also Sie wollen mich selbst zu Sonia begleiten?“  
 Er fürchtete so sehr, sie könne eine Uebereilung begehen, daß er nach kurzem Zögern erwiderte: „Ja, wenn Sie es gestatten.“  
 „Geben Sie mir Ihr Ehrentwort darauf!“  
 Er lächelte über ihre kindliche Beharrlichkeit, sagte aber doch: „Ich gebe Ihnen mein Ehrentwort!“  
 Beider Blicke wurden milder. Ein Etwas, das mächtiger war als aller Widerstand, als alle gefaßten Entschlüsse und alle gehegten Zweifel wob sich von Einem zum Anderen — in diesem Augenblick sahen sie sich gegenseitig in die Seele. Das strahlende Licht ihrer Liebe blendete sie. Warum hatten sie sich soeben nicht verstanden und warum verstanden sie sich jetzt? Wer vermochte es zu sagen? Ein süßer, ernster Zauber hatte sie ergriffen und die erbitternde Ungewißheit, in der sie sich soeben noch als zwei Gegner gegenüber gestanden hatten, völlig beseitigt.  
 Sie meinten in dem plötzlichen Glücks- und Friedensgefühl, das sich ihrer bemächtigt hatte, es sei jetzt alle

Gefahr beseitigt und sie könnten in aller Ewigkeit Seite an Seite nebeneinander hinleben, ohne nach weiterem Glück zu verlangen.  
 Nadja hatte wieder in ihrer Viktoria Platz genommen; mit sanfter, gedämpfter Stimme, wie man in einer Kirche spricht, sagte sie zu Subert: „Besuchen Sie mich morgen gegen drei Uhr, dann besprechen wir diesen Besuch bei Sonia.“  
 „Ich werde kommen, gnädige Frau.“  
 „Also bis morgen! ... Leben Sie wohl!“  
 „Adieu! ... Morgen auf Wiedersehen!“  
 Sie beugte sich vor und gab dem Diener eine Adresse an. Der Russe loderte die Zügel und die schönen Goldfische stoben prächtig dahin.  
 Von der Reise Suberts hatte Nadja kein Wort mehr gesprochen, als sie sich von ihm trennte — sie fühlte nur allzu wohl, daß er jetzt nicht mehr reisen würde.

Am anderen Tag erhob sich die Gräfin Miranoff gegen zwei Uhr vom Tisch und begab sich von dem kleinen, im ersten Stock des riesigen Palais gelegenen Speisezimmer — der große Speisesaal befand sich zu ebener Erde — wo sie mit ihrem Gatten allein gefrühstückt hatte, in ihr Schlafgemach, während sich der Graf, von Semens gefolgt, in sein Arbeitszimmer zurückzog.  
 In dem Schlafzimmer der Gräfin befand sich in der Nähe des von vier geschnitten Säulen getragenen, von saphirblauen, mit altrosa Seide gefütterten Plüschgardinen umwallten Bettes in einer durch Vorhänge verdunkelten Ecke die Konostase\*), deren matter Goldglanz ein geheimnißvolles Leuchten verbreitete. Vor den Heiligenbildern glühte das Ewige Licht in einem rothen venetianischen Kachelglas, das an goldenen Ketten unbeweglich von der Decke herabhäng. Nachdem die Gräfin den Kiesel vor die Thüre geschoben hatte, warf sie sich vor der Konostase auf die Knie.  
 Nadja war fromm — sie war von einer in großen Zügen sich kundgebenden unbestimmten Frömmigkeit erfüllt, von der Frömmigkeit slavischer Gemüther. Keines Menschen Seele, am wenigsten die eines Russen, kann der Träumerei entbehren, aber auch keines Menschen Träume haben so wenig bestimmte Umrisse wie die, in denen der Russe schwelgt. Sein moralischer Horizont gleicht dem äden und doch erhabenen Horizont der Steppen, der dem Auge des Ruschik einen Blick in weite, unermessliche Räume eröffnet. Was liegt daran, daß diese Weiten inhaltslos sind? ... Sie sind grenzenlos! ... Und die Seele des Russen bedarf vor Allem des Raumes: gleich dem wilden Pferde in den Steppen des Don, um sich darin zu tummeln.  
 Nadja betete inbrünstig, aber ihr Gebet war nicht an die bunt bemalten Eisenbeingestalten der Konostase gerichtet, wenngleich ihre Lippen unbewußt die Namen der Heiligen flüsteren. In Wirklichkeit war ihr Gebet nur ein Appell an ihren eigenen Willen, ein innerliches Sichzusammenraffen, ein verzweifelter Versuch, des Zaumels Herr zu werden, von dem sie sich fortgerissen fühlte.  
 (Fortsetzung folgt.)

\*) Eine Art großer, dreitheiliger Schirm mit Heiligenbildern in griechischen Kirchen und Kapellen. Ann. des Ueberset.

38. Langgasse 38,  
vis-à-vis der Bärenstraße.



Das Feinste was in Herren-Stiefeln überhaupt hergestellt wird.



Aus schwarzem und braunem Chevreauleder, auch zum Knöpfen.

38. Langgasse 38,  
vis-à-vis der Bärenstraße.



Die schönsten Formen, feinsten Ledersorten, solideste Nachart.

## Zu dem einheitlichen Preise von

# 10.50

Feinste Wiener  
Damen-Stiefel  
aus weißem Leder.

Feine Wiener  
Damen-Stiefel  
aus weißem Leder.

verkauft wird für kurze Zeit eine Anzahl unserer allerfeinsten Stiefel für Damen und Herren. Diese Paare kosten von 15.00 bis 22.00 per Paar, sind aber nicht mehr fortirt in allen No. und theilweise aus Mustercollectionen der feinsten Schuhfabriken. Wir haben eine Anzahl dieser Paare in unseren Schaufenstern ausgestellt und bitten um Besichtigung derselben.

## Fett & Co.'s Frankfurter Schuh-Bazar,

vis-à-vis der Bärenstraße. 38. Langgasse 38, der Bärenstraße. vis-à-vis

Besonderes Angebot! Sehr feine braune Knopfstiefel für Kinder bis No. 28 für den Ausnahmepreis von 3.00 per Paar.



**ORI**



# Nichts wirkt so gut, wie Ori

Ein einziger Versuch und man ist überzeugt!

Die sicherste, schnellste und untrügliche Hilfe im Kampfe mit sämtlichen lästigen Insekten ist und bleibt „Ori“. Fliegen, Flöhe und Käuse, besonders auch Kakerlaken, ferner Motten, Blattläuse und Milben, vor allen aber die ekelhaften Wanzen fallen dem „Ori“ unfehlbar zum Opfer. — Der Erfolg ist verblüffend. Die rapide Wirkung ist labelhaft und staunenerregend. Jeder Misserfolg ist ausgeschlossen. Einzige praktische Rettung vor Fliegen in den Wohnungen. „Ori“ ist dem Landmann in den Viehställen geradezu unentbehrlich. Die Fliegen schaden durch die Beunruhigung des Viehes enorm. „Ori“ ist Menschen und Haustieren vollkommen unschädlich. Die Konsumenten loben „Ori“ mit Ueberzeugung und Begeisterung. Infolge

**ORI**

der ausserordentlichen Beliebtheit und des ungewöhnlichen Vertrauens kolossale Verbreitung. „Ori“ hält als wirkliche Erlösung von der Insektenplage seinen Siegeszug durch die ganze Welt. Man bitte seinen Lieferanten und jedes einschlägige Geschäft, dass genügend Vorrat von „Ori“ vorhanden sei. Man verlange ausdrücklich „Ori“, lasse sich nichts anderes als „ebenso gut“ aufreden und weise vor allem veraltete, wenig wirksame Mittel mit Entrüstung von sich. — „Ori“ wird niemals ausgewogen verkauft, sondern ist ächt und wirksam nur in den verschlossenen Originalkartons mit Flaschen à 30 Pf., 60 Pf. und 100 Pf. Für wenig Geld ein glänzender Erfolg. Ueberall in allen Städten, selbst in den meisten Dörfern erhältlich.

Versucht es!

Ueberzeugt Euch!



**ORI**



Engros-Verkauf: Drogarie Gitta Siebert, Apotheker, am Königl. Schloss.

(Manuscript-No. 533) P 195

## Fruchtsäfte

sind durch ihren hohen Nährwerth und Zuckergehalt ein gesundes und kräftiges Nahrungsmittel.

Apfelsinensaft    Kirschsafft    Erdbeersafft  
Johannesbeersafft    Citronensaft    Himbeersafft

garantirt aus feinstem blaufreien Krystall-Zucker und frischen Früchten hergestellt, ohne Zusätze, in 1/2 und 1/4 Flaschen zu haben.

### Natürlicher Citronensaft (ohne Zuckerzusatz)

aus Citronen bereitet, überall anstatt frischer Citrone verwendbar, enthält neben der natürlichen Fruchtsäure auch zugleich das Aroma der Citrone, ist jahrelang in jedem Klima haltbar und ist wegen seines billigen Preises und angenehmen Form der frischen Citrone vorzuziehen in 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 Flaschen.

In fast allen besseren Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen zu haben.

Rheinische Fruchtsäfte-Fabrik, Wiesbaden, Moritzstrasse 72.



### Pensionen, Hotels, Restaurants

empfehle 5819  
Reinnickel- und Patent-Nickel-Kaffeekannen, Theekannen, Milchkannen, Tablettes etc.



Conr. Krell, Taunusstrasse 13.

C. Naumann

## Naumannia-Seife

(gesetzlich geschützt).



Beste, billigste, praktischste Seife für weisse Wäsche — für bunte Wäsche — und zum Putzen. Schont die Wäsche! Per Stück 12 Pfennig. Spart Zeit u. Geld!

Warnung:

Jedes Stück, welches nicht den Namen „Naumannia“, die Schutzmarke und Firma trägt, ist als unecht zurückzuweisen!!! P 41

Naumannia-Seife.

Offenbach a. M.

## Milchausschank

im Schweizerhäuschen, Nerothal.

Die unterzeichnete Anstalt bringt zur Kenntniss, dass sie von jetzt ab an obiger Stelle ihre Kur- und Kindermilch auch glasweise wieder zum Ausschank bringt.

Hochachtungsvoll

### W. Kraft's Milchkur-Anstalt,

Dotzheimerstrasse 65. Tel. 2322.

Unter Aufsicht des ärztlichen Vereins, des Instituts für Chemie und Hygiene von Prof. Dr. Meinecke und Genossen, und unter ständiger thierärztlicher Controlle. 7744

### Stets grosses Lager in:

Seegras, Afrique, Werg, Pflanzendaunen, Schafswolle, Fiber, Matratzenwolle.

Polster u. Rosshaare, 15 verschiedene Sorten, von 70 Pfennig an bis 3 Mark.

Matratzendrelle, über 70 Dessins und Qualitäten, Stahlsprungfedern, Möbelgurte, Strohsackleinen, Federleinen, Schächter, Nessel, Bindfaden in allen Stärken und Farben, Beschlagknägel und Tapezier-Stifte, Polstermöbel-Gestelle.

### H. Süssenguth,

Polsterwaaren, 2. Bleichstrasse 2. 7501  
Telephon No. 792.

Telephon 514. Telephon 514.

### Kern-Seife,

garantirt rein — vollständig trocken, Grösste Waschkraft. — 3604  
Sparsamster Verbrauch.

Gustav Erkel, Seifenfabrik, Gr. Burgstrasse 10. Metzgergasse 17.

### Geflügelhof

M. Becker, Weidenau-Sieg, beste und billigste Bezugsquelle für Zucht- u. Legehühner etc. Prachtkatalog gratis und postfrei.

### Schulranzen!



Grösste Auswahl. Billigste Preise, offerirt als Specialität  
A. Letschert, Faulbrunnstrasse 10. Reparaturen. 5536

### Mottentödtungs- und Desinfections-Anstalt.

Verfahren gesetzlich geschützt. Radicale Vernichtung von Motten, Wanzen, Holzwürmern und anderen Insekten nebst deren Brut aus allen erdenklichen Gegenständen. Desinfection aller Gebrauchsgegenstände und Räume nach Krankheits- und Todesfällen. 5535  
Keine Beschädigung. Garantie. Billigste Preise.  
Heinrich Sperling, Moritzstrasse 44.

So danken mir —  
ganz, wenn Sie mich, belieh, über u. Arzt. Heussenhof, D.R.P. 141011.  
U. 1000. gratis. Jeder, der mich hat 1 20 Pf. 50 Pf. 100 Pf. 200 Pf. mehr.  
K. Oachmann, Konstanz. M. 16

Möbel und Betten  
gut und billig. Wilh. Mayer, 5640  
37. Schwalbacherstrasse 37.

Gartenmöbel  
Balkonmöbel  
Rollschutzwände  
Rasenmäher  
Gartengeräthe  
verz. Drahtgeflechte

empfehlte zu billigsten Preisen in grosser Auswahl

### Hch. Adolf Weygandt,

Eisenwaarenhandlung, Ecke Weber- und Saalgasse. 6808  
Telephon No. 2176.

an der VIERTEL-Jahres-Frauensschule, Taunusstr. 13 (Ecke Saalgasse 40), haben die hier weilenden Damen Gelegenheit,

Unterricht zu nehmen in: Malen (Blumen, Landschaft, Stilleben etc.), Brandmalerei, Zeichnen, Schnitt, Federchnitt, Kunststickererei, dem neuen Tiefdruck und allen Liebhaberkünsten. Vorzügliche Lehrkräfte. Mässiges Honorar. Näheres durch die Vorlehrerin, Fräulein Julie Vißtor, oder den Direktor Moriz Vißtor. In den Schaufenstern Webergasse 23 sind Musterarbeiten ausgestellt. Prospekte daselbst. 7364 Bahn-Haltestelle.

### Wanderer-Fahrräder

erhielten allein von sämtlichen Ausstellern deutscher Fahrräder auf der Weltausstellung Paris 1900 die höchste Auszeichnung.

## „Grand Prix“.

Vertreter: Mechaniker **Carl Kreidel**,  
Bahnhofstrasse 22, Ecke Schillerplatz. 7374

Allen werthen Hausfrauen zur Nachricht, dass



Praktischer Rathgeber für alle Hausfrauen,  
Ausgabe für Wiesbaden u. die Provinz Hessen-Nassau,  
nur durch uns oder durch die Postanstalten bezogen werden kann.  
Probe-Nummern stehen zu Diensten. 8101

Preis pro Halbjahr (Juli-Dezember 1901) nur 50 Pf.

### Lützenkirchen & Bröcking,

Buch- und Kunsthandlung,  
Wiesbaden, Bärenstrasse 4.

### Schadt's zusammenlegbare Universal-Garten- und Hausmöbel,

vollständig zusammenlegbar, leichtes Gewicht, gefällige Bauart, bequem, solid, wetterfest.  
Billiger als eiserne Garten-Möbel.

Alleinvorkauf bei: 7403

## Conrad Krell,

Taunusstrasse 13.



Vorrätig  
in  
rother und  
grüner  
Lackirung.

### Billige Tapeten.

25% unter dem seitherigen Verkaufspreis werden die zu dem Concurse **Grosheim & Wagner**, Kirchgasse 11 hier, gehörigen Tapeten etc. ausverkauft. F 229  
Der Concurse-Verwalter.

## Friedr. Bühring Ww.,

Köln a. Rh.  
Filiale Wiesbaden

Bestes Special-Geschäft in Cots für Centralheizungen.

### Großhandlung in Cots und Kohlen.

Vertreter für hier und Umgegend 2726  
**Heinrich Blume,**  
Bureau Gartenstraße 20, Telephon 2258.

### Kaiser-Binde,



im Gebrauch Sr. Majestät des Deutschen Kaisers und Königs, dazu gehöriges Parfüm, sowie andere Artikel für die Deutsche Bart-Creme zum Frisieren u. Beförderung des Wachstums der Barthaare empfohlen. 7078

W. Sulzbach, Herren- u. Damenfriseur,  
Parfümer, Spiegelgasse 8.

### Zur Notiz!

Man kann bei den sich massenhaft mehrenden zweifelhaften Mitteln gegen Haarleiden nicht genug auf das bereits seit 33 Jahren sich bewährende, von Autoritäten empfohlene, sich durch Güte und Billigkeit auszeichnende

### Haarwasser von Retter, München,

aufmerksam machen, welches wirklich leistet, was es verspricht: Conservierung und Kräftigung der vorhandenen Haare, Reinigung von Schuppen, weich und glänzend machen der Haare. 3. h. um 40 Pf. u. Mk. 1.10 bei **Louis Schild**, nur 3 Langgasse 3, nirgends in der Stadt eine Filiale. F 43

# Thyriotin

ist gegen **Haarausfall** und **Kahlköpfigkeit** unübertrefflich, völlig unschädlich, sicher wirkend. Der **Haarausfall** ist schon nach ca. vierwöchentlichem Gebrauch vollständig beseitigt.

Alleinige Fabrikanten:

Gesetzlich geschützt.

Aerztlich empfohlen.

## THYRIOT & Co., Frankfurt a. M.

Niederlagen bei **Ed. Rosener**, Kranzplatz 1 u. Wilhelmstr. 42, **Max Gürth**, Königl. Theaterfriseur, Spiegelgasse 1, **J. Wunderlich**, Nassauer Hof, Wilhelmstr. 48, **Kuss & Franz**, Kirchgasse 4, **Carl Bühmer**, Gr. Burgstr. 1, **Ad. Weidmann**, Hotel St. Petersburg, Museumstr. 3, **H. Jung**, Wilhelmstr. 8, **Wih. Jenett**, Häfnergasse 1, **Tettenborn & Fillmann**, Langgasse 8. P 53

### Restaurant und Luftkurort „Wilhelmshöhe“

bei **Sonnenberg**, 5 Minuten von der elektrischen Haltestelle entfernt, 60 Fuß über der Ruine gelegen, mit prächtiger Aussicht in die ganze Umgebung, großer schattiger Garten mit Terrassen, Veranden und neu erbaute Saalhalle. Schönstes und bestes Restaurant in der Umgegend. Es ladet ergebenst ein

J. Diener, Besitzer.



Weltausstellung Paris 1900 Goldene Medaille.

### Trinf-Eier

vom Lande, tägl. frisch, unter Garantie versendet, 60 Stück zu Mk. 5.20, incl. Verpackung, franco gegen Nachnahme

G. Lanwer, Hamsloh 1. Oldb.  
(F. H. 43086) P 151

Gaugalgebheimer Weisswein Fl. 50, 60 und 80 Pf. 7812  
Vorzügliche Rheinweine Fl. 1.- bis 3.- Mk.  
Deutsche u. franz. Rothweine 0.50 bis 3.- Mk.  
Deutsche und franz. Cognac 1.25 bis 5.- Mk.  
Rum, Aroc und Biqueure in großer Auswahl.

**J. Schaab**, Grabenstraße 3.  
45 Pf. Gar. reinen Himbeerisier per Pfd. 45 Pf.



Man verlange **Scherer's Cognac**  
Gg. Scherer & Co. Langen  
Ärztlich empfohlen.  
Preise auf den Etiketten.  
Fl. Mk. 1.90 bis Mk. 5.-  
Cognac zuckerfrei Mk. 3.-  
Vorzüglich für Genesende und Zuckerkranken.  
Überall erhältlich. 6228

Grösste Auswahl in 5514  
Schablonen zur Wäsche-Stickerei.

**C. Hexamer**, Goldgasse 2,  
Laden,  
vis-à-vis der Mülsergasse.

### Wein-Etiquetten

vorrätig. 1849  
**Jos. Ulrich**, Friedrichstr. 39,  
nahe der Kirchgasse.

Gartenschläuche, Strahlrohre  
billigst 6696  
**P. J. Fliegen**, Metzgergasse 37.

### Speise-Kartoffeln,

prima Magnum bonum, gelbe englische, neue italienische Kartoffeln, neue Zwiebeln liefert centnerweise frei Haus **Otto Unkelbach**, Schwabacherstraße 71. Tel. 852.

**Bratenfett u. Kesselfleisch**  
billig abgegeben, Morgens 8 Uhr. 8265  
Kurhaus-Restaurant.

### Dr. dent. Piel,

american dentist, Rheinstr. 103, 1. Etage.

Künstliche Zähne  
in Gold und Kautschuk, speciell

### Wurzelstift-Gebisse,

bester Ersatz der natürlichen Zähne. Sie sitzen beim Sprechen u. Essen durchaus fest u. nehmen im Munde nicht mehr Raum ein wie diese.

### Plombiren

schadhafter Zähne mit bewährten Füllungen.

Reparaturen, sowie Umarbeiten von Kautschuk- oder Goldgebissen in Kürze.

Sprechstunden 9-5, Sonntags 10-12 Uhr.

### H. Klose in Schierstein,

Biebricher Landstrasse 21,  
Baumschule und Landschaftsgärtnerei,

empfiehlt sich geehrten Herrschaften und Hotels von Wiesbaden und Umgegend bei der Neuanlage, Decoration und Unterhaltungsarbeiten von

### Garten- u. Park-Anlagen.

Lieferung von Allee- und Obstbäumen, Ziergebüschen, Rosen, Coniferen, Stauden u. Gruppenpflanzen (Geranium, Fuchsia etc.).

Coniferen, Rex, Wein sind ständig in grossen Töpfen und Mäbeln vorhanden, daher das ganze Jahr verpflanzbar.

Zum Besuche meiner Gärtnerei und Baumschule lade ergebenst ein.

### Extra billig!

Beißer „Pips-Bique“, 80 Centr. breit, Meter 45 Pf., 1 Partie weiße „Damenhosen“ mit reicher Stickerei und Einsatz 1 Mt., 1 Partie farbige „Träger-Schürzen“, hochlegant verarbeitet, Mt. 1.60. 8246

Guggenheim, Schloßplatz.

### Total- Ausverkauf.

### Sommer-Buckskin enorm billig,

bis zu einem Drittel des  
reellen Preises.

### Ernst Schestowitz, Bärenstrasse 2.



### Reelle Gelegenheit!

Große, leistungsfähige, auswärtige (süddeutsche)

### Möbel-Fabrik

liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte

### Möbel jeglicher Art, complete Betten,

sowie ganze Ausstattungen gegen monatliche od. vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich reellen Preises u. gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren.

Offerten werden durch Vorlegung von Mustern erbeten und sind erbeten unter **C. F. 33** an den Tagbl.-Verlag. P 53

# H. B. Lange, Wilhelmstrasse 16,

empfehlte in bisher unerreichter Auswahl zu billigsten Preisen:

**Seidene, Woll- und Waschblousen** . . . . . von Mk. 2.50 an.  
**Foulards und Organdy-Costüme** . . . . . " " 22.— "

**Costümröcke in Alpaca, Piqué u. s. w.**

Ferner zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen:

**Grosse Posten Costüme, wollene und Piqué-Jackenkleider, Blousen, Umhänge und Costümröcke**

weil unter Einkaufspreis.

Anfertigung nach Maass.

**Reisegepäckbeförderung**  
an die Salondampfer in Dieblich  
besorgt die Güteragentur der  
Rheindampfschiffahrt  
Göln-Düsseldorfer Gesellschaft  
Wiesbaden  
L. Hettamayer, 21 Rheinstraße 21.  
Telefon No. 12 u. No. 2379.

6687

6509

Beste Marke  
**COGNAC**  
gegründet  
von 1844  
H.J. Peters & Co. Nachf.  
Cöln.

ärztlich empfohlen,  
die 1/2 Fl. Mk. 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 3.—, 3.—, 5.—  
die 1/2 Fl. Mk. 1.— bis Mk. 2.70.

Liqueure, Spirituosen, Punsche,  
Fruchtsäfte, Südweine  
empfiehlt  
5053  
**Fr. Klitz, Rheinstraße 79.**  
Telephon-Anschluss No. 487.

**Kaiser-Panorama**  
Mauritiusstrasse 3, neben der Walthalla.  
Jede Woche eine neue Reise.  
Ausgestellt vom 2. bis 8. Juni  
**Mexico.**  
Zacatecas und Queretaro,  
Scenen beim Stiergefecht etc.  
Tägl. geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.  
Eintritt 30 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.  
Ein wenig gebrauchter Gläser billig zu  
verkaufen. Näheres Biehlstraße 3, 2. St. links.

## Fremden-Verzeichniss vom 3. Juni 1901.

<p><b>Adler.</b> Reimann, S., Fr. Berlin Spannagel, F., Fr. Siegen Beccour, Paris Schwarz, m. Fam. Leipzig Conitzer, m. Fr. Brandenburg Ryk, Dir., m. Fr. Utrecht Croos, m. Fr. Krefeld Schwarz, m. Fr. Bocholt Mundt, Stettin Hertz, Bankier, Berlin Moritz, Bergingenieur, Weillburg Reimann, Ingen. Eberswalde</p> <p><b>Bahnhof-Hotel.</b> Fasch, Kfm., m. Frau. Schaefer, Kfm., m. Frau. Möller, m. Frau. Kable, m. Frau. Wisnmann, Kfm. Rehl, Cand., Heidelberg</p> <p><b>Bellevue.</b> Bollerell, Frau, Rent. Wöhrmann, Baron, München v. Wöckel, Geh. Rath u. Univers.-Prof. Berleburg</p> <p><b>Hotel Bender.</b> Cranz, Fr. Kempt, E., m. Fr. Zwickau</p> <p><b>Schwarzer Hock.</b> Blome, L., Graf. Hogelheimer, R., Fabrik- bes., m. Frau. Quast, F. Theede, W. Stentzler, L., Architect.</p> <p><b>Zwei Hücker.</b> Wiese, A., Fabr. Wiese, C., Fr. Klinge, F., Kfm.</p> <p><b>Einhorn.</b> Rost, Kfm. Lassen, Stud. Hartmann, m. Fr. u. Bed.</p> <p>Staebe, Kfm. Schuls, Kfm. Bensinger, Kfm. Denk, Kfm. Ernst, Polizei-Inspector, m. Frau. Singer, Rath.</p> <p><b>Eisenbahn-Hotel.</b> Allendorf, Kfm. Bruch, Kfm. Fischer, Chem., Dr. Hauser, Zahnarzt.</p> <p>Charlier, Rent., m. Sohn. Siegert, Prag Fretin, Kfm. Hohl, Kfm. Heuer, m. Fr. Weiner, Limburg Eneusel, Frau Justizrath. Oberstadt, Fr.</p> <p><b>Engel.</b> Zimmermann, E., Kfm., m. Frau.</p>	<p>Andersen, A., Fabr., m. S. Bergen</p> <p><b>Englischer Hof.</b> v. Pordeeff, S., Fr. General. Kane, 2 Fr. de Wét, P.</p> <p><b>Erbsprinz.</b> Hoerning, Fr. Hoerning, Fr. Löcher, Kfm. Schmidt, Fr. Garten, Fabrikbes. Schubert, Fabrikbesitzer.</p> <p><b>Friedrichshof.</b> Moritz, m. Fr. Gerlach, m. Fr. Polly, Student.</p> <p><b>Hotel Fahr.</b> Gebert, Lehrer, m. Frau u. Nichte. Lesicki, Kfm., m. Fr. Holler, Architect, m. Fam. Leyer, m. 2 Söhne. Hörn, Kfm. Kern, m. Fr. Bender, Kfm. Linder, Kfm. Dumreicher, Kfm. Engels, Fabr. Frank, Dr. jur. Frank, Fr. Lotz, Fabr. Thurmann, Kfm., m. Fr.</p> <p><b>Grüner Wald.</b> Crankschau, m. Fr. Hesel, Rechtsanw., Dr. Schöning, Kfm., m. Fr.</p> <p>Cahn, Kfm. Noack, Kfm. Ekhardt, Kfm. Sauder, Kfm. David, Kfm. Klöber, Dr. med., m. Fr.</p> <p>Borensmann, Dortmund Düsel, Dortmund Schulte, Dortmund Dieter, Kfm. Hollender, Fabr.</p> <p><b>Mappel.</b> Möller, Weimar Podews, Kfm. Lothar, Kfm., m. Fr. Waldmann, Kfm. Groll, Kfm. Pachs, Konstantinopel Witte, m. Fr. Areo Stepperg, Gräfin.</p> <p><b>Kaiserhof.</b> Selve, Komm.-Rath, m. Fam.</p>	<p>Raczinski, Rent. Charlottenburg Küchenmeister, Kfm. Vermeulen, Dr. med. Paris</p> <p><b>Karpfen.</b> Scholl, Andernach Lange, Kreuznach Klein, Fr. Baumeist. Aachen Schmelz, Baumeist. Köln Kramer, Architekt. Köln Schmitt, Lehrer. Siegen Fischer, Kfm. Frankfurt Schulze, Ingen. Stuttgart Lenhardt, Ingen. Stuttgart</p> <p><b>Goldene Krone.</b> Brauns, Bremerhafen Hartmann, Fr. Eilenburg</p> <p><b>Sanatorium Lindenhof.</b> Kihn, Fr. Hemm, Director. Kihn, Ingen. Gordes, Fr. San.-Rath.</p> <p><b>Hotel Lloyd.</b> Braes, Chemnitz Steffen, Lübeck Bauernfeind, Kfm. Lübeck</p> <p><b>Metropole und Monopole.</b> Lüttich, Kfm. Biermann, m. Fam. Kley, m. Fam. Popper, Advokat.</p> <p>Horsch, Mannheim Arkenhold, Direct. Berlin Rabden, m. Fr. Aachen Schöllgen, Düsseldorf Eickel, Düsseldorf</p> <p><b>Minerva.</b> Excell, Roessel, General- leut., m. Fr. Schloss Scharfenberg Güntelmann, Holland Rau, München Meyer, Fr. Florenz Eerstacker, Fr. Oberstabs- arzt, Karlsruhe</p> <p><b>Nassauer Hof.</b> v. Haritsky, Baron, m. Fr. Russland Rael, Dr., m. Fr. Tornquist, Secret., m. Fam. Buenos-Ayres Meinert, m. Fr. Holland Ubbelohde, Bankier. Buenos-Ayres Larus, Fr., m. Fam. u. Bed. England Cars, m. Fam. London v. Boeselager, Fr. Baron, m. Tocht. u. Bed. London Mende, Fabrikbes. Berlin Stras, Fabrikbes. Stuttgart</p> <p><b>Lufkurort Neroberg.</b> Hagens, Fr. Frankfurt Pomeroy, Fr. England Bransagon, Fr. England</p> <p><b>Nerotal.</b> Thieme, Fr. Berlin Bergmann, Rent., m. Fr. Hattingen Steinweg, Baumeister, m. Fam. Gartz Jacobow, Fr. Petersburg Lieber, Kgl. Oberförster. Idstein</p>	<p><b>Nonnenhof.</b> Hübner, Kfm. Köln Fiender, Kfm. Weidenau Braunes, Kfm. Königshütte Einsteil, Kfm. Stuttgart Keitz, Kfm. Leipzig Thielen, Kfm. Rheyd Gau, Kfm., m. Fr. Köln Gau, Kfm. Köln Fost, Kfm. Köln Amlierr, Kfm. Berlin Wolf, Fr. Hanau Arnrecht, Fabrikant. Schmalkalden Berghof, Fr., Rent., m. T. Interlaken</p> <p><b>Goldene Krone.</b> Frenkel, Pfarrer, m. Tocht. Kleinschieverstedt Pelzer, Kfm. Frankfurt Henschel, Kfm. Berlin</p> <p><b>Pfitzer Hof.</b> Berger, J., Hotelbes. Berger, Cb. Brooklyn Knapp, Kfm. Weger Röntgen, Kfm. Döllingen Albrecht, Kfm. Döllingen Meyer, Kfm. Detmold Schall, m. Fr. Heilbronn</p> <p><b>Zur neuen Post.</b> Scheidt, Fabr., m. Fr. Elberfeld Bräutigam, m. Fr. Zschertwitz Bräutigam, P. Zschertwitz Surbholt, Kfm., m. Fr. Iserlohn Gruber, Techniker. Berlin Segim, Techniker. Berlin Braun, Kfm. Stuttgart Ballulow, Buchhalt., m. Fr. Elberfeld</p> <p><b>Zur guten Quelle.</b> Karl, Techniker. Nürnberg Galsterer, Techn. Nürnberg Krailling, Kfm. Giessen Lynker, Kfm. Giessen Läule, Kfm. Köln Krag, Kfm. Köln Freese, Kfm. Premen</p> <p><b>Quisisana.</b> Wasels, m. Fam. Zurich v. Rakowski, Rittergutsbes., m. Fr. Hermanovico Mentefiore, 2 Fr. London v. d. Kuylen de Marr, Fr. Haag</p> <p><b>Reichspost.</b> Müller, Inspect., m. Fr. Breslau Hardegen, Kfm., m. Fr. Köln Meyer, Ufm. Wasserfelde Harms, Kfm., m. Fr. Bremen Werkmeister, Bergbeam. Eisleben Meier, Bergbeam. Eisleben Jocker, Bergbeamter. Eisleben Michel, Hotelier. Merano</p> <p><b>Rhein-Hotel.</b> Heiling, m. Fr. Nürnberg Böder, m. Sohn. Berlin Gammersbach, Fabr., m. Fam. Roldorf Frey, Baden-Baden v. d. Lippe, m. Fr. Danzig Biermann, Dr. phil. Frankfurt Od. Goppert, Prof., Dr., m. Fr. Heidelberg Grunberg, Kfm. Aachen</p>	<p>Helmbold, Dr. med. Berlin George, Berlin</p> <p><b>Römerbad.</b> Geiger, Amtsger.-Rath, m. T. Kögstrin</p> <p><b>Rose.</b> Drey, Fr., m. 2 Töchter. St. Louis Codrington, m. Fr. u. Bed. London van Dyk, m. Fr. Apeldoorn van Blommestein van Dyk, Fr. Apeldoorn Dörayer Oedön, Oberleut., m. Fr. Budapest</p> <p><b>Weisses Ross.</b> Amende, Dr., Generalober- arzt, Erfurt Marx, Rentmstr. Brünn John, Fabrikbes., m. Fr. Leipzig Meinhardt, Bankbeamter, m. Fr. Breslau v. Willebrand, Baron. Helsingfors</p> <p><b>Savoy-Hotel.</b> Angermann, Fr. Dresden Angermann, Dresden</p> <p><b>Schlitzenhof.</b> Lütjohann, Rent. Preetz</p> <p><b>Schweinsberg.</b> Bartel, Dom-Vikar. Trier Capelle, Prof. Oberhausen Waltrin, m. Tocht. Köln v. Sonnfeld, Köln Holstein, Hotelbes., m. Fr. Edinburg Lambrecht, Kfm. Osnabrück Timmesen, Kfm. Limburg</p> <p><b>Spiegel.</b> Meyer, A., Fabr. Osnabrück Weinand, D. Bonn Scherck, Rent., m. Frau. Posen Collin, J., Stadtrath. Kopenhagen Joque, m. Frau. Moskau</p> <p><b>Tannhäuser.</b> Koettwitz, Pfarrer. Oberliederstadt Burger, Kfm. Heilbronn Türk, Kfm. Berlin Lang, Ober-Ingenieur. Düsseldorf Salomon, Stud. Marburg Hofmann, Kfm. Dresden-Striessen Pausch, Rent., m. Frau. Nürnberg Lucking, Fabr. Oehnhäusen Dull, Fabr. Nürnberg Frank, Kfm. Berlin</p> <p><b>Tannus-Hotel.</b> Glaser, Kfm., m. Frau. Nürnberg Biermann, Apoth. Elberfeld Lorenz, Fr. Rent. München Breyser, Sanitätsrath, Dr. Köln Fientach, Oberlehrer, m. Fr. Herford Le Bret, Kfm. Berlin Samter, Dr. med. Schöneberg Lohmann, Kfm. Westhofen Stoeten, Brüssel Schlieper, Fr. Rent. Iserlohn Schmölter, Frau, Rent. Iserlohn Siewers, Kreis-Dir., m. Fam. Holzwinden</p>	<p>Baum, Gutsbes., m. Frau. Grüneberg Laude, Kfm., m. Frau. Hamburg Krieger, Archivar, Dr. Karlsruhe Wolle, Kfm. Nieschkau Teulings, Kfm., m. Frau. Tilburg v. Dawans, Hauptm., m. Fr. Danzig Andersen, London Zulkowski, Frau, Rent. Witkowitz Dienenthal, Fr., Rent. Witkowitz Frommer, Fr., Rent. Witkowitz Dienenthal, Kfm. Witkowitz</p> <p><b>Union.</b> Rosch, Frau, m. Tochter. St. Johann Cowur, Kfm. St. Johann Lobmann, Kfm. Solingen Schläfer, Kfm. Kaiserlautern Kames, Kfm. Düsseldorf Roth, Restaur. Neuwied</p> <p><b>Victoria.</b> Stewart, A. Kfm. Manchester Stewart, E. M., Fr. Manchester Wehrmann, Ministerial- Director. Berlin Ferguson, Fr. Glasgow Ferguson, Glasgow Ivale, m. Tochter. Tunbridge Wells Donatius Toop, Fr., Guts- besitzer. Müllhnen Wilhelm, Fr. Müllhnen</p> <p><b>Vogel.</b> Arndz, m. Fr. Berlin Buchsbaum, Kfm. Berlin Schleckomann, Kfm., m. Fr. Elbstorf Oestergaard, Kfm. Berlin Heck, m. Fr. Essen Schmitt, Hersfeld Reinsandt, Fabr. Hersfeld Pendorff, Kfm. Grotzsch Heicken, m. Fr. Hamburg Reineke, Frankfurt</p> <p><b>Weins.</b> Westhoff, Fr., m. Nichte. Nassau Beyer, m. Fam. Berlin Chits, m. Fr. Amsterdam Frey, Coblenz Oswald, 2 Hrn. Coblenz Fuchs, Director. Dresden Neumann, Bonn Rigt, Driever</p> <p><b>Westfälischer Hof.</b> Maykemper, Kfm. Aixey Selschopp, Kfm. Lübeck Moritz, m. Tocht. u. Bed. Weillburg</p> <p><b>In Privathäusern:</b> Adolphstrasse 7. Beyer, E., m. Fr. Metz Herter, H., Kfm., m. Fam. Kreuznach Schragwüller, A., Fr. Münster Villa Albion. Scholz, Berginspector, m. Fr. Oelsnitz Matte, Fr. Stabsarzt. Eisenach</p>	<p>Dugge, Fr. Rent. Lübeck Hase, Fr. Rent. Lübeck Brüsseler Hof. Lehmann, Traugott, Fabr., m. Fr. Lods Herafeld, P., Fr. Berlin Villa Carolus. Knevels, E., Director, m. Fr. Elberfeld Knovels, S., Fr. Sarnen Villa Columbia. Kratz, Fr. Amtsger.-Rath, m. Tochter. Kassel Villa Concordia. Malmor, Landger.-Director, m. Fr. Aachen Malmor, Amtsger.-Rath. Limburg Hasche, Kfm. Hamburg Schleichen, Kfm. Elberfeld Emserstrasse 10. von Schierbrand, H., Major z. D., m. Fr. Dresden Evangel. Hospiz. Stözel, Prediger, Godesberg Achtmeier, m. Fr. Elberfeld Hackländer, Fr. Erkrath Hackländer, Heiligenhaus Ritzmann, Fr. Pirmasens Werkmann, E., Fr. Hanau Pitsch, Fr. Essen von Massenbach, Frein. Stuttgar. von Schroetter, Frein., m. Nichte. Erfurt Harth, A., Kgl. Oekonomie- rath, m. Fr. Stenn Kadar, Stud. theol. Ungarn Hassler, Dresden Knocke, Fr. Bremen Nerostrasse 3. Dachert, v. Kulmbach Nerostrasse 12. Guntner, A. M., Fr. Moldauthein Pension Reuter. Blumenthal, Oberlehrer, m. Fr. Oldenburg Röderstrasse 28. Weckler, C., Geh. Rath. Reutlingen Villa Siesla. Jossen, C., Ingen. Witten Heilberg, J., Apotheker, m. Fr. Berlin Wagner, G., Fabrikbes., m. Fr. Beuthen Tannusstrasse 19. von Kargewski, C., Ritter- gutsbes. Jarotschin Villa Thurneck. Kronstein, A., Chemiker, Dr., m. Fr. Karlsruhe Hamburger, S., Fr., Rent. Amsterdam Hamburger, H., Amsterdam Meyer, M., Kfm., m. Bed. Libau Villa Violetta. Korpulus, Fr., Justizrath. Berlin Schlesinger, D., Fabrikant. Berlin Rauchfuss, G., Fabrikant. Hildesheim Flottmann, H., Ingen. Bochum Pension Windsor. Steele, m. Fam. London</p>
--	--	--	---	---	--	--

## Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

### Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.  
Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

#### Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Das  
**Wohnungsnachweis - Bureau**  
**Lion & Cie.,**  
Schillerplatz 1 — Telephon 708,  
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von  
**Familien-Wohnungen,**  
**Geschäftslokale,**  
**möblierten Zimmern.**

#### Vermietungen

Villen, Häuser etc.

#### Villa Abeggstraße 11,

8 Zimmer und 4 Bäder, ist sofort anderweitig zu vermieten. Auskunft Abeggstraße 9. 3326  
**Villa „Grimberg“**, Adolfshöhe, mit 10 Zimmern, elektrischem Licht, großer Stallung (Reitbahn), schönem Park, Dienerschafts-Wohnungen, Obst- und Gemüse-Garten etc., ist auf längere Jahre unter günstigen Bedingungen zu verm. Näheres bei Bankommandite 2306  
**Oppenheimer & Cie.,**  
Rheinstraße 21.

#### Kleine Villa

Sonnenbergerstraße 40 möblierte Villa, vollständig eingerichtet, zu vermieten. Näheres daselbst oder Tannusstraße 17, 3. 2048

#### Vorderer Sonnenbergerstr.

Villa mit 12 Zimmern u. vielem Zubehör mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3001  
**J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.**

#### Villa

Wilhelminenstr. 11a, bei Beausite (10-11 Z., all. Comfort) z. verm. 2166  
**Kleines Landhaus** Bierstädter Höhe mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 2558

#### Villa,

hoheliegend, in vornehmster gesunder ruhiger Lage, 12 Minuten v. Kurhaus und Theater entfernt, zu vermieten. Adresse im Tagbl.-Verlag. 2507

#### Großer Lagerplatz

an der vorderen Mainzerlandstraße 130 Nutzen Flächengehalt, mit großem Gebäude, welches sich als Lagerhaus eignet, ist sofort oder später zu vermieten. **Chr. Stein, Nerothal 13.** 2559

#### Geschäftslokale etc.

**Adelheidsstraße 94** ein Lagerhaus im Hof sofort zu vermieten. Näheres daselbst Part. 2045

**Albrechtstr. 44**, Etb. B., 3 helle Zim. als Bür. od. Lagerhaus sofort od. später zu verm. 2930

**Bahnhofstr. 5** Laden zu verm. Näheres im Tagbl. 2044

**Bahnhofstraße 6** ist zum 1. Juli ein Magazin zu vermieten. Näheres daselbst im Laden des Herrn **Kurz** od. **Schwalbacherstr. 59**, l. 3184

**Celladen** Lagerhaus, 16 □-Mtr. große Magazine u. Keller v. 1. Oktober zu vermieten. **Carl Koch, Luisenstraße 15.** 2557

**Bismarckring 1**, Ecke Dohmeierstraße, ist ein Laden nebst Wohnung und Zubehör, der den Zeiten entsprechend, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Dohmeierstr. 44, Part. 1706

**Bismarckring 10** Celladen mit oder ohne Wohnung und reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst Part. 3124

**Bismarckring 37** ist ein Laden nebst Wohnung sofort oder später preiswert zu verm. 3493

**Celladen** **Wiesstraße 27** mit anst. Wohnung und Zubehör per 1. Juli zu verm. Näheres im Tagbl. 3025

**Wütowstraße 4** 60 □ große Werkstätte, für jedes Geschäft, zu vermieten. 3413

**Blücherstraße 1** Gosteller, circa 70 q., mit Logerraum zu vermieten. Näheres **Bismarck-Ring 24**, l. Et. 2835

**Blücherstraße 13**, Eckhaus, helle trock. Werkst. od. Lagerhaus (ebener Erde) per sof. zu verm. **M. Meier, Adelheidsstraße 10.** 2417

Ein großer trockener heller Lagerhaus mit direkter Einfahrt von der Straße, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, billig zu verm. **Wütowstraße 2**, Part. rechts. 3208

**Geonorenstr. 3** ist ein Laden mit 11 Wohnz. an 500 Mk. per Jahr auf 1. Juli zu verm. 2524

#### Friedrichstraße 33

große helle Laden- od. Büroräume, 30 □-Mtr., per 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei **Rosenthal**, 2 Et. rechts. 3229

**Geonorenstr. 4** Werkst. sof. od. sp. Näheres B. l. 336

**Sellmundstraße 42** Laden mit daranstehender schöner Wohnung zu vermieten. 2177

**Herderstraße 9**, v. Werkstätte oder Lagerhaus, evtl. mit Wohnung, zu vermieten. 3461

**Herderstraße 26** gr. Part.-Räume, für ruhiges Geschäft od. zu Lagerhäusern mit Bureau vorz. geeignet, preisw. zu vermieten. Näheres daselbst, oder **Jahnstraße 40**, Part. 2555

#### Herderstraße 28,

zunächst Schiersteinerstraße, sind helle trockne Partieräume, zus. etwa 150 qm, als Laden, Lagerhaus oder Werkstätte für nicht lösende Betriebe ganz oder geteilt, ebenso Hofraum und schmaler Einfahrt zu vermieten. Näheres Schiersteinerstraße 8, Part. 1490

**Herderstraße 29** drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. s. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres **Blücherstraße 10**, B. B. 2554

**Hermannstraße 7** schöne Werkstätte zu verm. 3258

**Laden Kirchgasse 11,** seit 15 Jahren von **Grosheim & Wagner**, Tapetenfabrik, innigehabt, zu vermieten. 1467

**Kirchgasse 51** Laden per sofort oder später zu vermieten. 3205

In meinem Hause **Kirchgasse 60** ist das Entresol per 1. Oktober 1901 zu vermieten. Daselbst eignet sich sowohl für Geschäfts- als auch für Wohnräume. 2839

**G. Hondorf.**

#### Großer Celladen,

Ecke Kirchgasse u. Faulbrunnenstraße, mit Einlagegebäude, gr. Keller, Mansarden, ev. auch mit Wohnung, zu jedem größeren Geschäftsbetrieb vorzüglich geeignet, per 1. Juli od. später zu vermieten. Näheres durch **Ernst Heerlein**, Immobilien-Geschäft, Faulbrunnenstraße 1, 2. 3551

**Körnerstraße 6** Werkstätte per sofort zu verm. 2553

**Langgasse 28** schöner kleiner Laden zu vermieten. Näheres bei **Unverzagt, Langgasse 30.** 3120

#### Langgasse 8

Celladen, neu herger., per 1. Juli zu verm. Ferner 1. Etage, 9 Räume ca. 150 □, als Entresol od. Wohnz. zu verm. **Müller.**

#### Marktstraße 6

sofort od. später ein schöner Laden zu vermieten. In demselben befindet sich zur Zeit eine **Butter- u. Eierhandlg.** Näheres bei **Georg Steiger & Sohn**, Friedrichstraße 11. 2542

#### Marktstraße 22, 1, 7 Räume, eventl.

9 Räume, zu vermieten; sehr geeignet zu Geschäftszwecken. 2673

**Laden Marktstraße 23**, mit 2-3 Räumen, per 1. Okt. d. J. zu vermieten. Näheres bei 2759 **Fr. Kappler, Michelsberg 30.**

#### Moritzstraße 1, Ecke Rheinstr., sind

2 Laden, modern eingerichtet, mit Ladenzimmer etc., auf Juli zu vermieten. Näheres daselbst bei **Rathgeber.** 1937

**Michelsberg 3** Laden zu vermieten. Näheres **Birchgasse 60.** 3497

#### Moritzstraße 7,

gute Geschäftslage, ist per sofort

#### ein Laden

von 30 qm. Bodenfäche, mit direkter Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernes Schaufenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näheres daselbst im Bureau. 2014

**Moritzstr. 9** Laden mit Ladenzimmer per sof. zu vermieten. 2550

**Moritzstraße 15** bei **Heymann** ein gr. Laden mit 2 Schaufenstern, 8 m lq., 5 1/2 m brt., 2 Zim. u. Küche, nebst Lagerhaus oder Werkstätte nach Bedarf, auf 1. Juli 1901 zu vermieten. 2860

**Laden zu verm. Moritzstraße 44.** 2823

**Werkstätte zu verm. Moritzstraße 44.** 2823

**Rheinbahnstr. 4** Laden z. v. Näheres B. l. 3811

**Rheinstraße 63** ist ein Laden, 6,27 Mtr. Front, 5,07 Mtr. tief, = 31,80 Quadrat-Mtr. Flächeninhalt, 4,70 Mtr. hoch, mit zwei Schaufenstern zu vermieten. 3316

**Laden** **Röderstr. 21**, in welchem längere Jahre ein Barbiergehäuse betrieben wurde, anderweitig zu verm. Näheres B. l. 2549

**Zaalgasse 30** gr. helle Werkst. zu verm. 3220

**Scharnhorststr. 20**, l. Werkstätte zu verm. 1978

**Scharnhorststraße 26** große und kleine Werkstätten zu vermieten. Näheres Schützenstraße 10 und Hausmeister **Kröcher.** 3071

**Schwalbacherstraße 3** Laden mit Zubehör per sofort oder später zu verm. **Dorn.** 3321

**Schwalbacherstraße 15**, Eckhaus Friedrichstr. 60, Laden mit 3 Schaufenstern, Ladenzimmer, u. Lagerhaus, für alle Geschäfte passend, mit oder ohne Wohnz. v. 4 Zim. z. verm. Näheres im Tagbl. 1413

**Celladen** **Schwalbacherstr. 20** mit Ladenzimmer, Entresol u. Wohnz. a. 1. Oct. z. verm. Näheres B. l. **Langewand.** 2245

#### Sedanplatz 7

Laden, 30 qm groß, mit 2 Fensterfronten, Wohnz., Küche, Bad, kaltes u. warmes Wasser, Gas u. Zubehör, für jedes ruhige Geschäft passend, auf sofort zu verm. Näheres daselbst l. r. 778

**Laden Tannusstraße 4** mit 5 Zimmern, Küche etc. auf 1. April 1901 zu verm. Auskunft Bureau Hotel **Blod.** 2508

#### Hamburger Hof,

Tannusstraße 11, gegenüber d. Kochbrunnen, Celladen, ca. 120 □-Mtr. groß, sowie 11. Laden mit Lagerhäusern billig zu vermieten. 1082

**Webergasse 3**, Etb., je 2 helle oder für Geschäftszwecke sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **B. Stein.** 3444

Die bisher von mir inne gehaltenen

#### Geschäftsräume

in meinem Hause

#### Webergasse 28

sind anderweitig zu vermieten. 2498

#### Philipp Ries.

**Al. Webergasse 13** Werkstätte zu verm. 2765

**Laden**, ein großer u. zwei kleinere, beste Lage, modernste Einrichtung, mit Lagerhaus etc., zu verm. **Wöllrichstr. 20.** 1866

**Wöllrichstraße 37** schöne Werkstätte per sofort oder später zu verm. Näheres im Laden. 2895

**Portstr. 9** Werkst. od. Lagerhaus zu verm. 1977

**Laden** mit Lagerhäusern für Consum am besten sofort zu vermieten. Näheres **Blücherplatz 3**, l. Et. r. 2528

#### Laden

mit Ladenzimmer, in nächster Nähe des Marktplatzes, mit oder ohne Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. Näheres bei 3381 **G. Voltz, Delaspestraße 1.**

#### Große Lageräume

mit einem Anbau, geeignet zu Bureau-, Bad-, räumen etc., zu verm. Näheres **Körnerstraße 6.** 2546

#### Laden

mit daranstehender Wohnung, in nächster Nähe des Marktplatzes und der Wilhelmstraße, sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **G. Voltz, Delaspestraße 1.** 3579

Ein Laden mit oder ohne Wohnung bis 1. Okt. zu vermieten. Näheres Kleine Burgstraße 8, **Rehgerladen.** 2760

#### Große Lageräume

mit Keller, Stallung, Hof etc., für jedes Geschäft passend, zu vermieten. Näheres **Körnerstraße 4**, 3 l. 1920

**Laden** mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. Näheres **Spiegelgasse 8.** 1129

**Drei schöne Räume** zu Lager oder Comptoirzwecken bill. zu verm. **Hamburger Hof.** 1664

**Laden** mit Ladenzimmer nebst 3 Z. Wohnz. im Centrum der Stadt, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 2781

#### Wohnungen von 8 und mehr

Zimmern.

**Adolfsallee 11**, erste Etage, Wohnung von 10 Zimmern, Bad, Balkon, Lift und reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Ansuchen von 11-1 Uhr und von 3-5 Uhr. Näheres bei **Dr. Lipmann, Tannusstraße 28.** 3314

**Adolfsallee 12** ist die 2. Et. 8 gr. Zimmer mit gr. Balkon, per Oktober zu vermieten. Näheres **Langgasse 19.** 2867

**Adolfsallee 29** zweite Etage von 8 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau des Hausbesitzer-Vereins, **Friedrichstraße 23**, Part. 1347

**Bierstädterstraße 16** und 18 zwei Wohnungen, 6-10 Zimmer, zu vermieten.

**Bierstädter Höhe, Villa Siegfried**, herrschaftliche Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit, elektrisches Licht, Badezimmer, große Terrassen, großer Garten, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Hause. Telephon No. 2476. 3259

**Gustav-Freitagstraße 1**, Part., Wohnung, 10 Zimmer mit allem Comfort der Neuzeit (Bad, electr. Licht, Niederdruck-Dampfheizung), per 1. Oktober a. c. zu vermieten. Näheres **Wiesbadener Terrain-Gesellschaft, Delaspestraße 8.** 2984

#### Friedrichstraße 39 a (Ecke Kirchgasse

u. Friedrichstraße) ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern, Küche, Bad und reichl. Zubehör im 3. Obergeschoss auf 1. Juli ev. früher zu vermieten. Ansuchen täglich v. 10-12 und 3-5 Uhr. 2369

#### Kaiser-Friedrich-Ring 22

ist die 1. Etage, 9 Zimmer, Küche, Bad, 2 Closets, 4 Balkons u. reichliches Zubehör, zu vermieten. Näheres **Kaiser-Friedrich-Ring 24**, Part. 2484

**Kaiser-Friedrich-Ring 32**, Ecke Schiersteinerstraße, herrschaftl. Wohnungen, 10 Zimmer nebst reichl. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. Näheres **Kaiser-Friedrich-Ring 30**, B. l. 2897

**Kaiser-Friedrich-Ring 38**

hochherrschaflich ausgestattete Wohnungen, 10 Zimmer und reichliches Zubehör, zu vermieten. Näheres daselbst von 11 bis 12 Uhr täglich. 2758

**Rheinstraße 96**, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist per 1. Oktober die 3. Etage, 8 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Ansuchen von 11 bis 1 Uhr. Näheres Part. 2159

In unv. Hause **Tannusstraße 44**, im 1. Stock ist eine Wohnung, entl. 9 Z., Küche, Bad, etc., vom 1. Oktober ab zu verm. Die Wohnung eignet sich für Kerle. 2917

**F. Ad. Müller Söhne.**

#### Wohnungen von 7 Zimmern.

**An der Ringkirche 2, 2. Et.,** ist eine hoheliegende 7-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör, Badezimmer, doppelte Closets etc., wegen Berichtigung auf 1. Juli oder 1. Oktober zu verm. Näheres **An der Ringkirche 1**, Part. 2111

Adolphsallee 32, 8. 7 Zimmer, Bad, alles Zubehör auf Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. 2310

In meinem **Neubau Villa Viebricherstraße 15 a** sind hochherrlichste Etagen von 7 und mehr Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2538

Kaiser-Friedrich-Ring 31, Part. 7 Zimmer, Bad, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Rheinstraße 20, P. 2852  
Kaiser-Friedrich-Ring 34 (Neubau) elegante herrschaftliche Wohnungen von 7 Zimmern, Küche, Bad, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichl. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. No. 36, Part. Markloff. 3050

**Wohnung**  
Oranienstraße 42, 7 Zimmer, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. Einzusehen Vormittags 10-12, Nachmittags 3-4 Uhr. 2312  
A. Martin.

**Verlegung halber** sofort oder zum 1. Oktober zu vermieten die neu hergerichtete, hochlegante 3. Etage im Hause Rheinstraße 93, 7 Zimmer, Bad, 2 Balkons, Küche, Kohlenaufzug, zwei Mansarden und Keller zc. In erfrorenen Parterre beim Wirth. 3408  
Schiersteinerstraße 3, 3. Et., herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer mit der Neuzeit entspr. Zubehör, auf 1. Oktober d. J. zu verm., event. m. Gartenbenutzung. Kein Hintergebäude. 3182

**Schiersteinerstraße 8,** nahe der Adelsheidstraße u. Kaiser-Friedrich-Ring, elegante herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Erker u. Balkons, Badzimmer, 2 Klosets, große Mansarden und Keller mit Gas und elektr. Licht, sofort zu vermieten. Näh. Part. 2488

**Victoriastraße 47** (Landhaus) ist eine herrschaftl. Wohnung von 7 Zimmern im (1. Stock) mit reichlichem Zubehör, Centralheizung u. elektr. Licht per 1. Juli oder später zu verm. Näh. Lessingstraße 10. 3592

**In einer modernen Villa** mit Centralheizung, Nebentreppe etc. ist die komfortable Beletage mit 7 Zimmern, 4 Mansarden etc. alsbald oder auf später zu vermieten. 3017  
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

**Ecke der Wilhelm- u. Rheinstraße** ist die 1. Etage von 7 großen Zimmern, event. mehr, Bad, Personenaufzug u. f. w., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Aug. Engel, im Laden. 3082

Im schönsten Theile der **Wilhelmstrasse,** 3 Etagen, 7 Zimmer und Zubehör, sowie Personenaufzug, zu vermieten. Beginn der Mietzeit nach Vereinbarung. 3002  
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

**Wohnungen von 6 Zimmern.**  
Adelsheidstraße 52 ist die 2. Etage mit Balkon, bestehend aus 6 großen Zimmern, Bad, zwei Mansarden, 2 Kellern zc., per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 12-2 und von 4-6 Uhr. Näh. daselbst Parterre bei 3588  
Gg. Bücher.

**Auf sofort od. später**  
Obere Adelsheidstraße 97, Part. eine herrschaftl. 6-Zimmer-Wohnung, großer Balkon mit Vorg. Bad, reichl. Zubeh., ruhige feine Lage. Näh. R.-F.-R. 36, P. h. Markloff, od. von 11-12 Uhr in d. Wohnung. 3188

Adolphsallee 25 Parterre-Wohnung von 6 Zim. u. Bad, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei 1. Etage bei W. Westenberg. 2539  
Adolphsallee 27, Hochpart., 6-7 gr. Zimmer, f. gr. Balk., nebl. Vorgart., reichl. Zubeh. per 1. Okt. zu verm. Einzusehen Vormittags 11-1 Uhr. 3327  
Adolphsallee 37, P., herrschaftl. Wohn. v. sechs Zim. nebl. Zubeh., neu herger., an ruhige Fam. sofort zu verm., evtl. auch m. Frontsp. Anzul. v. 2-6 Uhr. Näh. Luisenplatz 3, 3 r. 3495

**Bismarckring 3,** an der Dogheimerstraße, ist die herrsch. Bel-Etage, best. aus 5 Zim., 1 Badzimmer, Erker, 3 Balkons, ein. groß. Giebelzim., 2 Wäsl., mit elektr. Bel., Kohlenaufzug, sowie allem Zub., v. 1. Okt. zu verm. Näh. das. bei Lion & Co. Einzusehen von 10-6 Uhr. 3360

**Bismarck-Ring 13,** Besteht der elektr. B., eine schöne Wohnung, 3 St., 6 eleg. Zimmer, Balkon, Bad, u. f. w., sof. a. sp. zu verm. Näh. 1 St. 2622  
**Blumenstraße 6** sof. od. später e. herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Kalt- u. Warmwasser-Anlage zc., zu verm. Näh. d. J. Gek. 3. St. 2403  
**Glückelstraße 29,** 2. Etage, 6 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. Oktober zu verm. Näheres Glöckchenstraße 27, Part. 3565

**Dogheimerstraße 56** sind große 6-Zimmer-Wohnungen mit großer Veranda, Vor- und Hintergarten, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober, event. früher, zu verm. Näh. daselbst No. 58, P. 3193  
**Goethestr. 9, Bel-Etage,** 6 Zim., Bad, Balkon, vom 1. Oktober ab zu verm. Näh. Part. 2669  
**Kaiser-Friedrich-Ring 34** ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Badzimmer zc., zu vermieten. Näh. Oranienstraße 44, Part. 1800  
**Kaiser-Friedrich-Ring 106a** sechs Zimmer, Bad und Balkon per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 3341

**Moritzstraße 31,** 1. Et., 1 Salon mit Balkon, 5 Zim., Küche, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kellerrath., Mithen, der Waschküche und des Trockensp. — kein Hinterhaus vorhanden — grosser luftiger Hof — zu vermieten per 1. Oktober. Näheres Parterre. 3380

**Moritzstraße 50, 2 St.,** 6 große Zimmer, Balkon, Bad, Küche, reichliches Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2276  
**Nerothal.**  
In meiner neuerbauten Villa, hintere Wilhelmstrasse, sind per 1. Juli oder später elegante Etagen von 6 Zimmern zc. zu vermieten. Näh. daselbst bei Louis Schramm. 2916

**Nicolastraße 21,** 3. Etage, 6 Zimmer, Bad, Balkon u. reichl. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst o. Herrungartenstr. 6, Part. 2916  
**Nicolastraße 26** neu hergerichtete elegante Bel-Etage, 6 Z. mit Bad, großem Balkon nebl. reichlichem Zubeh., auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen tägl. von 11-1 Uhr. Näh. daselbst Hochparterre. 2572  
**Nicolastraße** Wohnung, 6 Zimmer u. Zubeh. zu verm. Näh. Goethestraße 1. 2828  
**Rheinstraße 33,** Part.-Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, 2 Mansarden nebl. Zubeh., auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen Dienstage und Freitag von 4-7 Uhr. 2318

**Schlichterstr. 18,** alle, 1. St., 6 gr. Zim., Bad, Balkon, Kohlenaufzug, Garten u. Sommerhaus, reichl. Zubeh., z. 1. Okt. s. v. Näh. Dr. Rosenheim, Rheinstr. 98. 3536  
**Sonnenbergstraße 39** ist die Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober, event. auch früher, Wegzugs halber zu vermieten. Einzusehen von 10-2 Uhr. Näheres im 1. Stock. 3459  
**Schönenhofstraße 2** ist der 3. Stock, 6 Zimmer und Zubehör, ganz oder getheilt, an ruhige Familie preiswürdig zu vermieten. 3418

**Taunusstraße 9**  
1. Etage, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, 2. 6  
per 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei 3409  
F. Wirth.

**Taunusstrasse 55** — Entresol — abgeschl. Wohnung, 6 od. 5 Z., 1 K., 1 Sp., 1 Bad, auf sof. od. später zu verm. Näh. in No. 57, 2. 3550  
**Walzmühlstr. 6,** Bel-Et., 6 Zim. u. Zubeh. auf 1. Okt. s. v. Anzul. v. 10 Uhr an. R. P. 3503  
**Schmiedstraße** elegant eingerichtet. Wohnung von 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zubeh. in vollständig neuem Hause zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und 2-6 Uhr. Näheres Lindenstraße 22, Tapetengeschäft. 3524  
**Villa Liebenburg,** Herrschaftl. a. d. Kur-Bromenade nach Sonnenberg, Kalktelle der elektr. Vaba, elegante Bel-Etage von 6 Zim., Küche, Zubeh., Vieche, Gartenplatz, Gas- und Wasserleitung, an ruhige Mitbewohner s. v. 3501

**Wohnungen von 5 Zimmern.**  
Adelsheidstraße 92, 1. Etage, 5 schöne Zimmer u. Balkon, Bad, ganz der Neuzeit entsprechend, per 1. Oktober, ev. früher zu vermieten. Preis 1600 Mk. Näheres 3432  
P. G. Kuhn, Bahnhofstraße 20.  
**Adolphsallee 57** schöne Hochparterre-Wohnung nebl. Souverain, 5 Zimmer u. reichl. Zubeh., per 1. Oktober zu vermieten. Näh. im Baubüro No. 59. 3367

**Bismarckring 28** ist die 2. und 3. Etage mit je 5 Zimmern, 2 und 3 Balkons, Bad (kaltes und warmes Wasser), Kohlenaufzug und sonst reichl. Zubeh. per sof. od. später zu verm. Näh. das. 1. St. 2573  
**Bismarckring 30,** 1. Etage, fünf Zimmer, 2 Balkons, Bad, einrichtig., Kohlenaufzug, mit reichl. Zubeh., per 1. Oktober zu verm. Näh. Bismarckring 21, 2 St. 1. 2749  
**Ecke Bülow- u. Seerobenstraße** (Bülowstraße 2), an freiem freundliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 5-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubeh. auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Part. rechts. 2638

**Gr. Burgstr. 13** (Sonnenlicht) ist die 3. Etage, besteh. aus 5 Zimmern, Küche zc. zc., per Juli zu verm. Näh. M. Burgstr. 2 bei W. W. Zingel od. beim Eigenth. Nerobergstr. 4, Part. 2487  
**Dogheimerstraße 9** sind 5 Zimmer, Balkon zc. auf 1. Juli zu verm. Anzul. von 11-12 und 3-5 Uhr. Näh. Hth. Part. 1726  
**Glöckchenstraße 31** Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche u. Zubeh., per 1. Oktober zu verm. Näh. Glöckchenstr. 27, Part. 3566  
**Heutenstraße 21,** Vorderhaus Part., 5 Zim., Küche, 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. Oktober zu verm. Grundpreis 650 Mk. R. daselbst. 3455  
**Goethestr. 1** fünf Zimmer (2 St.) zu verm. 2827

**Friedrichstraße 39 a** (Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße) ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad u. Zubeh. im 3. Obergesch. auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Einzusehen täglich von 10-12 und 3-5 Uhr. 2371

**Friedrichstraße 46, 3,** schöne Wohnung, 5 gr. Zimmer mit Erker, Balkons, Bad zc. zu vermieten. Näh. Baubüro Luisenstr. 23. 3002

**Villa Geisbergstr. 46,** in hübscher gesunder Höhenlage, ist die sehr schöne Bel-Etage von 5 Zimm., Küche zc. nebl. großem Balkon und Gartenbenutzung an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst von 12-11 u. 2-6 od. Webergasse 2 bei Joh. Kirchholtes. 2580

**Goethestraße 11** Parterre-Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, Bad zc. sam 1. Oktober oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Bel-Etage und Parterre. 3516  
**Siederstraße 1, 3. Et.,** 5 Zim., Bad, Balkon u. Zubeh. zu verm. Näh. No. 4, Part. 2455  
**Siederstraße 7, 2. Etage,** 5 Zimmer, Bad und Zubeh. zu vermieten. 2074  
**Siederstraße 23,** zunächst der Schiersteinerstr., Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern mit allem Zubeh., Erker, Balkon, Kohlenaufzug, zu vermieten. Näh. Schiersteinerstr. 8, Pt. 1498

**Zahnstraße 40** eine schöne 5-Zimmer-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 2248

**Kais.-Fr.-Ring 14, 1. Et.,** 5 Z. mit Balkon und sonst. Zubeh. z. verm. 2501  
**Kaiser-Friedrich-Ring 36** (Neubau) elegante herrschaftliche Wohnung (1. Etage), 5 Zim., Küche, Bad, reichl. Zubeh., sofort oder später zu verm. Näh. Part. 3049  
**Karlstraße 18, 2,** eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern auf 1. Okt. d. J. zu vermieten. Preis 700 Mk. Näh. 2. Stock. 3217  
**Karlstraße 28, Bel-Et.,** 5 Zimmer mit Balkon, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näheres No. 39, Part. 1. 2321  
**Luisenplatz 3, 3. Et.,** fünf Zimmer, Bad und Zubeh. auf 1. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2855  
**Möhringstraße 5, 1. Etage,** 5 Zimmer, Küche, Badzimmer und Zubeh. sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Bismarckring 3, Pt. 2706  
**Moritzstraße 21,** Bel-Et., sind 2 Wohnungen, je 5 Zimmer, Zubeh., Badzimmer nebl. Wäschenzimmer im Abf. zu vermieten. Näh. im Hinterhaus und Kirchgasse 5. 2502  
**Moritzstraße 70** eleg. 5-Zimmer-Wohnungen mit Zubeh., Parterre für sofort oder 1. Juli, 1. Stock für 1. Oktober, zu vermieten. Näh. beim Eigenthümer Rechtsanwalt Laaff. Ringasse 1. 2141  
**Neubauerstr. 12, 2. Etage,** 5 Zimmer, Balkon, Erker, Bad, Küche, Speisekammer u. Zubeh. per sofort, 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. 2976

**Nicolastraße 24** elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Bad, 3 Balkons nebl. Zubeh., Kohlenaufzug zc., auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Nachmittags.  
**Nicolastraße 24, 2. St.,** 5 Zimmer, Bad, 3 Balkons nebl. Zubeh., Kohlenaufzug, event. mit Frontspige, auf 1. Oktober zu vermieten. (Auch beide Etagen zusammen.) Einzusehen von 3-5 Nachmittags. Näh. bei 2200  
**Georg Abler, Taunusstraße 27,** Zum Sprudel.

**Oranienstraße 25, 1. Et.,** 5 große Zimmer, Balkon u. reichliches Zubeh. auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr ab. Näh. Parterre. 3464  
**Oranienstraße 31,** im Vorderh. 3. eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Kellern, 2 Mansarden zc. auf gleich od. später zu verm. Einzusehen zu jeder Zeit. Näh. bei H. Lang, im Hinterh. 1 rechts. 2578

**Oranienstraße 60** hochlegante Wohnung, 5 Zimmer, Badzimmer, Küche u. reichliches Zubeh., der Neuzeit entsprechend, per 1. Juli, ev. später zu verm. Anzul. Nachm. 4-6. Näh. daselbst 1. St. 3515  
**Rheinstraße 24, 2,** schöne Wohnung, 5 Zimmer u. reichl. Zubeh., auf 1. Oktober, event. früher zu vermieten. 2968  
**Rheinstraße 105, 3. Etage,** 5 Zimmer, Bad u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. 3410  
**Scharnhorststraße 19** ist eine 5-Zimmer-Wohnung nebl. Zubeh. per sof. od. später zu vermieten. Näh. bei Beckl, Scharnhorststraße 15. 1397  
**Schlichterstr. 19, Hoop,** 5 Z., Bad, u. reichl. Zubeh. a. 1. Okt. R. Adolphsallee 35, P. 3213

**Schlichterstraße 15** 5 Zimmer mit reichlichem Zubeh., ganz neu hergerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 2162  
**Schlichterstraße 20,** nahe der Adolphsallee, ist die 2. Etage von 5 schönen Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, Keller, sof. od. später zu vermieten. Näh. Dachwohnung b. Krieger. 2577  
**Neubau Seerobenstraße 28** 5-Zimmer-Wohnungen, Bad und sonstiges Zubeh. Näh. durch Bureau Lion. 1457  
**Taunusstrasse 57, 3,** herrschaftl. Wohnung, 5 Z., 1 B., 1 K., 1 Speisek. u. Zubeh., 2 Balkons etc. auf gleich od. später. Lf. Näh. 2 Stock bei Noos. 2763

**Ver 1. Juli oder später**  
**Waldenstraße 1,** neben Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, herrschaftl. Wohnungen, 5 Zimmer nebl. Zubeh., der Neuzeit entsprechend, event. kann 6. Zimmer zugegeben werden; elektrisches Licht, Gas, Kohlenaufzug, Kalt- u. Warmwasserleitung, Erker und Balkon nach Straße und Hof. Näh. Bismarckring 1, Part. 3449  
**Westendstraße 13, Part.,** 5 Zimmer, Küche und Zubeh. a. 1. Okt. zu verm. Näh. Part. 3159

**Victoriastraße 29, Villa mit Garten,** Bel-Etage von 5 Zimmern, Cabinet, großer Veranda und reichlichem Zubeh., sofort zu vermieten. Näh. daselbst und beim Hausmeister in der Lessingstraße 12. 3487

Per 1. Juli oder später sind in meinem neuerbauten Hause **Waldenstraße 3** hochherrlichste 5-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubeh., mit allem Comfort der Neuzeit, wie kaltes und warmes Wasser, elektrisches Licht in allen Räumen, großem Balkon zu vermieten. Näh. daselbst. 3245

**Wörthstraße 10, Bel-Etage,** 5 Zimmer und Zubeh. per sofort od. später zu verm. 2503  
**Zimmermannstraße 9, 3. St.,** schöne Wohn., 5 Zimmer u. reichl. Zubeh., auf 1. Okt. für 750 Mk. zu vermieten. Näh. Part. 3278  
**Schöne 5-Zim.-Wohnung (1. Stock)** nebl. Zubeh. auf 1. Okt. zu verm. Einzusehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. Näh. Zahnstraße 20, P. 2963

**Bel-Etage,** 5 Zimmer u. Küche mit reichl. Zubeh., a. 1. Okt. zu verm. Näh. Oranienstr. 10, Hth. Part. 3576  
**Wohnungen von 4 Zimmern.**  
**Adolphsallee 25** ist die 3. Etage v. 4 Zimmern auf gleich oder später zu verm. Näheres daselbst 1. St. bei W. Westenberg. 3546  
**Bismarckring 16,** Ecke der Zimmermannstraße, eine Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Oranienstraße 6, 1. Stock. 3377  
**Bismarckring 20, Neubau,** dicht beim Ring, ohne vis-à-vis, sind herrschaftl. 4 u. 3-Zimmer-Wohnungen mit Bad und allem Zubeh. auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3279  
**Bismarck-Ring 1, Ecke Dogheimerstraße,** sind herrschaftl. Wohnungen von 4 Zim., mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf gleich od. spät. zu verm. Näh. Dogheimerstr. 44, Part. 1708

**Bismarckring 8** zwei Wohnmann von 4 Zimmern mit allem Zubeh., der Neuzeit entsprechend, Wegzugs halber zum 1. Oktober, auch früher, zu vermieten. Näh. Parterre links. 3528  
**Bismarckring 10** ist eine 4-Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubeh. per 1. Oktober zu verm. Näheres Parterre links. 3499  
**Bismarck-Ring 16, Part.,** elegante Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Bad, Garten und reichlichem Zubeh. auf 1. Oktober. Näheres daselbst. 3559  
**Bismarck-Ring 17, im 2. Stock,** ist eine große 4-Zimmerwohnung mit Bad, Gas und reichl. Zubeh., nebl. einem 45 □-Mtr. großen daranstoßenden Garten per 1. Juli an ruhige Leute zu verm. Zu erst. Bismarckring 11, Part. 1926  
**Bismarckring 21** vier Zimmer u. Zubeh. v. 1. Okt. zu verm. Näh. nur Bismarckring 3 bei G. Noos. 3506

**Ecke Blücherplatz u. Poststraße** (Neubau) ist die Bel-Etage von 4 Zimmern u. Küche, Bad u. reichl. Zubeh. v. 1. Juli zu verm. 2505  
**Bülowstr. 3** 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten.  
**Dambachthal 18** ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Veranda und reichlichem Zubeh. zum Juli, Preis 550 Mark, zu verm. Näh. im Verwalterhäuschen. 3513

**Dogheimerstraße 41, Neubau,** ist eine herrschaftl. eingerichtete 4-Zim.-Wohnung mit großer Küche, bel. Bad, Speisekammer, 3 Balkons und sonst. reichl. Zubeh. in der 3. Etage auf gleich zu verm. Näh. das. im Souverain. 2943

**Drudenstraße 7, Vorderhaus Part.,** 4 Zimmer mit doppeltem Zubeh. auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näher daselbst bei Immel. 2238  
**Engferstr. 21, 2,** sind 4 Zim., Küche zc. p. 1. Okt. an ruh. Leute zu verm. Anzul. tägl. 5-6. 2216

**Friedrichstraße 39 a** (Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße) ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubeh. im 3. Obergesch. auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Einzusehen täglich von 10-12 und 3-5 Uhr. 2370

**Hellmündstraße 5** Wohnung (3. Stock), vier Zimmer, auf gleich od. später zu vermieten. Näheres 1. St. links. 2562  
**Siederstraße 10** (Neubau) sind Wohnungen von 4 Zimmern und allem Zubeh., der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst. 2579  
**Neubau Ecke Seerob- und Bismarckstr.** Vier-Zimmer-Wohnung nebl. Zubeh. sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Boden und Dellmündstraße 4. 2043  
**Ecke Seerob- und Luremburgstraße 17** sind elegante 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie reichl. Zubeh. auf gleich od. später zu verm. Näh. bei 2578  
**Ph. Müller, Roonstraße 9.**

**Kaiser-Friedrich-Ring 32, Part.,** 4 Zimmer mit reichl. Zubeh. v. 1. Juli o. später zu verm. 2913  
**Kaiser-Friedrich-Ring 106a** Vier-Zimmer-Wohnung für sofort oder später zu verm. 3340  
**Karlstr. 17** Hochpart., 4 Z. u. Zub., z. verm. Näh. b. Eigenth. Schmidt, Zahnstraße 1, 3. 1147  
**Karlstraße 30** Bel-Etage mit Balkon, 4 Zimmer, oder Parterre, 5 Zimmer mit Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1. 2322  
**Knausstraße 2** (Philippbergstraße), Parterre, sind wegen Verlegung 4 Zimmer auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 l. 3363  
**Sonnenstraße 3** sind Wohnungen von vier Zimmern und reichl. Zubeh. auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst und Kaiser-Friedrich-Ring 94, Part. 2446

**Sonnenstraße 4** ist eine schöne 4-Zim.-Wohnung, Bel-Etage, mit 2 Balkons, Bad, Warm- u. Kaltwasser-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller zc. zu vermieten. Näh. Körnerstraße 4, 3 l. 1941

**Sonnenstraße 5** schöne gr. 4-Zimmer-Wohnung mit ar. Bad u. reichl. Zubeh. v. verm. Näh. das. 2591

**Rörnerstraße, 3. Stg.,**  
ist eine 4-Zimmer-Wohnung mit Zubehör **Wagengasse** für 700 Mk. sofort od. 1. Juli zu vermieten. Näheres **Schwabacherstraße 79, 1. od. 2. Wohnung**. **Dir. Lion, Schäferplatz 1.** 2381  
**Kurenburgplatz 1** (freie Aussicht) Wohnungen von 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf gleich zu verm. Näheres **baselst. Part.** 2037

**Marktstraße 14,**  
dritte Etage, 4 große Zimmer mit Balkon, Küche nebst reichlichem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres im **Adressen-Verzeichnis bei Peter Quint.** 2243

**Drancienstraße 49** 4 Zimmer, Küche und reichl. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Kaiser-Friedrich-Ring 86, Part.** 2659

**Drancienstraße 54** schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon u. reichl. Zubehör sofort od. später zu vermieten. Näheres **Barterre links.** 2546

**Drancienstraße 56**, 2. Etage, 4 Zimmer, Balkon, Bad, Küche, Kamin, incl. Zubehör, per 1. Oktober. Näheres **Moritzstr. 41, Barterre.** 2658

**Reinhardtstr. 39**, 3. 4 Zim. u. Balk. u. Zubeh. f. 900 Mk. z. v. R. Schmidt, **Jahnstr. 1, 3.** 2656

**Schwarzhornstraße 17** prachtv. 4-Zimmer-Wohnung, Preis 750 Mk., sof. zu vermieten. Näheres **No. 15 bei Kell.** F 51

**Schiersteinerstraße 9**, neben Kaiser-Friedrich-Ring, herrschaftl., modern ausgestattete 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 2710

**Sedanplatz 7**, 3. St., elegante 4-Zimmer-Wohnung mit gr. Balkon, f. n. w. Wasser, Badezimmer, Was., 1 Mansarde u. 1 hb. Frontispiz u. Keller auf 1. Oktober zu verm. Näheres **bas. l. r.** 2907

**Seerodenstr. 20/22**, Neubau, schöne 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. 2089

**Neubau Seerodenstraße 26** 4-Zimmer-Wohnungen, Bad und sonstiges Zubehör. Näheres **durch Bureau Lion.** 1456

**Stiftstr. 13** schöne Wohnung, vier Zimmer mit Balkon, Bad, Küche und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näheres **Gartenhaus Part.** 1495

**Waltmühlstraße 32**, 1. St., 4 Zimmer, Balkon u. Zubehör für 650 Mk. z. v. 2400

**Waltmühlstr. 15** eine Wohnung v. 4 Zimm. Küche u. Zubeh. auf 1. Juli z. verm. Näheres **bas. l. r.** 2716

**3 Webergasse 3,**  
**Gartenhaus,**  
2. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, Barterre, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Oktober, ev. früher zu verm. Näheres **bei W. Stein.** 3445

**Waltmühlstraße 6**, 2. St., vier Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 3518

**Wörthstraße 13** schöne Wohnung von vier Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 2598

**Yorkstr. 3, B.,** 2 Kauf. u. alleo Zubehör od. 1. Juni oder später zu vermieten.

**Yorkstraße 8**, Bel-Etage, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit sämtlichem der Neuzeit entspr. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2477

**Yorck od. Humpfen-Wohnung**, Part., am Blücherplatz, v. sofort. Näheres **Sedanpl. 6, 1.** 2699

**Herrschaftliche Vier-Zimmer-Wohnungen**  
mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres **Waltmühlstraße 2**, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring. 2908

**Eine sehr schöne u. freundliche 4-Zimmer-Wohnung** mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Wörthstraße 8, Part.** 1863

**Wohnungen von 8 Zimmern.**  
**Marstraße 14**, im Vorderhaus, ist auf 1. Juli eine schöne gesunde 8-Zimmer-Wohnung (Hochparterre) nebst Zubehör für 400 Mk. pro Jahr zu vermieten. Näheres **bas. l. r. D. 2 Tr., gr. Wall.** 7. Hent. Front: 3. etag. Vorderz. Küche, mit 1 u. 1 Mansarde, durch Wendelt. verb. Dk. an einz. Derrich. zu v. m. Näheres **1 Tr. 9-3.** 3592

**Adelheidstraße 48**  
ist der 3. Etage, 8 Zimmer mit großem Balkon und Zubehör, sofort od. später zu vermieten. Näheres bei **Rechtsanwalt Bojanowski, Kirchgasse 7.** F 232

**Adelheidstraße 9** 8 Zimmer mit Küche, Keller und Zubehör bis 1. Juli zu vermieten. 2237

**Adelheidstraße 11** eine Wohnung v. 8 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu verm. 3858

**Bachmayerstr. 8** (Villa) Frontispiz-Wohnung, 8 Zimmer, Küche, Keller, Kamin, incl. Zubehör, an r. Meier auf Juli zu vermieten. 3420

**Beichstr. 27**, 2 Tr., Wohnung, 8 Zimmer, Küche nebst Zubehör, wegen Verlegung auf 1. Juli zu vermieten. 2972

**Bülowstraße 7** (Neubau), Vorderh., 8-Zimmer-Wohnung per Juli zu v. Näheres **No. 5, B.** 2333

**Bülowstraße 11**, Hb., 8 Zim., 3 Zim. u. Zubeh. zu v. m. R. Zimmermannstr. 9, 8. 3458

**Dohheimerstr. 60**, 3 r., 8 Zim., Küche, Bad u. Zubeh. v. 1. Juli o. spät. z. v. R. Part. 1. 3064

**Dohheimerstraße 69** 8-Zimmer-Wohnung, angeschlossen der Stadt, event. mit Garten, sofort oder später zu vermieten. 3583

**Dunkel-Adolfstraße 16**, 3 L., eine sch. Wohn. von 8 Z. u. reichl. Zubeh. ab. 1. Juli zu v. m. Näheres **baselst. od. b. Hausheeren, 1 L.** 3456

**Gerderstraße 15**, 3. freie Lage, 8 Zimmer, Balkon, Bad u. Zubeh. Näheres **bei Ost, Kirchgasse 13** oder **Wohnungsnachweis Lion.**

**Gerderstraße 29**, Nähe Schiersteinerstr., Vorderhaus, Wohnungen mit 8 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Näheres **Waltmühlstraße 10, B. B.** 3589

**Gerderstr. 35** Wohnung, 8 Zimmer, Küche u. reichl. Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 2847

**Jahnstraße 22**, 1. St., Wohnung, 8 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näheres **Part. 2611**

**Langgasse 8** v. o. 4-Z. Wohn. mit Küche und Zubehör per 1. Juli zu verm. **Kücker.**

**Kirchgasse 30**, Hb., sind 2 frdl. Wohn. i. 2. u. 3. St., 3 Z., 2 u. 3. Zubeh., auf Juli od. später an Kundl. z. v. m. Näheres **bas. l. r. St. hoch.** 3022

**Edel-Luxemburg- u. Gerderstraße 15**, sowie **Gerderstraße 13**, gegenüber dem freien Platz, sind Wohnungen von 8 und 4 Zimmern mit Balkon, Bad u. allem Zubehör auf sofort oder später zu v. m. R. Kirchgasse 13, 1. St. 2610

**Philippstraße 43**, Part., ist eine schöne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. Juli oder früher zu verm. Näheres **1 St. hoch b. Hoffmann.** 3510

**Rheinstraße 41** ist die 2. Etage, 3 Zimmer, Balkon zc., an eine bis zwei Personen sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Rheinstraße 41, 1.** 3393

**Römerberg 3**, 1. schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu verm. 3577

**Neubau Noonstraße**  
schöne 3-Zim.-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres **Waltmühlstraße 2, Part., Neubureau.** 3068

**Sedanplatz 3**, 3. St., schöne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 3388

**Scharnhorststraße 9** eine Wohnung von drei Zimmern mit Balkon nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **baselst. Part. rechts.** 3584

**Schlierstraße 15** eine Souterrain-Wohnung, 3 Zimmer, Küche, per 1. Oktober an ruhige Mieter abgegeben. Näheres **bas. l. r. Hochpart.** 3498

**Neubau Seerodenstraße 26**, Part., 3 Zimmer, Bad und sonstiges Zubehör. Näheres **durch Bureau Lion.** 1459

**Westendstraße 15**, 3. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. Juli zu verm. Näheres **Part. 3100**

**Wiltbergstraße 14**, Gartenhaus, schöne Dreizimmer-Wohnung zu vermieten. 3356

**Hint. Wiltbergstraße (Perothal)** ist in neu erb. Villa eine frdl. Vierzimmer-Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. f. w., per sofort oder später zu v. m. Näheres **bas. l. r. Schramm.** 2757

**Drei-Zimmer-Wohnung** (Vorderhaus) nebst Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näheres **Dohheimerstraße 18, Mittelbau Part. b. Thon.** 3441

**Wohnungen von 2 Zimmern.**  
**Vierstadtstr. 37** ist e. Dachw., 2 Z. u. R., z. verm. **Vierstadtstraße** 5 zwei Zimmer u. Küche im Hb., per 1. Juli zu verm. Näheres **baselst. und Schützenstraße 10.** 3070

**Vierstadtstraße 27** Mansardwohn., 2 Z. u. R., an Leute ohne Kinder zu verm. Näheres **1 St. 3403**

**Waltmühlstraße 11**, Hinterh., sch. Wohn., 2 Z. u. Zubeh., zu v. m. R. Zimmermannstr. 9, 3. 3457

**Castellstraße 4/5** 2 Zimm. u. Küche und Zubehör auf 1. Juli z. verm. Preis 200 Mk. jährlich. Näheres **Part. 1. bei Maurer.** 3558

**Dauwaldstraße 5** eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, großer Wein- oder Fleischbierkeller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Kaufmann Römerberg 3, 1.** 3590

**Dohheimerstraße 7**, Seitenbau 2, frei gelegen, 2 event. 3 Zimmer, Küche, Keller an ruh. Fam. per 1. Juli zu verm. 3604

**Dohheimerstraße 78** ist eine Zwei-Zimmer-Wohnung (Dachl.) zu vermieten. 3604

**Faulbrunnstraße 9**, 2 St., Wohnung, zwei Zimmer u. Keller, sof. zu v. m. Näheres **Bas.** 3077

**Feldstraße 15** ist eine Dachwohnung von zwei Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Hb. Part.** 3257

**Kellerstr. 1** eine Wohn., 2 Zim. u. Küche, auf gl. od. sp. zu verm. Zu erfr. **bas. l. r. Frontispiz, Vorm.**

**Kirchgasse 54**, 3. 2 Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **bas. l. r.** 3374

**Körnerstraße 3**, Part., eine Wohnung, 2 Zim., Küche, 1 Mansarde, auf gleich an ruhige Leute zu vermieten. Näheres **baselst. und Kaiser-Friedrich-Ring 94, Part.** 3446

**Langgasse 5** zwei Zimmer nebst Küche, auch als Comptoir, zu verm. **L. Rehrens.** 3572

**Michelsberg 20**  
Mans. auf 1. Juli z. v. m. Näheres **Michelsberg 26** bei **Spezialer Maurer.** 3560

**Moritzstraße 42** kleine Mansardwohnung, zwei Zimmer und Küche, zu vermieten. 3594

**Nerostraße 34** Mansardwohnung, 2 Zimmer u. Küche, an ruh. Familie per 1. Mai z. v. m. 2663

**Nicoladstr. 17** Hb., 2 Z., Küche, Kell., an ruh. Mieter ohne Kinder v. 1. Okt. **Mk. 820.** 3069

**Oranienstraße 56**, 1. schöne Wohn., 2 Zimmer, Küche, Bad, Zubehör, zum 1. Juli o. später zu verm. Näheres **Moritzstr. 41, Herrn Maason.**

**Röderstraße 41**, 4 Zimmer u. 1 Küche zu verm. Ankauf **Philippstraße 2, 1.** 3585

**Scharnhorststr. 18** Wohn., 2 Zim. u. Küche im Hinterh., gleich zu verm. Näheres **No. 20, 1.** 3492

**Schulberg 15**, Entresol, 2 Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Vorderhaus Part.**

**Schwabacherstr. 71** eine Wohnung, 2 Zim. u. Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 3685

**Tannuistraße 16**, 4-Zimmer-Wohnung zu vermieten. **Berlons-Anlage, 400 Mk.**

**Waltmühlstr. 9**, Hb., eine schöne 2-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 3489

**Wohnungen von 1 Zimmer.**  
**Adlerstraße 31** ein Zim. u. Küche an f. Familie auf gleich oder später zu vermieten. 3009

**Adlerstraße 33**, 1. schönes Zimmer u. Küche zc. und Zimmer und Küche im Dachbod auf 1. Juli zu vermieten. 3589

**Adlerstraße 56** Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, an kleine rentierende Familie (per Monat 16 Mk.) zu vermieten. **Kanzleien von 12-3 Uhr.** 3591

**Dohheimerstr. 60**, Hb., D., 1 Z., R. u. Zubeh. an kinderl. B. sof. o. spät. z. v. R. B. l. 3068

**Emserstraße 48** großes Frontispizzimmer mit Küche an einz. Person per 1. Juli zu v. m. 3695

**Frauenstraße 22** ein Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres **Part.** 3598

**Jahnstraße 2** Mansarde nebst Küche zu verm. Näheres **Langgasse 5** bei **L. Rehrens.** 3573

**Jahnstr. 36** Hb.-W. a. einz. Pers. 1. Juli. 2559

**Nerostr. 24** 1 Z. u. 1 R. a. 1. Juli zu v. m. 3585

**Philippstraße 2** 1-2 Zimmer, Keller an einz. Person zu vermieten. 3587

**Platterstr. 52** Zimmer und Küche an kinderl. Leute zu vermieten. Näheres **Partoero.** 3557

**Röderallee 6** ist im Hinterh. eine Stube u. Küche an eine od. zwei Personen 1. Juli zu v. m. 3478

**Noonstraße 5** 1 Zim. u. Küche, an zwei Leute zu verm. Näheres **1 St. links, Schiersteinerstr. 17** ein Zimmer u. Küche z. m.

**Schwabacherstraße 41** ein Zimmer, Mansarde u. Küche an einzelne Dame zu vermieten. 3339

**Waltmühlstraße 35**, Villa Hildberg, eine Frontispiz-Wohnung, nach dem Garten, best. aus 1 Zimmer mit sehr gr. Balkon, 1 Schlafkabinett, 1 Kammer (event. als Küche hergerichtet), Alles hinter Abtisch, sowie 1 Keller, zum 1. Juli an ruhige Mieter zu vermieten. 3668

**Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.**  
**Goldgasse 17**, Hb., 11. Wohnung zum 1. Juli an ruh. Leute. Näheres **Bas. l. r. 3600**

**Hellmündstraße 28** H. Mansard-W. z. v. m. 3371

**Kapellenstraße 4** schöne Frontispiz-Wohnung an ruhige Mieter abgegeben. 3319

**Auswärts gelegene Wohnungen.**  
**Bahnhof Dohheim** sch. 4-Z. Wohn. Balk., Küche, Speisek. z. f. o. 1. 3. z. v. R. b. **Kiesling.**

**Vierstädter Höhe 7** 8 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. Näheres **baselst.** 1385

**Kaiser-Friedrichstr. 5** (b. Sonnenberg) schöne 2-Zim.-Wohnung mit Balkon, Kammer, Küche, Keller an einzelne Dame p. 1. Juli zu verm. **Nur Vorm. zu besuch.** 3104

**Schöne Wohnung** im 1. St., 3 Z., Küche u. Zubeh., vom 1. Juli ab. Näheres **Nandach, Burgstr. 31a.** **Zu Schierstein, Jahnstraße 6** (neue Etage) sind 2 Zimmer u. Küche gleich o. später z. v. m.

**Möblierte Wohnungen.**  
**Goethestr. 1** möbl. 4-Zim.-Wohn. zu v. m. 2786

**Waltmühlstraße 24** (Villa Dohme) möbl. Wohnung ganz oder geteilt zu vermieten. 2168

**Nerostraße 28**, 1. 1 möbl. Wohnung, 3 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näheres **im Laden.** 3583

**Rheinstr. 31** möbl. 3-Z. W. u. Küche zu v. m. 3415

**Kleine Wilhelmstr. 5**, 3. zwischen Bismarck-Denkmal u. Rheinstraße, möbl. Wohnung mit Küche zu verm. 3322

**Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.**  
**Villa Schöne, Wölgaststraße 11**, Nähe Karthaus, gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 3580

**Adelheidstraße 4** gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3580

**Adelheidstraße 9, 1.**  
gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2414

**Adelheidstraße 34**, 2. Etage, 1 gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres **baselst.** 3555

**Adelheidstraße 39**, 1. sch. möbl. Zimmer zu v. m. 3580

**Adelheidstr. 51**, 1. gr. g. m. B. z. v. m. 3418

**Adlerstraße 4**, 1. etag. möbl. Zim. z. v. m. 3418

**Adlerstraße 24**, 1. St. r., kann ein Mann Theil an möbliertem Zimmer haben.

**Adlerstr. 45**, 3 L., m. Manl. a. auf. Mädch. z. v. m. 3496

**Adolphstr. 5**, 1 r., gut möbl. Zim. zu v. m. 3505

**Adolphstr. 6**, 1. 1 sch. möbl. Z. zu v. m. 2876

**Adolphstr. 14**, Hb. 2 St., Schlafst. z. v. m. 3339

**Albrechtstr. 23**, 1. Et., sch. möbl. Zimmer zu v. m. 3296

**Albrechtstr. 23**, 3 L., ein möbl. Zim. mit Pension, wöchentlich 12-18 Mk., monatlich 60-70 Mk.

**Albrechtstr. 33**, 1. 1. sch. m. B., m. o. ohne B. ein der Ringstraße 1, Part., gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten. 2984

**Vertraumstraße 3**, 1 r., möbl. Z. zu v. m. 3041

**Vertraumstr. 12**, 2 r., sch. m. Grätz. z. v. m. 3113

**Vertraumstr. 13**, 3. r., möbl. Z. an ruh. B. 3514

**Wismarstraße 11**, 2 r., m. Zim. m. f. G. 3356

**Wismarstr. 35**, 3 L., sch. gr. möbl. Zimmer zu vermieten. 3320

**Wiesstr. 2**, Hb. 1 L., m. B. m. Kost z. v. 3375

**Wiesstr. 11**, 2 L., sch. m. B., v. 23. 3350

**Wiesstraße 12**, 2. St., Part., gut möbliertes Zimmer (auch für zwei Pers.) zu vermieten. 3412

**Wiesstr. 17**, 3. etag. zwei Abt. Kost und Logis.

**Wiesstraße 24**, 2 r., möbl. Zim. zu v. m. 3593

**Wiesstr. 33**, 3 L., 1. etag. m. B. m. 2 B. zu v. m. 3418

**Wiesstr. 3**, 1 L., gr. hb. möbl. Wohnstübli z. v. m. 3418

**Wiesstraße 9**, Mittelb. 2 L., schön möbl. Z. an v. Herrn auf gleich zu vermieten.

**Wiesstr. 11**, 1. Et. L., schön möbl. Zim. frei.

**Wiesstr. 12**, Hb. 2 r., erh. j. Leute-Schlafst. Dohheimerstraße 26, 2. Etage rechts, schönes großes möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 2810

**Dohheimerstraße 27** möbl. Wohn. u. Schlafz. mit Balk. an ruh. Herrn a. 1. Juni zu v. m. 3328

**Dohheimerstraße 30**, 2. Et. L., zwei schön möbl. Zimmer an einen Herrn zu v. m. 3239

**Dohheimerstr. 39**, Hb. B. L., möbl. Zim. im 2. Bld. a. zwei auf. Herrn u. o. o. Kost z. v. m. 3328

**Dohheimerstr. 39**, Hb. 2 L., ein möbl. Z. z. v. m. 3328

**Dohheimerstraße 58** ein möbl. Part.-Zimmer per sofort zu vermieten. 3585

**Elisenbrogasse 13** möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 3414

**Elisenbrogasse 5**, 1. erh. r. Abt. B. u. o. 3469

**Elisenbrogasse 8**, 3. zwei möbl. Zimmer z. verm. 3514

**Emserstraße 19** eigegl. od. zusammenh. möbl. Z. v. 20-40 Mk. Balk., gr. Z. m. 2 Seiten 40 Mk. Gr. G. Kellert. d. elektr. B., ev. B. 3667

**Emserstr. 23**, 3. m. B.,

Steingasse 35 ist 1 möbl. Dachstube zu v. 3491  
 Steingasse 38 ein schön möbl. Zimmer zu verm.  
 Waltramstr. 8, 2 r., 1. St., möbl. Zim. u. v. 3568  
 Waltramstr. 8, 3 St. l., möbl. Zim. u. v. 3134  
 Waltramstr. 13, 1 l., ein möbl. Zim. b.  
 Webergasse 2, 2, fein möbl. Zim. zu verm. 3531  
 Webergasse 49, 3, ein möbl. Zimmer zu v. 3479  
 Webergasse 56, 3, schön möbl. Zim. u. v. 3517  
 Weiststr. 19, 1 St., möbl. Zim. zu verm. 2236  
 Weiststr. 7, 2 St., ein möbliertes Zimmer  
 zu vermieten. 8605  
 Weiststr. 42, 1, ein fr. möbl. Zim. zu verm.  
 Weiststr. 45, D. 2, L. i. v. R. u. L. ev. 3472  
 Westendstraße 13, Bb. 3 rechts, ein möbl.  
 Zimmer zu vermieten. Preis 18—20 Mk.  
 Westendstr. 17, P. r., 1 möbl. Zim. zu v. 3200  
 Westendstr. 17, P. r., erhält ein reichlich Arb.  
 Kof. u. Logis. 3199  
 Weststr. 18, 1, eleg. möbl. Z. b. zu verm. 2490  
 Weststr. 1. Mann u. e. j. Mann in Logis gesucht.  
 Näh. Weiststr. 17, 2.  
 Möbl. Zim. u. v. Näh. Frankenstr. 10, P. l. 3552

**Eleg. möbl. Salon und Schlaf-**  
**zimmer zu vermieten.** Näh. Kirch-  
**gasse 6, 2. 3030**

**Schön möbl. Salon u.**  
 Schlafzimmer zu vermieten, auf Wunsch auch  
 einzeln. Näh. Kirchgasse 21, 1. 3512  
 Eins auch zwei möbl. Zimmer sofort an einen  
 auf. Herrn zu vermieten. Näheres Moonstr. 4,  
 Barterre rechts. 3237  
 Südsch. möbl. Zimmer in feinem Hause,  
 event. mit Pension (zum Kuraufenthalt  
 geeignet), zu vermieten. Näh. Wallner-  
 straße 8, am Kaiser-Friedrich-Ring.  
 Sch. möbl. Mann, am Ring u. 1. Juli ab an nur  
 auf. Ver. zu v. R. Scharnhorststr. 17, 1 r. 3601  
 Südsch. möbl. Zimmer mit guter Pension  
 sofort zu vermieten. Preis monatl. 58 Mk.  
 Offerten unter **J. T. 333** an den Tagbl.-Verl.  
 zu richten. 3514  
 Fein möbl. Zimmer (separater Eingang) zu  
 vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3520

**Leere Zimmer, Mansarden,**  
**Kammern.**  
 Albrechtstr. 21, 2. St., e. l. Balkon, u. v. 2257  
 Bismarck-Ring 39, 1. Mann, gegen einige  
 St. Handarb. tagl. zu verm. Näh. 3. St. 3599  
 Diebststraße 20 ist eine Mansarde auf 1. Juli  
 zu verm. Näh. Vorderhaus, 1 St. l. 3290  
 Dogheimstraße 10, 2, sind zwei gr. leere  
 Zimmer an besseren Herrn oder Dame mit  
 Bedienung zu vermieten. 3171  
 Feldstraße 10 leeres Mansardzim. zu verm. 3570  
 Feldstr. 20 zwei einz. Z. a. 1. Juli zu v. 3411  
 Großes Zimmer per 1. Juli zu vermieten. Preis  
 10 Mark. 3465

**Neuss Säue, Friedrichstraße 14.**  
 Geisbergstraße 9 Mansarde an Leute ohne  
 Kinder zu vermieten. 3047  
 Heinenstr. 4 e. l. Mann, a. e. Ver. u. v. 3463  
 Heinenstr. 30, 1, leeres Zim. zu verm. 3431  
 Heimundstr. 39, 2, hb. Mann, a. einz. P. u. v.  
 Heimundstraße 40, Bb. 2 St. bei Bauer,  
 schönes großes leeres Zimmer mit sep. Eingang  
 sofort zu vermieten. 3215  
 Herderstraße 19, 3, sch. Zimmer g. etw. Arbeit.  
 Jahnstraße 21 leeres Zimmer zu verm. Näh.  
 Part. Laden. 3196  
 Kaiser-Friedrich-Ring 35 zwei leere schöne  
 Zim. a. sof. od. sp. zu verm. R. dal. 2 St. 3260  
**Kaiser-Friedrich-Ring 96, Part. l., ist**  
 eine schöne Mansarde an ant.  
 Person gegen etwas Handarbeit abzugeben.  
 Langgasse 30 H. Frontzimmer mit Mansarde  
 an ruhige Person zu verm. **Unverzagt.** 3121  
 Rainersstr. 66 schönes gr. Zim. zu verm. 2523  
 Moritzstraße 22 sind im 1. St. zwei leere  
 Zimmer auf gleich zu vermieten. 2133  
 Moritzstr. 60 groß. leer. Z. sof. zu verm. 3157  
 Nerostr. 34 e. gr. Mann, an einz. P. zu v. 2999  
 Nicoladstr. 9, Frontspise, 1 od. 2 Zimmer u.  
 Möbelenstellen u. v. Näh. Nicoladstr. 15, 2 r.,  
 Vormittags v. 10—12 Uhr. 3585  
 Oranienstraße 16 ist ein leeres Part.-Zimmer  
 mit separatem Eingang, auch als Bureau auf  
 gleich zu vermieten. 3277  
 Schwalbacherstr. 71 ein Dachzimmer sof. zu v.  
 Schwalbacherstr. 73 schönes leeres Zimmer,  
 Keller u. Wasser, an einz. Person billig zu verm.  
 Seerobenstraße 9, Mittelh., gr. leere Mansarde  
 zu verm. Näh. Steingasse 12, 1 St. r. 2691  
 Seerobenstr. 15, 2, l. P.-Z. u. R. zu v. 3405  
 Seerobenstraße 16, Ob. l., 1 unmöbl. Zimmer  
 sofort zu vermieten. Näh. Blotzstr. 1, Lad.  
 Steingasse 2 ein großes Barterre-Zimmer und  
 eine Werkstatt sofort zu vermieten. Näheres bei  
 Wegmann, Bender, Weberg. 45, 47. 3266  
 Steingasse 29, Bb. 1 St., 1 großes Zimmer  
 an einzelne ruhige Person zu verm. 3144  
 Waltramstraße 18 eine geräumige Mansarde an  
 ruhige Leute oder einzelne Person per 1. Juli zu  
 vermieten. Näh. Römerberg 24, 2 rechts. 3427  
 Weiststr. 22 ein schönes Zimmer an ruhige  
 Person zu verm. Näheres 2 St. r. 3273  
 Weiststr. 33 Mansarde an ruh. Leute zu verm.  
 Weiststr. 45, Hb., leeres Zim. zu v. 3563  
 Westendstr. 26, P. l., leere gr. Mans. zu verm.  
 Eine Mansarde für Möbelenstellen zu verm.  
 Näh. Adolphkeller 10, Part. 3207  
 Schöne Zimmer, sonnige Veranda, Aussicht Kur-  
 anlagen, schattiger Garten. Wiesbadenerstraße,  
 Villa Cos, Part., neben Alt-Deutschland.

**Kemisen, Stallungen, Schennen,**  
**Keller etc.**  
 Adelheidstraße 33 Lagerkeller mit H. Contor zu  
 verm. Näh. Oranienstraße 54, Part. l. 2622  
**Wohnung mit Stallung**  
 für circa 6 Pferde (event. geteilt), Wagen-  
 remise, Futterraum u. auf 1. Juli zu ver-  
 mieten. Dogheimstr. 69 bei Güttler. 3239  
 Emserstr. 19 gr. Keller mit Wasser zu v. 3424  
 Heimundstraße 6 Stall für 2 Pferde, Remise  
 und Futterraum auf gleich zu verm. 2189  
 Herrmannstraße 9 Kellerabteilung u. v. 2416  
 Wilsbergstraße 28 Stall, u. Wagenpl. zu v. 1526

**Pferdestall zu verm.**  
 für zwei Pferde nebst Wagenremise, Kutsch-  
 stube, Futterraum Nicoladstraße 5. 2396

**Moritzstr. 44** Maschinenwerk, sof. od. sp. zu v. 2618  
**Neugasse 2** Kellereien f. 150 Stück  
 Wein mit hydraulischem  
 Aufzug u. allem Comfort, zum Betriebe größerer  
 Weinhandlung, mit Comptoir und Packraum,  
 sofort od. später zu vermieten. Näh. 2. St. r.  
 bei Rosenthal. 2620

**Nicoladstraße 28,**  
 in nächster Nähe des Central-Bahnhofs,  
 Weinkeller für ca. 60 Stück, mit Aufzug,  
 Comptoir (3 Zimmer) und reichliches Zubehör,  
 Pack- u. Fakhalle, ca. 60 qm.,  
 Hof, ca. 130 qm., Extra-Torfahrt,  
 Alles eingelaufen und vom Haus getrennt,  
 ist per 1. Oktober 1901 zu vermieten. Grundriß  
 u. Näheres Karlsruh. 17 b. **Wollweber.** 2492

**Scharnhorststraße 14** Stallung für 3—5 Pferde  
 zum 1. Juli zu verm. Näh. No. 20, 1 r. 3362  
**Schillerplatz 1** großer Keller zu vermieten. 2066  
 ca. 60 St. b., Holz, Fakh., Bür.,  
**Weinkeller, 1. Okt. Sedanplatz 3, 2 r. 3569**

**Weinkeller**  
 Seerobenstr. 27, f. ca. 60 Stück,  
 f. ca. 60 Stück, mit Aufzug, Fakh.  
 halle u. Vorkammern nach d. Straße zu verm.  
**Jacob Becker.** 1442  
 Wilmstraße 32, Hb. Part., Stallung für  
 1—2 Pferde nebst Futterraum, zu verm. 3502

**Weinkeller,**  
 ca. 340 qm Bodenfläche, mit Gas u. elektr.  
 Licht, elektr. Fahanzug u. großen vorthells-  
 haft diep. Arbeits- u. Vorkammern auf  
 gleich zu vermieten. Näh. Dogheimstr. 41,  
 im Bandbureau. 2943

**Weinkeller (35—40 Stk. halt.),** Schlichterstr. 14,  
 zu verm. Näh. Goethestr. 18, 3. St. r. 2463  
 Zwei ineinandergehende große helle trockene Keller,  
 sowie ein einzelner Keller sofort oder später an  
 verm. Näh. Jahnstraße 6, Part. 3280  
 Stall für 4 Pferde, eventuell mit Wohnung, zu  
 vermieten. Näh. bei Herrn **Th. Hetterich.**  
 Schlichterstraße 12. 3270  
**Gr. Weinkeller** (auch als Lagerkeller) zu verm.  
 Näh. Yorkstraße 9 bei **Noll.** 1976

**Zimmervohnungen**  
 In einem Forsthaus  
 in der Nähe v. Wiesbaden mehrere schön möblierte  
 Zimmer mit voller Pension zu vermieten. Näh.  
 im Tagbl.-Verlag. 3564

**Landaufenthalt im**  
**Gasthof zur Burg Hohenstein**  
 (Station Hohenstein bei Bad Schwalbach),  
 best empf. herrl. Schweizerlandchaft, direct am  
 Walde. Wäber im Hause. Gelegenheit zur Jagd  
 und Fischerei. Pension von 3 Mk. 50 an. Neu  
 eingerichtet. Bolt und Telefon. Radstation.  
 Für Ausflügler vorzügliche Restauration.  
 Besitzer **C. Kessler.**

**Sommerfrische**  
 in Obermühle bei Dornthal, Station Ketten-  
 bach, unter Bad Schwalbach, herrlichste Gegend im  
 Tannus, reizend u. geschützt gelegen, von prächtigen  
 Laub- und Nadelwäldern umgeben. Gesunde  
 frische Gebirgsluft. Schöne Zimmer, gute Ver-  
 pflegung. Volle Pension 3 Mk. dr. Tag. Veranda.  
 Wäber im Haus. Auf Wunsch Wagen an der  
 Bahn. **C. Enders.**

**Mietth-Gesuch.**  
 Per 15. September eine freistehende möblierte  
 Villa an gut. Lage, mit wenigstens 8 bewohnbaren  
 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör, zu mieten  
 gesucht. Off. mit Preisangabe unt. **J. Z. 421**  
 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Fünf Zimmer,**  
 2. oder 3. Stock, per 1. Juli in feinem Hause,  
 Nähe Tannus, Wilsbergstr., zu mieten gef. Off.  
 unter **H. Z. 470** an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht**  
 per 1. Juli Wohnung, 2. od. 3. Stock,  
 5 Zimmer, worunter ein sehr großes,  
 möglichst nach Norden gelegen, in feinem  
 Hause, an guter Lage. Offerten mit Preis  
 unter **E. P. T. 489** an den Tagbl.-Verl.

**4—5-Zimmer-Wohnung**  
 mit gedecktem Balkon im südlichen Stadtteil von  
 ruh. Miether (zwei Pers.) auf 1. Okt. zu mieten  
 gef. Off. unt. **O. Z. 476** an den Tagbl.-Verl.

**Wohnung von 4 Zimmern, Küche und**  
 Badezimmer ab 1. August in der Nähe des Hof-  
 Theaters gesucht. Offerten mit Preisangabe unter  
**V. V. 415** an den Tagbl.-Verlag. 3588

**Ein ruh. Miether** sucht eine Wohnung von  
 3 schönen Z. m. Mann. u. B. f. l. Okt. Off. mit  
 Preisang. u. **J. H. O. 493** an d. Tagbl.-Verl.

**Rindertödes Ehepaar** sucht a. 1. Okt. 1901  
 Drei-Zimmer-Wohnung mit Zubehör in  
 anständiger Gegend. Angebote mit Preis unter  
**T. S. 370** an den Tagbl.-Verlag. 3478

**Drei-Zimmer-Wohnung** von ja. kinderl.  
 Ehepaar zum 1. Juli gef. Off. mit Preisangabe  
 unter **C. Z. 465** an den Tagbl.-Verlag.

**Wohnung** für zwei Personen,  
 3 Zimmer und Zu-  
 behör, möglichst Gartennutzung, per Oktober oder  
 früher gesucht. Off. mit Preis unter **H. V. 403**  
 an Tagbl.-Verlag.

Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche in  
 der Nähe der Mauritsstr. für eine kleine Familie  
 von drei Personen per 1. Okt. zu mieten gesucht.  
 Preis bis 400 Mk. Offerten unter **L. V. 429**  
 an den Tagbl.-Verlag. 3541

**Schöne 2-Zimmer-Wohnung** mit Zubehör auf  
 1. Juli von ruh. Pers. zu mieten gef. Off. mit  
 Preisang. u. **C. D. V. 487** an d. Tagbl.-Verl.

**Gesucht** für leidenden Herrn und  
 Dame 2 einz. gut möbl.  
 Zimmer, möglichst ruhig, event. nach dem Garten  
 gelegen, Balkon erwünscht. Offerten unter  
**D. Z. 466** an den Tagbl.-Verlag.

Ein auf. Mann sucht ein- od. zwei möbl. Zim.,  
 Nähe der Straßenbahn. Gest. Off. mit Preisang.  
 unter **G. H. Z. 475** an d. Tagbl.-Verl. erb.

Zwei Arb. f. einz. möbl. Z. od. Mann. (2 B.).  
 Off. u. Preis u. **G. H. H. 491** Tagbl.-Verl.

**Ungeheures Zimmer** zu mieten gesucht.  
 Offerten unter **H. W. 412** an den Tagbl.-Verl.

**Zwei unmöblierte Zimmer**  
 in besserem Stadtteil und in  
 gesunder Lage mit Frühstück von einem gebildeten  
 älteren Herrn gesucht. Angebote mit näherer An-  
 gabe unter **T. V. 435** an den Tagbl.-Verlag.

**Schön möbl. ungeheures Zimmer** gesucht.  
 Offerten unter **V. Z. 482** an den Tagbl.-Verlag.

**Ungeheures möbl. Zimmer** wird sofort gesucht.  
 Off. unter **H. W. 450** an den Tagbl.-Verlag.

**Wünscht zwei leere Zimmer, event. mit Küche,**  
 Südostviertel bevorzugt. Off. mit Preisang. unter  
**S. Z. 479** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Zwei unmöbl. Zimmer** in guter  
 Lage mit Frühstück u. Bedienung  
 von älterem alleinstehenden Herrn per 1. Juli d. J.  
 gesucht. Off. mit Preisangabe unt. **Z. W. 462**  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Drei leere Zimmer** in guter Fam. mit Bed.  
 od. Pension jahrv. von zwei alt. geb. Damen gef.  
 Offerten unter **Z. O. 461** Berliner Dof.

**Unmöbliertes Barterre-Zimmer** in der  
 Nähe der Oranienstraße in ruhigem Hinterhaus  
 zu vermieten zu mieten gesucht. Offerten  
 unter **J. W. 449** an den Tagbl.-Verlag.

**Auf sofort gesucht zwei leere Zimmer,**  
 am liebsten abgeschlossene Wohnung. Offerten unter  
**H. L. N. 492** an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht sofort wohnlich**  
 ein Barterre-Lokal, wenn  
 auch Hinterh., in der Nähe des Kochbrun-  
 nens durch Stern's Bureau, Langgasse 6.

**Zwei Morgen Acker** an der Bierstädter-  
 straße zu verpachten. 6996  
**H. N. Burk.** Herrmannstraße 9.

**Jagd zu übertragen.**  
 Eine sehr reichhaltige und noch 2/3 Jahre in  
 Pacht billigt laufende Feld- und Waldjagd von  
 ca. 3000 Morgen mit gutem Bestand von Achen,  
 Hasen, Fasanen u. (1/2) St. v. Limburg a. d. Lahn  
 und nur 8 Minuten vom Bahnhof (Schloffen), in  
 Krautberg und Wegung halber abzugeben. Näh.  
 im Tagbl.-Verlag. 8356

**Fremden-Pension**  
 Kleinleibende junge Dame sucht gegen an-  
 gemessene Vergütung Aufenthalt in besserer lat.  
 Familie, wo sie sich im Haushalt noch etwas aus-  
 bilden kann. Liebensvolle Behandlung Hauptfache.  
 Schriftliche Offerten unter **H. N.** im Damenheim,  
 Friedrichstraße 26, erbeten.

**Villa Radloff,**  
 Abeggstraße 2,  
 in nächster Nähe des Kurhauses,  
 elegant möbl. Zimmer und Wohnungen mit und  
 ohne Pension, auch für dauernd, zu vermieten.  
 Garten beim Hause. Zimmer von 10 Mk. pro  
 Woche an. 2406

**Pension Schumacher,**  
 Villa Abeggstraße 3, am Leberberg,  
 3 Zim. zum Kurhaus, 1 Zim. zur elektr. Bahn.  
 Eleg. möbl. 1. Etage, 4 Zimmer, Balkon,  
 mit oder ohne Pension, sofort ganz oder geteilt  
 zu vermieten. Näher. Garten. 3299

**Eleg. möblierte** Zimmer zu vermieten  
 Adelheidstraße 23, 1. 3198

**Alwinenstr. 2** möbl. Zimmer  
 frei. 3198

**Villa Anna,**  
 neben der Bierstädter Warte,  
 schön möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu verm.  
**Bismarckring 14, 2 r.,** gut möbl. Zimmer  
 auf Tag, Wochen oder Monate zu vermieten.  
**Emserstr. 10** auf möbl. Zimmer zu verm.

**„Familien-Pension Grandpair“**  
**Villa Emserstrasse 13.**  
 Vollständig renoviert. Grasser schattiger Garten.  
 Hallestelle der elektr. Bahn. Nahe dem Walde.  
 Bäder im Hause. 2479  
 Beste Referenzen. Vorzügliche Küche.

**Villa Frieze, Emserstr. 19,** möbl. Zim. 7 b.  
 15 v. Woche, m. Pens. 21—35 Mk. Gr. Garten.  
 Haltef. der elektr. Bahn Bahnhofs-Quart. 2753

**Emserstraße 20**  
 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Zimmer  
 von 6 Mk. an die Woche. 3450

**Friedrichstr. 36,** Zimmer zusammen  
 oder einzeln mit Balkon und Bad zu verm. 2899

**Villa Violetta,**  
 Gartenstrasse 3,  
 Haus I. Ranges, eingerichtet mit jedem Comfort  
 der Neuzeit. — Schöner Garten. — Elektr. Licht.  
 — Centralheizung. — Thermal- und Süsswasser-  
 Bäder. — Vorzügliche Küche. — Reichsortner  
 Weinkeller. 2895  
 English spoken. — On parle français.

**Pension Villa Paula,**  
 Gartenstraße 20, schöne möblierte Zimmer und  
 auch Wohnungen von 3 und 4 Zimmern. Gute  
 Küche. Elektr. Licht. Civile Preise. 3013

**Villa Albion,**  
 Leberberg 5,  
 eine sehr möblierte Wohnung, Salon u. 3 Schlaf-  
 zimmer, im Ganzen oder einzeln, zu vermieten.  
**Zuisenstr. 22** eleg. möbl. Zim. tag u.  
 wochentl. zu v. Bad i. D. **Wilda-Dembek.**

**Mainzerstraße 44,**  
 in nächster Nähe des Augusta-Victoria-Bades, sind  
 möbl. Zimmer mit u. ohne Pension zu v. 2996  
**Müllerstr. 4, Part.,** nahe elektr. Bahn und  
 Kochbrunnen, möbl. Zim., auch Veranda, Garten.

**Villa Bergh,**  
 Nerothal (links) 22, eleg. möbl. Zimmer mit od.  
 ohne Pens. Mäss. Preise, Garten, Bäder. 2750

**Pension Villa Becker,**  
 l. v. Kriegerdenkmal, Nerothal 24,  
 eleg. möbl. Zimmer frei. Volle Pens. für 4/5 Mk.  
 tägl. an. Table d'hôte. Vorzögl. Verpflegung.  
 Schattige ruhige Lage. Gute Bedienung. 3547

**Stiftstr. 2, 1 St.,** schön möbl.  
 Zimmer frei. 3024

**Bremden-Pension**  
 Ziffstraße 13 fein möblierte Zimmer mit und  
 ohne Pension billig zu vermieten. 3256

**Tannusstraße 48**  
 drei möbl. großes Zimmer zu vermieten.

**Victoriastraße 16, 1** ein bis zwei  
 unmöbl. Zimmer zu vermieten.

**Weiststraße 9** gut möbliertes Wohn-  
 und Schlafzimmer zu vermieten. Preis 35 Mk.  
 Näh. im Laden. 3012

**Vegetarische Pension.**  
 Mittag- u. Abendbisch. Reform-Küche. Inh.:  
 Frau **Winter.** Wilsbergstr. 11, P. 7989

**Pension für Diabetiker.**  
 Küche streng nach ärztlicher Vorschrift. Gut  
 möblierte Zimmer. Gütliche Preise. Adresse im  
 Tagbl.-Verlag zu erfragen. 3127

**Gr. g. möbl. Z. m. Pension** a. eine bis zwei  
 geb. D. zu verm. Salondienung mit Balkon.  
 Adr. im Tagbl.-Verlag. 3581

**Bad Nauheim, Villa Isolde,**  
 Haus I. Ranges, eingerichtet mit jedem Comfort  
 der Neuzeit. In schönster Lage Nauheims,  
 nächster Nähe des Kurhauses und des Parkes.  
 Vorzügliche Küche. Zimmer und Wohnungen  
 mit u. ohne Pension. English spoken. 3276  
 Besitzerin Fräulein **Kieberger.**

**Franken-Gründen**  
 Gold. Uhr verl. Sonntag v. Gr. Burgstr. u.  
 Viehbr. Gea. Pfabn. abg. Abriustraße 80, 1.  
 Berden am Pfingst-Montag ein

**branner Feder-Fächer**  
 mit goldenem Monogramm. Abzugeben gegen  
 Belohnung Rheinstraße 89, 2.

**Verloren**  
 letzten Samstag Nachmittag zwischen 2 und 3 Uhr  
 in der Rheinstraße zwischen Ringstraße u. Luisen-  
 platz längs der elektrischen Bahn ein cylindrischer

**schwarzer Röcher aus**  
**Rindsleder, mit Deckel,**  
 ein dreifachiges aussehbares Metallstück  
 enthaltend. Abzugeben gegen gute Belohnung  
 Kaiser-Friedrich-Ring 18, 1. 3299

Eine Haartette mit Namen L. B. verloren  
 Ecke Querfeld u. Wiserstraße. Gegen Belohnung  
 abzugeben Oranienstraße 4.

Ein goldener Klemmer im Wald-  
 weg hinter Beuße verloren. Gegen Belohnung  
 abzugeben Pension Weidballe, Tannusstraße 16.

Ein Badekarten verloren. Abzugeben gegen  
 Belohn. im Badhaus „Weiße Lilien“, Daintergasse.  
 Beistade get. G. Gine. ans. Adlerstr. 13, Erb.

**Entlaufen**  
 ein weißer Schäferhund (Collie). Vor Ankauf  
 wird gewarnt. Wiederbringer erhält Belohnung  
 Sonnenbergstraße 18.

Eine gelbbraune Dogge (Rüde) ab-  
 handen gekommen. Abzugeben gegen Belohnung  
 Viehbr., Rheinstraße 5. Vor Ankauf wird  
 gewarnt.  
 Ein grüner Papagei entflohen. Dem Wieder-  
 bringer gute Belohnung Adlerstraße 19, 2. St.

## Aus dem Wiesbadener Vereinsleben.

### Vereins-Nachrichten

Der Verband deutscher Handlungsgehilfen. Die Mitglieder dieses angesehenen Verbandes, der die Hebung des Kaufmannsstandes bezweckt und dieses Ziel durch kostenlose Stellungsvermittlung (bis Ende 1900 wurden durch denselben 36.000 kaufmännische Stellen besetzt), Kranken- und Begräbniskasse, Wittwen- und Waisenversorgung, kostenlosen Rechtsschutz für seine Mitglieder, Unterstützung bei Stellenlosigkeit, Genesungsheime u. zu erreichen sucht, haben hier eine engere Vereinigung begründet, die neben der Förderung dieser Bestrebungen die Geselligkeit pflegt. Die Versammlungen finden jeden Dienstag Abend im Restaurant „Faubergstraße“, Neugasse, statt. Mit der Stellungsvermittlung ist der Vertrauensmann, Herr Rudolf Stassen, Kirchgasse 60, beauftragt und nimmt derselbe sowohl Bewerbungen, wie auch Vakanzanmeldungen, deren Vermittlung völlig kostenfrei ist, entgegen. Am Sonntag, den 9. Juni, veranstaltet die engere Vereinigung eine Herrentour über den Trompeter, Engenhahn nach Idstein im Taunus („Hotel Metz“) und sind Freunde des Vereins zur Beihiligung willkommen. Gemeinschaftlicher Abmarsch 2½ Uhr ab Geisbergstraße.

Der „Katholische Kaufmännische Verein“ hier unternimmt seinen großen alljährlichen Familien-Ausflug mit Musik am Sonntag, den 16. Juni, nach dem herrlich gelegenen Uhlborn bei Budenheim. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt über Mainz-Königsborn. Der Besitzer dieses schönen, im Walde gelegenen Ausflugsorts „Uhlborn“, Herr Brenner (ein geborener Wiesbadener), ebenso der Vorstand des Vereins werden Vorbereitungen treffen, damit den Teilnehmern ein angenehmer Aufenthalt dort und viel Vergnügen geboten wird.

### Einsendungen aus dem Leserkreise.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion.)

Wiesbaden steht eben in der Hochsaison. Nicht minder auch die Geschäfte und Gewerbe. Auch die Droschkentaxis machen in den Monaten Mai und Juni ihr Hauptgeschäft. Viele unserer verehrlichen Kurgäste bestellen sich nun meistens ihre Wagen voraus, sehr häufig bei den Hotelangestellten. Dieselben besorgen das meistens mit besonderer Vorliebe, man sichert bessere Wagen, vielleicht auch etwas theurer, und flugs bestellt man bei irgend einem Grobbesitzer den Wagen, der vielleicht kurze Zeit vorher darum gebeten hat. Den Hotelangestellten wird gewöhnlich diesseits ein Trinkgeld geschickt und zwar auf — Conto der Gäste. Hier in Wiesbaden steht das Droschkenfuhrwerk hinsichtlich seines Materials in bester Güte, was von vielen Fremden an-

erkannt wird. Dazu finden alljährlich zwei polizeiliche Droschkenrevisionen statt. Dem verehrlichen Fremden-, sowie heimischen Publikum sei empfohlen, Wagen nur von den Halteplätzen zu nehmen. Die Dienstzeit der Droschken dauert von Morgens 6 Uhr bis Abends 11 resp. 12 Uhr. Vor Ueberforderungen schützt der Tarif. Den Herren Hotelbesitzern, die solche Nachschafften dulden, möge zur Mahnung dienen, daß schon manche Empfehlung eines Fiaklers zum Guten des Hotels beitragen half. In der Hoffnung, daß ein verehrliches Publikum Kenntniß von unserer Notiz nimmt, zeichnet

Ein Droschkentaxi für viele seiner Kollegen.

Es ist geradezu erstaunlich, wie wenig das Publikum den Weisungen der Schaffner der elektrischen Bahnen nachkommt. Auf der Plattform der Wagen dürfen natürlich nur eine beschränkte Zahl von Personen sich aufhalten, damit das Ein- und Aussteigen nicht erschwert wird. Die über die vorgeschriebene Zahl — wenn ich nicht irre 6 — aufsteigenden Personen müssen selbstverständlich in den Wagen eintreten, so lange dort noch Plätze vorhanden sind. Die Schaffner sind auch meist bestrebt, diese Verordnung der Direktion aufrecht zu halten, werden aber vom Publikum nicht immer darin unterstützt. Ich habe in der letzten Zeit häufig Gelegenheit gehabt, zu beobachten, daß Herren den in dieser Hinsicht völlig berechtigten Anordnungen der Schaffner einfach keine Folge geben und letztere auch nicht auf die Durchführung ihrer Anordnungen bestanden haben, da sie es vermeiden wollen, gegen das Publikum schroff aufzutreten. Es sei hier aber gesagt, daß solche Herren, welche den wiederholten Weisungen der Schaffner nicht Folge leisten, entschieden noch nicht reif für Benutzung der elektrischen Bahnen sind. Meiner Ansicht nach sollten die Schaffner die Wagen nicht eher weiterfahren lassen, bevor nicht ihren Anordnungen Folge gegeben ist und höflich, aber energisch derartigen Weigerungen entgegengetreten. Es ist wahrlich kein Vergnügen, beim Ein- oder Aussteigen sich durch das dicht gedrängte Publikum einer überfüllten Plattform hindurchquetschen zu lassen.

Ein Pensionär.

### Vom Büchertisch.

„Fürs Haus“ — betitelt sich eine reichhaltige Sammlung von Musikalien, welche die Firma Herrn. Meyer u. Söhne in Langensalza herausgibt. „Fürs Haus“ wird von den modernen Komponisten ersten Ranges im Allgemeinen wenig gefordert. Sie halten sich zu gut dafür — oder sie halten vielleicht das Haus und die Musik, die gewöhnlich darin vollführt wird, für zu schlecht. Fürs Haus kann eigentlich gar nichts gut genug sein. Wie selten wird der rechte Ton getroffen! In der vorliegenden Sammlung sind viele gute Namen vertreten und viele trafen den Nagel auf den Kopf: so Ignaz Brüll mit seinen „Freischen Liedern“ op. 77 und vier Liedern op. 78, unter denen Nummer 1 und 3 von besonders reizvoller Fassung sind; Nob. Fuchs mit vier Liedern, darunter Nr. 1: „O säße

Mutter“ am häuslichsten anmüthet; schade nur, daß der Komponist damit den selben Text wählte, der durch Karl Reinedes Vertonung längst populär wurde! Herrn. Gräbener brachte ein sehr hübsches Lied: „Stille Liebe“; auch die „Frühlings- und Herbstlieder“ von J. B. Förster und Heinz Hofmanns „Geistliches Lied“ verdienen Beachtung. Winder gliedert sich gerietzen die Beiträge einiger unbekannter Größen, wie Prellwitz, Reich, Thoma, Müller u. Unter den Gaben für Pianoforte-Solo empfehlen sich Nob. Rusjof „Mazurka“ („Fräulein Julie v. Pfeilschifter gewidmet“) und die „Wiener Walzer“ und „Bämisches Wiegenlied“ von Graham Moore; den Schluß macht Max Zenger mit einem „Trauermarsch“ — Requiescat in pace. Für Cello und Klavier schrieb Hugo Schlemmli zwei elegante Stücke: „Eine Frage“ und „Rondelette“, op. 8; und für Violine und Klavier: S. Flügel eine gut gearbeitete „Elegie“, op. 119. — Interessante Ausgaben älterer Kammermusikwerke brachte Dr. Hugo Riemann: die 2 Streichquartette von Ph. Em. Bach nach der in der Bibliothek der Thomasschule zu Leipzig befindlichen Abschrift, und 6 Trio-Sonaten von G. Tartini für zwei Violinen und Pianoforte (mit Bearbeitung des Klavier-sahes nach dem bezifferten Baß des Komponisten) werden Freunden solcher älteren Meister gewiß hochwillkommen sein. Es würde zu weit führen, die Beiträge hier alle einzeln anzukündigen. Wäre auch vielleicht der Verlags-Handlung eine noch peniblere Auswahl fürs Haus anzupfehlen, dem Unternehmern selbst kann man im Uebrigen nur sympathisch gegenüberstehen. — Eine frühere Wiesbadener Mitbürgerin, Ranny Merzenich, hat „Drei Lieder“ gedichtet, komponiert und ihre lieben Mutter zugeeignet. Das ist recht. Denn Ranny Merzenich hat ein ganz nettes Talent und auch einige theoretische Kenntnisse in der Komposition. Die Lieder sind aber auch gedruckt worden und bei A. Glas, Berlin W., erschienen. Das war bei dem vielen Vortrefflichen, was gerade in der Liederkomposition schon geleistet ist und noch immer geleistet wird, weniger notwendig. Da es nun aber einmal geschehen ist, so mögen Freunde und Bekannte der Verfasserin freundlichst davon Notiz nehmen.

O. D.

„Wie spiele ich am besten Klavier?“ (Leipzig, Feodor Reinhold.) Der Verfasser beleuchtet den Unterricht, wie er ist und wie er sein müßte, um zum erwünschten Resultat zu führen. In der ersten Hälfte der Broschüre behandelt er seinen Gegenstand mehr im Allgemeinen, bespricht das Lesen, Spielen, Hören u. in Bezug auf das Musikverständnis (Nennen) und auf die Tonbildung (Können), und skizziert dabei kurz seine eigene, wohlverprobte Methode. In der zweiten Hälfte behandelt er die Technik und giebt in einem Anhang Proben von selbstständigen Schülerarbeiten (bei denen allerdings Mth. Essie Martin aus Valparaiso noch zu guter Letzt einen gehörigen „Bomber“ machte). Die Broschüre darf der Klavierspielenden Welt zur Kenntnisknahme empfohlen werden. (Preis 60 Pf.)

O. D.

Wegen vollständiger Aufgabe der fertigen Confection

# Total-Ausverkauf.

In enormer Auswahl und nur letzten Neuheiten sind noch vorrätzig:

**Herren- und Knaben-Anzüge,  
Herren- und Knaben-Paletots,  
Sackröcke, Haus- u. Comptoir-Joppen,  
Hosen, Westen, Schlafröcke.**

Ferner: **Lüstre- und Leinen-Joppen, waschächte Herren- und Knaben-Anzüge, Piqué-Westen, Hosen.**

Das Waarenlager soll und muss in kurzer Zeit verkauft sein und werden sämtliche Waaren ohne Rücksicht auf den Einkaufspreis zu

**jedem annehmbaren Gebote**

ausverkauft

Der Laden ist anderweitig zu vermieten.

**Bernhard Fuchs,**

21. Marktstrasse 21.

### Bekanntmachung.

Donnerstag Mittwoch, den 5. Juni cr., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokal

**3 Adolphstraße 3**

nachverzeichnete Gegenstände, als:

Ca. 25 Kiste Cigarren versch. Marken in 10-, 20- und 40 tel-Packung, mehrere 1000 Stück Cigaretten, eine große Partie amerikau. Damen- und Herren-Stiefel in allen Größen, in schwarz u. braun, Chevreau- und Kalbleder, sehr gute Herren-Stoffreste in Buckskin, Cheviot u. Kammgarn, ca. 500 Flaschen Bordeaux-Wein, 40 Fl. Tokayer, Bügeleisen, ein Nest Meerischaum-Pfeifen und -Spitzen, Nipp- und Silberfachen, prachtvolle auf Plüsch und Wollstoff gestickte Lambrequins, ferner eine Partie lebender Pflanzen in Tüpfeln und Töpfen, als: Lorbeerkrone und Pyramiden, Dracaenen, Phormiums, Auracarien, Palmen in div. Sorten, schön blühende Azaleen, Coniferen in Sorten, weiter 4 Damen-Fahrräder und sonst Verschiedenes F 220

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Wilh. Klotz, Auktionator und Taxator.**

### Bekanntmachung.

## Gemälde-Versteigerung.

Freitag, den 7. Juni,

Vormittags von 11 Uhr u. Nachmittags von 4 Uhr ab, versteigere ich im Hotel

**Grüner Wald,**

Marktstraße 10, vis-à-vis dem Rathskeller,

circa 250

werthvolle

**Gemälde**

gegen Baarzahlung.

**Salm,**

Gerichtsvollzieher.

### Schuh-, Stroh- u. Filzhüte-, sowie Herrenkleider-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 4. Juni, Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, versteigere ich im Saale „Zu den drei Kronen“

**23. Kirchgasse 23,**

nachverzeichnete Waarenbestände:

500 Paar Schuhe aller Art für Damen, Herren u. Kinder, Damen-Knosp- u. Schnürstiefel in schwarz u. gelb, in Chevreau-, Kalb- und Wildleder, Gatschuh, Spangenschuhe, Pantoffel, Herren-Zug- und Gatschuhstiefel in gelb u. schwarz, Herren-Gatschuh, Kinder-Schnür- u. Knospstiefel in Kalb- und Wildleder, Kinder-Gatschuhstiefel, Herren- und Damschuh-Zuzüge, einzelne Gosen, Stroh- und Filzhüte in modernen Façons für Herren und Kinder, Handschuhe, 50 Fl. Tokayer-Wein

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Georg Jäger,**

Auktionator und Taxator.  
Seleneustraße 4.

### Empfehle große Auswahl

in pol. u. lod. Betten, einzelne Betttheile, Schlafzimmers-Einrichtungen, hell und dunkel, bürgerliche Ausstattungen zu außerst bill. Preisen. Seleneustraße 1. Adolphhaer. 8877

### Zum Frohleichnamsfeste

empfehle in großer und billiger Auswahl Pflanzchen, Lilien, Truglilien, Kerzen, Kinder-Kopfkranzchen u. c. H. Molsberger's Buchhandlung, neben der Rath. Barckstraße.

### Wegen

vorgedachter Saison habe eine große Anzahl garantierter Damenhüte, v. d. einfachsten b. zu d. elegantesten, bill. abzugeben Kleine Buxstraße 1, 2. Unte.

### Mobiliar-Versteigerung.

Wegen Wegzug u. aus einer Verlassenschaft herrührend versteigere ich am

**Mittwoch, den 5. Juni cr.,** Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale

**47 Friedrichstraße 47**

nachverzeichnete Mobiliar-Gegenstände, als:

Vier hochhänd. Ruff-Betten, mehrere and. Betten, eiserne Kinderbett, schwarze Salon-Garnitur, best. aus Sopha, 2 Sesseln und 6 Stühlen, eine rothe Plüsch-Garnitur, best. aus Sopha und 6 Stühlen, Gatschuh, Waschkommode mit Marmor, Nachtlische, Ausziehtische, runde, ovale, viereckige u. Blumenstische, Stühle aller Art, Polsterstuhl, Kleiderhänder, Handtuchhalter, Nähmaschine, zwei 5-lam. Gasleuchten, Petrol-Hängelampe, verstellb. Kinder-Schreibpult, Lachgasapparat, Bilder, Oelgemälde, Portiären, Kinderwagen, Eisschrank, sehr gut erhaltene Raumann-Derrnrad, großer Empire-Goldspiegel, 200 Fl. Weiswein u. dgl. m.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

**Wilh. Helfrich,**

Auktionator und Taxator.

### Kartoffeln, magn. bon.,

von bekannter Qualität treffen diese Woche wieder ein. 8848

**Ferd. Alexi,**

Nichelsberg 9, Ecke Gemeindebadgässchen.

en gros. Kartoffeln! en détail.

15 Fl. Frische Matjes-Heringe 20 Fl. Sommer-Matja zum billigsten Tagespreis.

Fritz Schmidt, 8838  
Gde. Wörthe und Jahnstraße

## Hugo Aschner,

Wilhelmstrasse 34.

## Gelegenheitskauf

vom **Mittwoch**, den 5. Juni ab —  
so lange der Vorrath reicht.

### Ein grosser Posten Seiden-Blousen.

Serie I II III  
10.—, 15.—, 20.—,  
früher 15 bis 45 Mk.

### Ein grosser Posten Wasch-Blousen.

Serie I II III  
3.00, 4.50, 6.00,  
früher 5 bis 12 Mk.

### Ein grosser Posten Unterröcke

in **Lustre, Moirée und Satin**  
zu enorm billigen Preisen.

Der Verkauf dieser Artikel, welche im Preise bedeutend reducirt sind, findet nur in meiner Filiale

**10 Langgasse 10**

statt.

**Verkauf nur gegen Baar.**

Auswahlsendungen werden nicht gemacht.

# Seiden-Bazar S. Mathias,

## jetzt

### 5. Webergasse 5.

## Diese Woche

# Reste.

## Verkauf enorm billig.

Garantie für sicheren Erfolg gegen **Haarausfall u. Kahlköpfigkeit** nur dann, wenn jeder Lospf die Etiquette: **Fischer's**

### Chinin-Haar-Salbe

nach Dr. Hammer trägt, per Lospf M. 1.20 und 1.80 bei: D. Apotheker Berling, Gr. Burgstr. 12, Gerlach, Kirchgasse 62, "Friseur Lorenz, Schwalbacherstr. 17.

### Verkäufe

Gute in bester Kurlage seit mehreren Jahren betriebene Pension ist mit Mobiliar künstlich zu übernehmen und kann das Haus auf mehrere Jahre unter günstigen Bedingungen vermietet werden. Nähere Auskunft erteilt die Immo.-Agentur von **Joh. Chr. Glücklich**, Wilhelmstraße 50. 5585

### Gasthaus

mit vorläuf. 12 Fremdenzimmern, sowie gutgehender Wein- u. Bierwirtschaft, ist Familienverhältnisse halber preiswerth zu verk. Anzahlung M. 10,000. Näheres durch **C. H. Brehm, Mainz**, Große Meiche 18. (No. 87098) P 28

Sofort oder später gutgeh. Papier- und Kurzw.-Gesch. zu verk. in Tagbl.-Verl. 8436

Verhältnisse halber ein Butters-, Eier- und Gemüse-Geschäft auf sofort zu verkaufen. Offerten bitte unter **H. C. W. 486** an den Tagbl.-Verlag.

Droschken-Fuhrwerk mit Nummer zu verk. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 8192

Ein Droschken-Fuhrwerk mit Concession billig zu verkaufen. Offerten unter **W. Z. 1031** an den Tagbl.-Verlag. 7704

Ein Pferd zu verk. Doyheimers-straße 8, Hinterhaus.

Rambach No. 14 ist eine Kuh mit Kalb, Rothschel, zu verkaufen.

Ein schmales Aufwandschiffen für 10 Mark zu verk. bei **Wetz**, Albrechtstraße 8, 1. 8180

Schott. Schäferhund, sehr wachl., 1/4 Jahr alt, zu verkaufen Schlichterstraße 16.

Ein schottischer Schäferhund zu verkaufen Frankstraße 9. 8018

### Gelegenheitskauf.

Wegen vorgerückter Saison einen Resten Herrn-Kingage nach Maß, prima Stoffe, jeder Knigug nur 45 Mark. Jakobstraße 12. Bestehe Referenzen zur Verfügung. 8074

Ein neuer Postler-Knigug mit Kappe billig zu verkaufen Wolframstraße 6, 1.

Ein fast neues Pianino (Bechstein) für M. 500 zu verk. Näheres im Tagbl.-Verl. 8113

Neue Sendung Costüm-Röcke, schwarzer Alpaca, durchaus gefüttert, Stoffs- und Schupborde, 3 Mark, auch bessere. Staub-Mantel M. 5.40. 8315

### Guggenheim, Schloßplatz.

### Eleg. Damen-Wardrobe,

Hüte, Pelzjacke, fast neu, Abreise halber zu verk. Offerten u. **P. Z. 369** an den Tagbl.-Verlag. Ein n. Piano b. zu vk. Gr. Burgstr. 17. 2884 Ein wenig gezeichnetes französisches Pianino preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Chiffre **L. N. 275** an den Tagbl.-Verlag.

### Großes Delgemälde,

Wald, Meisterwerk, selten schön, Werth über 1000 M., ist Zufalls halber für 200 M. zu verk. Offerten unter **G. H. 101** an den Tagbl.-Verl.

Kunstfreunden bietet sich Gelegenheit zur preiswerthen Erwerbung von

### Delbildern

Älterer und neuerer Meister. Näh. 10-12 1/2 Uhr Donnerstags bei **M. W. Ziegel**, Al. Burgstraße 2. 8272

### Zwei Delgemälde,

Landchaften, billig zu verk. Albrechtstr. 46. 7062

### Bersch. eleg. Schlafzimmer-

Einrichtungen in mod. Styl, einzelne Betten, Waschkom., Nachtsch., Kleider-, Bäder-, Spiegel-Schränke, Büffets in Kirschbaum und Eichen, Herrschreibtische, Verticows, einfache bis hochgehante, Garnituren und einzelne Sophas, Tische, Stühle, Spiegel aller Art, versch. prachtv. Stahl- u. Kupferstücke u. geschm. Einrahmungen, Käs., Serbiers, Bauernische, Etageren, Gläser- u. Schreibstisch, Wandbretter zu hausein bill. Preisen. **P. H. Seidel**, Meißnerstr. 21.

Gut gearbeitete Möbel, meth handarbeit, wenn Grparnis der Ladenmiethe sehr bill. zu verk.: vollst. Betten (pol. u. lack.) 50-150 M., Bettst. (pol. u. lack.) 17-60 M., Kleiderschränke (1- u. 2-thür.) 21-50 M., Verticows (pol.) 84 bis 60 M., Kom. (pol.) 20-35 M., Küchenschränke 28-38 M., Spinnrhr. 18-25 M., Matragentis Secaras, Wolle, Afril u. Haar 10-30 M., Deckbetten 12-30 M., Sophas u. Auszugstische (pol.) 15-25 M., Sophas, Divans und Ottomans 25-70 M., Rücken- und Kammertische 6-11 M., alle Sorten Stühle, Spiegel, Waschkommoden, Nachtsch., Küchenbretter u. f. w. Feinstenstraße 19, Bld. Post. u. Hb. Vert.

Sonderes Bett für 20 M., gut erhaltener Kinderwagen f. 10 M. zu v. Belenstr. 16, 1. 1.

### Zwei schöne Wuschelbetten,

nach polier., mit Sprungrahmen, Wuschelmatratze, Deckbet. u. 2 Kissen, f. 125 M. sofort zu verk. Albrechtstr. 46, P. B. 4167

B., Strobl, M. St. a 10, 16. Messnerstr. 18, 1.

Kleine Kinderbettstühle, neu, zu verkaufen Doyheimersstraße 17. 8222

### Herrschastliche Sachen

werden billig verkauft: 4 hochfeine englische Betten, Patentrahmen und Korbhaarmatratzen, 1 M. 85, 1 feiner Spiegel-Schrank M. 95, eine Plüschgarnitur M. 75, 1 Verticow, innen Eichen, M. 55, 1 Cassinenschrank ohne Treffer, 1 Korbhaarmatratze, innen Eichen, M. 175, 1 Herren-Schreibbureau mit Schränkchen u. Aufsatz M. 115, zwei polierte Nischelbetten mit Sprungrahmen und Matratzen à M. 100, 1 Schreibsecretär, schön eingerichtet, praktisch für Bücher, M. 95, 1 gebiegene Kommode mit Aufsatz u. Spiegelgehende M. 65, 1 großer weißer Kleiderschrank M. 88, 1 Bettst. u. Divan M. 25, 1 Gallerie-Schränken M. 32, 1 Divan M. 80, 1 Pfeilerstuhl mit Stuhl M. 25, 1 Schreibtisch M. 32, 1 Konsol-Schränken (Mabog.) M. 30, 6 gebiegene hochgehante Nischelstühle (Nahb.) M. 45, 1 Canape (brauner Damast) M. 38, Waschkommoden mit und ohne Marmorplatten, dergleichen Nachtschränken, 1 nach polierter Kleiderschrank, 2 Bettstellen mit Sprungrahmen à M. 18, 1 Schreibkommode M. 42, sechs Wiener Nohrhühle M. 30, 1 die Nohrhühle M. 10, 1 Korbhaarmatratze M. 37, Sopha-Schreibtisch M. 15, Auszugstisch, runde und vieredige Tische, 1 kleiner Divan M. 25, 1 dreikantiger Küchre M. 35, 1 Pfeilerstuhl mit Goldrahmen M. 25, 1 Bettst. mit Sprungrahmen, Wuschelmatratze und Keil M. 55, 2 Küchenschränke, Hänge- und Stichtampen, 1 Regulatoruhr, 2 Standuhren, 2 Delgemälde (Landschaften), Weinbottle, alle nur denkbare Gebrauchs-, Kipp-, Kristall- und Glasachen u. noch viele zur Haushaltung gehörige Sachen. Made ganz ergebnis das gedrehte Publikum darauf aufmerksam, diese billige Kaufgelegenheit nicht zu veräumen. 8267

### Ang. Reinemer,

46. Albrechtstr. 46.

Ein a. erb. Kinderbettst. u. v. Morigstr. 9, M.

2 Herren- u. Damen-Schreib. 27, Spiegelst. 75, Verticow 42, Speiser- u. Schlafzimmer, Tischen, Waschk., sowie alles Ordeant. bill. Walramstr. 12, 2 Et. r. 7393

Elegante, fast neue Plüschgarnitur billig zu verkaufen Hermannstraße 22, Part.

Ein gutes gebrauchtes Schlaf-Canape, mit braunem Plüsch bezogen, billig zu verkaufen Saalgasse 16. 8368

Ein Schlafsofa (Alcantara), Jätsels Patent, Dachsfermarquisen, complet, zum Ausstellen, 2 Stück 180x100, 4 Stück 150x85, zu verkaufen. Lühr. Adolfsballe 6.

Verschiedene Garnituren mit Plüsch- und Seidenbezug, Tischendians und Ottomans in Roquet billigst Saalgasse 16. 3822

Ein Ottom., neu, pr. a. v. Bellstr. 11, B.

Billig zu verk. geb. Kleiderschr., Küchenschr., K. Secretär, Sopha, Hänge- und Salonlampe Belenstraße 1, Part. r. 8376

Neuer Kleiderschr. zu v. Secrodenstr. 9, 2 r.

### Gelegenheitskauf

von einzel. Möbeln, als: ein Korbhaarmatratze 120 M., Verticows von 30-75 M., pol. Bettstellen zu jed. Preis, ferner 1 hochfeine Schlafzimmer-Einrichtung, pol. u. lack. Betten, Waschkommoden u. Nachtsch., Kleider- u. Küchenschränke, Kleiderschr., Pfeiler- u. Sophaspiegel, Tische, 2- u. 3-th. Kammertische-Sopha, Teppiche, Gallerien u. Gardinen billig Morigstraße 66, Part.

Ein Kleiderschr., Wand-Sopha mit Spiegel, auffah. Trümeau, grüne Garnitur, 2 Sessel, 3 Stühle, 1 Auszugstisch, 1 Teppich, sofort Fortzug halber zu verkaufen. Zu besichtigen bis 8 Uhr Nachmittags. Herderstraße 9, 2 l.

Kleider- u. Küchenschr., 1 Kommode, pol. und lackierte Betten, Deckbetten u. Kissen, 1 Sopha u. 2 Sessel, 1 Mabog.-Cylinder-Bureau, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Auszugstisch, 1 Blumentisch, 1 Nachtsch., 1 großer Spiegel mit Trümeau, 1 zweithür. Kleiderschr., 1 Schreib-Bureau, verschiedene Tische und Stühle b. zu v. Webergasse 25.

Großer antiker Kleiderschrank, vierstübl. Kommode, geschweift und prachtvoll eingelegt, verschiedene Delgemälde, englische Bilder, Bronze-Wäfer, versch. alte Uhren in Holz, Marmor und Bronze, ferner ein fast neues Bett (King) mit gutem Sprungrahmen, Divan, Canope, Spiegel, Blumentische u. billig zu verkaufen Niehlstraße 4, 1 r. 8111

Kleiderschr. 15 M., Verticow, Tisch, Console billig zu verk. Beltrichstraße 39, P. 1.

Zwei Kleiderschränke mit Aufsätzen und Marmorplatten (162-74 Cmtr. u. 153-62 Cmtr.) zu verkaufen Morigstraße 22, 1. 4066

Billig zu verkaufen: Ein 2-thür. Kleiderschr., 1 Kleiderschrank, 1 1-th. Kleiderschrank, 1 Kom. und 1 hölz. Kinderbett. Webergasse 42, 2.

Drei Stück 2-thür. Kleiderschränke, sowie zwei Küchenschränke, Alles noch sehr gut erhalten, billig zu verkaufen Goldgasse 10. 6411

Ein Kleiderschr., gebt., b. a. v. Karlsruh. 40, 1 l. 8810

Zwei v. Tische (Wela) b. Manera. 10, B. 7606

Lehrstr. 7, 1, Gartenmöbl., gr. u. kl., a. v. 3553

Für Metzger! Zwei Kälbschneidmaschinen, Rahmen, Theben, Waagen, Wiegemeßer, Hackbäder, Gewürzmühle zu verkaufen Langgasse 5.

### Für Schuhmacher!

Gebrauchte, aber gut gehende Säulen-Nähmaschine zu verkaufen. 8076

Ludwig Schramm, Museumstraße 8.

Ein fast neues Nähmaschinen nebst Schließ- billig zu verkaufen Mauritsstraße 7, 3 r.

Tische, f. neu, f. 15 M. Faulbrunnstr. 7, 3.

### Marquisen,

für Fenster, gut erhalten, billig zu verkaufen Kirchgasse 13, 2. Et. 7762

Gebr. Marquis z. verk. Hermannstr. 22, 8125

Ein g. Breal, eine l. geb. Federrolle, ein neuer Metzgerkarren b. zu verk. Doyheimersstr. 74. 8928

Ein gut erhaltenes sechshöhiges Breal, ein gut erhaltener Einsp.-Landauer, ein gut erhaltener Zwaisp.-Landauer billig zu verkaufen Adolfsballe 6.

### Großer starker Federkarren

sehr gut erhalt., gezeichnet f. Gärtner, Obstbändler u. c., billig zu verk. Albrechtstraße 38, 2 r. 7878

Ein leichte Federrolle für Waage, Bier u. zu verkaufen Schwalbacherstraße 12, 1 l. 8290

Ein gute Rolle mit Rollen, geeignet für Metzger, zu verk. Näh. Schwalbacherstraße 2, im Geladen. 8223

Ein fast neuer Fuhrwagen zu verkaufen Niehlstr. 23.

Schöner Geschäfts-Gandwagen billig zu verkaufen Weidenstraße 11, Part. r. 4777

Ein Handkarren für 25 M. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8860

Ein Fuhrwagen, Ein- und Zweiradwagen, zu verkaufen Blatterstraße 5, Gärtnerstr. 8112

G. erb. Kinderw. b. a. v. Belenstr. 33, 3.

Ein schöner Kinderwagen mit Gummirollen und sch. Wagenbede für 20 M. zu verkaufen Adolfsballe 15, Dth. 2 Et.

### Krankenzwagen,

nur wenig gebraucht, zu verkaufen. Näh. Luisenstraße 33. 8155

Fahrrad, schon u. dauerhaft, billig wegen Raumangel zu verkaufen Webergasse 42, 2.

### Fahrräder (Victoria).

Einige Damen- und Kinder-Räder billig zu verkaufen. Ernst Zimmermann, Blatterstr. 93.

Damen-Fahrrad zu vk. Webergasse 10. 6410

Sophelantes Herrn-Rad (Wanderer) mit Luftkammer u. Acrylrollen zu verkaufen Kapellenstraße 4, 3. wischen 2 und 6 Uhr Nachm. 8342

### ff. Adler-Halbbrenner

mit Dunlop-Pneumotits, wenig gebt. (St. Quittung bez. mit M. 350), abzug. für M. 150 (incl. sämtl. Zubehör) Neudorferstraße 6, 1.

Touren- und Jugendrad, wie neu, f. b. zu verk. Albrechtstraße 49, 2. Dth. Part. r.

Damen-Rad, neu, für 100 M. zu verk. Karlsruh. 40, 1 l. 8311

Ein gebrauch. Knaben-Rad (Pneumatic) billig zu verkaufen Wilhelmstraße 9, 2 Et.

Zwei gebrauchte Fernsprecher mit geben. Näheres Hausenstein & Vogler A.-G., Adolfsballe 7, B. 7907

Ein wenig gefahrenes feines Damen-Rad billig zu verkaufen Webergasse 14, 1.

Fahrrad, ein neues u. ein gebrauchtes, sowie ein Damenrad verk. Niehlstraße 4, 1 r. 7432

### Zu verkaufen

einige Badewanne, zwei Eisbehälter, zwei Heizmaschinen und ein Kranken-Fahrrad bei Ferd. Müller, Langgasse 9.

Badewanne, wenig gebraucht, für 25 M. zu verkaufen Schwalbacherstraße 45 a, 3 l. 8224

Ein vollständige elegante Badeneinrichtung (Gasofen und Wanne) zu verkaufen. 8098

G. Volts, Delasprestraße 1.

Große Eibadewanne (Halbbad), neu, billig zu verkaufen Weillstraße 2, 1. 8113

Ein fünfspendiger Petroleum-Motor, wie neu, ist billig abzugeben. Anfragen an P. 28 Rheinische Volksblätter in Wiesb.

Gaskocher der besten Systeme billigst. P. J. Fliegen, Ecke Gold- und Metzgergasse 37. 7413

Dauerbrandöfen, ungebrannt, zu verkaufen Kapellenstr. 79. Anzahl v. 12-1 u. 4-5 Uhr.

Ein sehr g. erh. Schmiedeh. Herd, für Restaur. oder Pension sehr geeignet, ist preiswerth zu verk. Anzahl. u. Näh. Schlosserei Meier. Saueressig, Draußenstraße 15. 6520

Transportir. Herd, 94 cm lang, 64 cm breit, zu verkaufen Albrechtstraße 31, Part. links. 8924

Zweikammeriger Gasherd, gut erhalten, zu verkaufen Dohheimerstraße 17. 8924

Die durch Einführung der Centralheizung im Hause Gartenstraße 9 entbehrlich werdenden, zum Teil prachtvollen Porzellanöfen sollen billig verkauft werden. Näh. im Hause selbst. 8193

Wieder eingetroffen: Schöne Salonlüster, complet, von 20 Mk. an, sowie Speisezimmer-Lampen, Zuckerkannen, Wandarme und Leuchten billigst. Marktstr. 23, vis-à-vis dem Hotel Einhorn.

Zwei gdr. Barren z. v. K. Tagbl.-Verl. 8275

Wegen Bauveränderung sind Türen mit Bekleidung, Fenster mit Böden und ein Wasserrein billig zu verkaufen. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Ein gut erhaltenes Thor, 3x2,45, mit Oberlicht 4x2,45, billig zu verkaufen Moritzstraße 54, Part. 7690

Wackelstein zu vk. Marktstr. 22. 1848

Zwei Lorbeerbäume stehen zum Verkauf. Angenehmen Taunusstraße 7, Blumenladen.

Zwei sch. Oeanderröcke zu verkaufen Hellmündstraße 51, Etz. 1 St. l.

78 Ruthen schöner ewiger Nies zu verkaufen. Näh. Bierstadt, Kirchgasse 3.

Ca. 2 Morgen Nies zu verkaufen. Näheres Rheinstraße 91, 1. 8343

Kaufgeschäfte

Gute 2. Hypothek od. Restkaufschilling zu kaufen gesucht. Gest. Off. sub D. Z. 1016 an den Tagbl.-Verlag. 7015

Sch. zahle ausnahmsweise gut! Gut erhaltene Damen-Costüme, Herren-Kleider, alles Gold und Silber zum rechten Werth und ganz nachlässig. Simon Landau, Metzgergasse 31, 1.

Frau Hartmann, Goldgasse 15, kauft zu anständigen Preisen getr. Herren- und Damenkleider, Pfandscheine, Gold- u. Silberfachen Möbel, Weiten u. dergl. Bei Bestellung komme ins Haus. 7158

N. Schiffer, Metzgergasse 14, kauft getr. Herren- u. Damen-Kleider, Schuhe u. Möbel. Der Verkauf komme pünktl. ins Haus.

Gegen Rasse u. gute Bezahlung kauft Frau Brachmann, Grabenstraße 9, 1 r., getragene Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Möbel, Wohnungs-Einrichtungen und ganze Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Pfandscheine u. Auf Bestell. (hier u. ausw.) l. ins Haus. 6349

Bei sehr guter Bezahlung, nur gegen Rasse, kauft ich alle Arten Möbel, Betten, Waffen, Fahräder, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Fuhrwerksteuenteile, Reit- u. Fahrzeuge, Waarenlager und dergl. mehr. Gelaufte Sachen werden sofort abgelöst. 5829

Jacob Fahr, Goldgasse 12, Telephon No. 858.

A. Geizhals, Metzgergasse 25, kauft form. getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Weiten, Gold u. Silber. W. Best. l. i. G. 7604

Getr. Herren- und Damen-Kleider kauft Frau Rosenfeld, Langgasse 23, Etz. 1.

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Weiten, Pfandscheine, Gold, Silber u. dergl. gut. Auf Bestell. komme ins Haus. 5517

Möbel aller Art, einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht., Nachlässe, Waarenlager u. dergl. kauft ich stets bei sofortiger Baarzahlung. 5518

A. Reinemer, Albrechtstraße 46, Ein gdr. größerer Eiskasten zu kaufen gesucht Albrechtstraße 12, Etz. 8303

Meiner Gasmotor, gut erhalten, billig zu kaufen gesucht. Offerten u. V. V. D. 1053 an den Tagbl.-Verl. 8347

30-40 Haas B. Müll gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8341

Gespül gesucht. Näh. im Tagbl.-Verl. 8313

Verchiedenes

M. aber gut geb. Geschäft, mit gut. tr. Kundenschaft, ist weq. Krankd. u. d. gänst. Bed. z. überg. Off. unt. O. P. J. 408 an d. Tagbl.-Verl. erb.

Suche eine Filiale oder gutgeb. n. Geschäft zu übernehmen. Offerten unter A. V. 419 an den Tagbl.-Verlag.

Günstige Capital-Anlage (eventl. act. Beteiligung).

Geb. jüng. alleinstehender Bm. sucht zur Vergrößerung seines nachweisbar sehr rentabl. Engros-Geschäfts (modern. Massenartikel) ein Capital von

Mk. 8-10,000 gegen hohe Zinsen zu leihen. Suchender wäre nicht abgeneigt, solid. ehrenw. jüng. christl. Herrn als activen Theilhaber mit ausgez. Einlage aufzunehmen. Interessant. befriedigende Thätigkeit und dauernde Existenz. Gest. Offerten unter W. W. 429 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Anonymes Papierford.

Geld. Wer Geld soj. od. Vater sucht, verl. Prospect. F 56 Julius Reinhold, Hainichen i. Sa.

Geldsuchende erhalten sofort geeignete Angebote von Albert Schindler, Berlin SW. 48, Wilhelmstraße 134. F 187

Beamter, in festerer Stellung, sucht 1000 Mk. gegen pünktliche Zinsen u. vierteljährliche Rückzahlung von 100 Mk. zu leihen. Off. unter T. W. 458 an den Tagbl.-Verlag.

Privat- und Bank-Capitalien auf 1. Hypothek (auch Bausparbank) für sofort u. später habe im Auszug unter sehr günstigen Bedingungen. Carl Wagner, Hartingstraße 5.

Welche vermögende Dame leih. ein. besseren jungen Herrn einige Hundert Mark gegen pünktliche Rückzahlung. Off. unter W. V. 428 an den Tagbl.-Verlag.

Haus Avonn. Bülts, Sperrstr. 1-10. Reihe (Meißner-Theater), abzugeben Vormittags Bachmayerstraße 4.

An g. Mittagst. kann ein Herr theiln. Dohheimerstr. 7, 2. 6251

Zu Ausfüllen in den Taunus Ein- u. Zweispänner bei Phil. Pöcker in Eppstein. Nähige Preise. Abholen an der Bahn. Telephon 8. 8220

Man beachte die Rückseite auf den elektrischen Bahnen. 6196

Schäffisches Waarenlager Michelsberg 5. M. Singer, Gänseboogengasse 2.

G. Schulze, Clavierstimmer, Walkmühlstr. 30, 2 St. 1672

Unterzeichneter empfiehlt sich zum Trockenlegen feuchter Wände durch Magnesiaplatten, statt Holzstapelung, dieselben werden nicht verputzt, sondern man kann sofort tapezieren oder Oelfarbe streichen, lassen sie Feuchtigkeit durch. Anzusehen in meinem Hause Kellerstraße 6. 8530

Hochachtend Adolph Stamm.

Reparaturen, sowie kleinere Maurerarb. u. übernommen Kirchgasse 80, 3 St. l.

Das Renauerischen und Aufarbeiten von Sofas, Matrasen u. f. w., sowie Tapeziren und Gardinenanmachen befolgt billigst und reell bei aufmerksamer Bedienung Friedrich Bog, Tapezireur und Decorateur, Hellmündstraße 29.

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. 6580

A. Leicher, Adelsbaidstraße 46.

Tapezier- u. Decorations-Arbeiten werden pünktlich und reell ausgeführt. E. Benschberg, Schulberg 9, Part.

Gestiftet wird Glas, Marmor, Alabast, sowie Kunstgegenst. all. Art (Porzellan feuerf., i. Waff. haltb.). Uhlmann, Luitplaz 2. 1673

Costüme, elegante und einfache, Preis 10 bis 15 Mark, werden angefertigt bei tabellosem Sitz Vertramstraße 15, 1 l. 8058

Damen-Costüme werden eleg. angefertigt, Preis 10 bis 14 Mark, Schulberg 4, 1, nächst dem Michelsberg.

Wiener Damen-Schneiderin empf. sich zur Anfertigung von Costümen, Blousen u. feineren Strassenkleidern, sowie Kleiderung bei bill. Berechn. Frau Gottlieb, Arostr. 41/43, 1.

Perf. Kleidermacherin, läng. Zeit in groß. Geschäft Londons thätig gewesen, empfiehlt sich zur Anfertigung von Costümen jeder Art. Näh. Krankenstraße 8, 2 r.

Ein Fr. empf. sich im Kl. u. W., z. Ausb. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8359

Gut empf. Schneiderin sucht noch einige Tage zu besetzen (per Tag 2.50 Mk.) Offerten unter T. P. 326 an den Tagbl.-Verlag.

Wasch-Costüme u. Blousen, auch feibene, modernisiert, reinigt und bügelt genau nach Facon Frau M. Quetscher, Herderstr. 83, 1 l.

Feston jeder Art werden gut und schnell befestigt Alte Colonnade 8.

Weiß, Bunt u. Goldsticker wird schnell u. billig befestigt Hellmündstraße 51, Etz. 3 St. l.

Weiß, Bunt u. Goldsticker wird bill. befestigt Al. Webergasse 9, 2.

Gardinen

werden gew. gelb. u. geb. Frankenstr. 21, D. P. l. 4844

W. S. W. u. z. Büg. angen. Karlsru. 3, D. P. Eine Büglerin sucht noch Kunden in u. außer dem Hause. Näh. Philippstraße 17/19, 4 St. r.

Eine t. Büglerin i. Kunden. Kirchgasse 37, D. Wäsche z. Büg. w. ang. Drantenstr. 38, D. 2 l.

Wäsche z. Bügeln wird angenommen. Moritzstraße 49, Part. l. 8225

Wäsche wird gewaschen u. gebleicht, Gardinen arspannt. Poststraße 7, Etz.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. Näh. Faulbrunnstraße 6, 1.

Bessere Herrschaftswäsche wird v. 1. Wäscherei aut befestigt. Näh. im Taubl.-Verlag. 8306

Fräulein sucht noch Kunden. Parkweg 1, Grth. Fräulein l. u. Kund. Zerobenstr. 9, D. 2 r.

Fräulein l. u. Kund. Moritzstr. 44, Etz. 6229

Gebilde Fräulein nimmt noch einige Damen zum Frisieren an. Moritzstraße 49, Etz. 2. Et.

Eine Frau, mit Massage und trauf, wünscht eine Dame zu pflegen, auch auszuführen. Kaiserstraße 39.

Geprüfte gut empf. Pflögerin ist wieder frei u. würde die Pflege einer Dame oder auch eines Herrn für dauernd übernehmen. - Gest. Offerten unter C. S. 355 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kind wird in gute Pflege gegeben. Näh. Ludwigstraße 11, Dachl.

Damen f. frdl. dicker. Aufn. bei Fr. J. Hartmann, Wisc., Mainz. Gde. Schönborn u. Baderg. 3.

!!!Deutung der Handlinien!!! Mad. Sulamith, beste Chiron. u. Graphol., Webergasse 52, 2. Sprechzeit 10 Mora. bis 9 Abends.

Alleinstehende junge Dame, 21 Jahre, unterhaltend und von angenehmem Aeußeren, sucht zwecks Verheirathung die Bekanntschaft eines gut situirten Herrn. Off. unter A. B. 4000 hauptpostlagernd.

C. R. H. Bedenker von Herzen das Weisheitswort, ich hatte durch meine Handlungsweise Ihre guten, edlen Absichten nach bestem Gewissen unterstützen wollen. Unterricht.

Unterricht

Pädagogium Wiesbaden. Gymn.- u. Realklassen von Sexta bis Prima.

(Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.) Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw., Primaner- und Abiturienten-Examen. - Seit 11 Jahren vorzügliches Resultate. 6912

Dr. Lechleitner, Hierstädterstrasse 4.

Berlitz School of Languages, Wilhelmstrasse 4. Sprachlehrinstitut für Erwachsene, Beste leichteste Methode; prämiirt auf der Weltausstellung 1900 mit 2 gold. u. 2 silb. Medaillen. Oberleitung Prof. M. D. Berlitz.

Pensionat Worbs für Schüler höherer Lehranstalten. Pension u. Halb. m. u. o. Arbeitsstunden z. Beaufsichtigung d. Schulaufgab. Ferienkursus! Beste Erfolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J. l. Persönlich erth. der II. Unterricht in allen Schul- u. kaufm. Fächern u. Sprachen, auch für Ausländer, hält Arbeitsstunden auch f. Nicht-pensionäre ab und bereitet erfolgreich auf alle Klassen, Schul- und Militär-Examina vor. Worbs. haatl. repr. Oberlehrer, Luitenstr. 43.

Primaner oder Secundaner gesucht zur Beaufsicht. der häusl. Arbeiten eines Quartaners des Realgymnasiums. Offerten u. J. R. 339 an den Tagbl.-Verlag. 8080

Wer giebt einem jungen Mann Privatstunden in Englisch, mögl. Abds. v. 8 Uhr ab. Gest. Off. mit Preisang. u. G. V. 425 an d. Tagbl.-Verl.

Franz. Conversationsstunden von einem Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. V. 439 an den Tagbl.-Verlag.

Philolog (Franzose) ertheilt gründl. Unterricht. Off. u. O. V. 432 an den Tagbl.-Verl.

Energische Nachh. u. gewissenh. Beaufsi. d. erf. Privatlehrer. Derselbe nimmt auch Schüler in Halbposten. Näh. Karlsru. 40, 2 l. 8256

Deutsche Dame, welche lange Jahre in Engl. u. Frankr. unerr. erth. gründl. Unterr. zu mögl. reise. Schwalbacherstr. 51, 2. 1587

Gebild. Engländerin ertheilt Unterricht, Couvert. Ellsbadenstraße 17, 8.

Eine engl. Dame, lebhaft im Sprechen, mit gutem Acoent, giebt Conversationsstunden, auch auf Spaziergänge. Miss S., Paulinenstrasse 1a.

Engl. Unterricht und Conversation

bei Miss Carne, Adelsbaidstraße 39, 1. Englischen Unterricht v. Hochschullehrer aus Amerika. Haesler, Bismarckring 16, 2.

Engl. Unterricht von Engländern. Seerodenstraße 7, 2 r. 606

Franz. Lehrerin, academ. gepr., erth. Sprachunterricht, a. in Deutsch u. Engl. Goethestr. 18, P. l. Leçons de français, par Melle. Mercier, Parisienne, Maitresse de langue, Stifstr. 26, part.

Leçons de français d'une institutrice française. Spiegelgasse 9. 1661

Signora, maestra patentata, dà lezioni. Wilhelmsstr. 5, III. 6580

Clavierunterricht erth. Louis Scharr, Kgl. Kammer-Musiker, Friedrichstr. 19. 5723

Klavierunterricht, w. erth. Bismarckring 16, 31. 8072

Clavier-Unterricht wird gründlich ertheilt Moritzstraße 6, 2 rechts. 7025

Zither, Piano u. engl. Unterricht erth. erf. Lehrerin zu mögl. Pr. Soala. 24/26, 1 l. 1662

Geogr. Bekleidungs- 1870. 1870.

Akademie.

Frauen und Mädchen, welche Damen-Schneiderei, Maßnehmen, Zuschneiden, sowie Ausfertigen von Damen- u. Kinder-Garderoben zur Begründung ihrer Existenz erlernen wollen, wird Frau Heller-Luttosch, Lehr- u. Institut, bestens empfohlen. Damen wird Gelegenheit geboten, an dem Kurus, welcher am 1. u. 15. eines Monats beginnt, theilzunehmen. Dauer d. Kurus 4 Wochen, doch wird keine Dame entlassen, ohne vollständig ausgebildet zu sein. Erfolge garantiert. Direction: Frau Heller-Luttosch, nur i. Kleine Burgstraße 1.

Zuschneide-Kursus jederzeit bei Frau Aug. Roth, Kirchgasse 37, 1. 7959

Familien-Angelegenheiten

Bertha Rosenau Sigmund Adler Verlobte.

Wiesbaden Wisloch i. Baden 2. Juni 1901

Todes-Anzeige.

Berwandten, Bekannten und Freunden hiermit die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebtes Kind, Hermann,

Sonntag früh nach kurzem, schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Familie: J. Faigle.

Wiesbaden, 4. Juni 1901.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag 11 Uhr vom Frankenhause, Albrechtstraße 9, aus statt.

Todes-Anzeige.

Dreizehntägig 4 Uhr verschied plötzlich in Folge eines Herzschlages im 59. Lebensjahre mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater, Bruder und Schwager, der

Königliche Forstmeister Ludwig Culner.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Marie Culner, geb. Jasson.

Chausseehaus bei Wiesbaden, den 2. Juni 1901.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 5. Juni, Nachmittags 5 Uhr, zu Doheim statt.

Derselben Dank Allen, die mir bei dem schweren Krankenlager wie bei der Beerdigung meines nun in Gott ruhenden lieben Gatten,

Peter Fassbinder, hilfreich und tröstend zur Seite gestanden, sowie auch ganz besonderen Dank für die vielen Kranzspenden.

Lina Fassbinder, geb. Horn, zugehörig im Namen aller Verwandten.

(Nachdruck verboten.)

## Es regnet.

Meteorologische Skizze. Von Dr. J. Groos.

Es regnet, wenn Wasser aus den Wolken in tropfbar flüssiger Gestalt herab auf die Erde fällt. Das herabfallende Wasser ist in der uns umgebenden Luft als Wasserdampf enthalten. Bei heiterem Himmel und Sonnenschein ist dieser stets in der Luft vorhandene Wasserdampf nicht mehr für unser Auge sichtbar, er ist dann in als völlig durchsichtiger Gasform vorhanden. Durch Abkühlung einer größeren oder kleineren Luftmenge bis unter ihren Sättigungspunkt des in ihr enthaltenen Wasserdampfes wird naturgemäß ein Theil des letzteren in die tropfbar flüssige, undurchsichtbare Form gebracht, in welcher er dann als Wolke oder Nebel erscheint. Diese beiden Arten bestehen aus sehr feinen Wassertropfchen, die sich vermöge ihrer Leichtigkeit längere Zeit schwebend in der Luft erhalten können. Die Abkühlung des Wasserdampfes der Luft und die daraus entstehende Wolkenbildung erfolgt besonders beim Aufsteigen der warmen Luft in höhere Regionen, denn je weiter von der Erde entfernt, desto kälter ist die Luft, die ja bekanntlich ihre Erwärmung hauptsächlich von der von der Erde zurückgestrahlten Sonnenwärme empfängt. Wird der Niederschlag des Wasserdampfes durch diese Abkühlung so reichlich, daß die Wassertropfchen sich nicht mehr in der Luft erhalten können, sondern sich zu größeren Tröpfchen und Tropfen verdichten, so fällt das Wasser als Regen herab. Anfangs lösen sich die Tropfen beim Herabfallen wieder auf durch die Trockenheit und Wärme der unteren Luftschichten. Dieses geschieht so lange, bis auch die unteren Luftschichten mit Feuchtigkeit gesättigt sind. Dann findet in der Regel das Umgekehrte statt, nämlich die Tropfen sich in Herabfallen durch neuen Niederschlag noch vergrößern, sobald also die am Fuß eines Turmes auf eine gleich große Fläche fallende Regenmenge größer ist, als an der Spitze derselben. Je dunkler die Wolken, desto größer die Regenmenge; hellere Wolken geben feinere Regentropfen. Ist der ganze Himmel gleichförmig bedeckt, so erfolgt der bekannte Landregen. Werden nur einzelne Wolken vom Winde nach einer Richtung hingetrieben, so haben wir den Strichregen. Verdichten sich die Wassertropfen langsam von unten nach oben, so fallen langsam kleine Tropfen und bilden den Stauregen. Verdichtet sich durch Sturm oder Gewitter eine Wolke sehr plötzlich, so haben wir den Plakregen oder gar den Wolkenbruch zu erwarten. Vermöge des Widerstandes und der Bewegung der Luft fallen die Regentropfen nur langsam und in schiefer Richtung zur Erde, wodurch ihre Bewegung mehr gleichförmig, als beschleunigt wird. Ohne die uns umgebende Luft wäre ein Regen nicht denkbar, wir hätten dann stets nur Wolkenbrüche zu erwarten. Ohne den Widerstand der Luft würden schon kleine Tropfen aus einer Höhe von 2000 Metern die Erde mit der Geschwindigkeit einer Kanonenkugel erreichen und wohl die größten Verheerungen anrichten, oder wir Menschen würden nicht existieren.

Ist die Temperatur der Luft unter dem Gefrierpunkte, so findet der Niederschlag des Wasserdampfes nicht in flüssiger Form, sondern in Gestalt feiner, nadelförmiger Eiskristalle statt, welche sich zu zierlichen, sechsstrahligen Sternen zusammen gruppieren. Bei größeren Mengen bilden dieselben unsere bekannten Schneeflocken, deren weiße undurchsichtige Beschaffenheit von der lockeren Anheftung der sie bildenden Eiskristalle und den zahlreichen, zwischen ihnen eingeschlossenen lufthaltigen Zwischenräumen herrührt.

Da sich in der uns umgebenden Luft mancherlei Verunreinigungen, von der Erde herrührend, befinden, auch leichte, feste Körper von der Luft emporgehoben und eine Zeit lang darin schwebend erhalten werden können, so kann es nicht befremden, daß der Regen manchmal die verschiedenartigsten Dinge mit sich bringt oder manchmal eine absonderliche Farbe zeigt. Daraus entstanden in dem abergläubischen Mittelalter die abenteuerlichsten Erzählungen und übertriebenen Deut-

ungen. Man sprach von Wunder- und Blutregen und dergleichen mehr. Selbst in unserem Jahrhundert glaubte man noch an einen Blutregen, weil man hier und da nach einem Regen rote Flecken auf der Erde bemerkte. Die moderne Wissenschaft hat festgestellt, daß diese roten Flecken von Insekten oder Blumenstaubfäden herrühren, welche vom Sturm in die Luft getragen und an weit entfernten Orten durch den Regen wieder niedergeschlagen oder aber auch, daß sie, wenn sie in größeren Mengen und in größerer Verbreitung auftreten, feinste Sandpartikelchen waren, die aus dem Sandmeer der Sahara durch günstige Windrichtungen bis in unsere Gegenden getragen worden waren.

Wolken und Nebel sind nicht wesentlich verschieden. Nebel sind auf dem Boden ruhende Wolken. Die am Bergesgipfel lagernde Wolke erscheint dem darin Befindlichen nur als Nebel. Nebel ist die Wolkenschicht, welche an manchen Abenden auf Gewässern und feuchten Wiesen ruht, und welche sich stets bildet, wenn die auf dem Wasser oder Sumpf ruhende Luftschicht sich bis zum Gefrierpunkte abkühlt. Viele Menschen schreiben dem Nebel eine besondere schädliche Wirkung auf die Gesundheit zu. Er ist nicht schädlicher als Regenwetter.

Eine herrliche Vorkuriosität, welche sich zeigt, wenn die Sonne dem Zuschauer im Rücken steht und in den ihm gegenüber herabfallenden Regen scheint, ist der Regenbogen. Häufig sieht man zwei Regenbogen zu gleicher Zeit, welche konzentrisch sind. Der innere ist der Hauptregenbogen und hat die lebhafteren Farben; die Farben des äußeren sind schwächer. Da der Mittelpunkt beider Bogen der Sonne gerade gegenübersteht, so erscheint ein völliger Halbkreis über dem Horizont, wenn die Sonne eben auf- oder niedergeht. Regnet die betreffende Wolke, in welche der Zuschauer blickt, nicht an allen Stellen, oder sind nur einzelne, verstreute, Regenwolken am Himmel, so sieht er nur einzelne Stücke des Bogens.

Die Erscheinung des Regenbogens beruht auf der Brechung und Zurückwerfung der Sonnenstrahlen im Innern kugelförmiger Wassertropfen.

Der Mittelpunkt des farbigen Bogens liegt stets auf der rückwärts verlängerten Verbindungslinie des Auges mit dem Mittelpunkt der Sonne, ist also ein unter dem Horizont gelegener Punkt der Himmelstugel. Der Regenbogen erscheint daher flacher bei höherem, höher bei niedrigerem Stand der Sonne und wird zum vollständigen Halbkreis, wenn die Sonne gerade im Horizont steht, also wenn sie auf- oder niedergeht.

Die Farbenfolge des Bogens gleicht genau der eines Spektroms, in welchem die Farben unvollständig voneinander getrennt sind, ineinander verlaufen. Der violette Saum ist nach innen, der rote nach außen gekehrt. Beim Regenbogen ist die Farbenfolge die umgekehrte. Die Hauptfarben sind: violett, blau, grün, gelb, orange und schließlich rot.

## Vermischtes.

n. Erinnerungen eines durch Elektrizität Erschlagenen teilt André Broca eine merkwürdige Mitteilung an die „Revue Scientifique“. Broca wäre durch zufällige Berührung mit einem aus der städtischen Leitung von Paris kommenden Wechselstrom beinahe getötet worden, und wurde nur durch die Geistesgegenwart seines Assistenten gerettet, der binnen 3 Sekunden den Strom zur Unterbrechung gebracht hatte. Der Strom hatte eine Spannung von 110 Volt und einen Wechsel von 42 Perioden in der Sekunde, die Spannung genügte, um zwischen zwei 6 Centimeter voneinander entfernten Drähten eine fortgesetzte elektrische Entladung zu erzeugen. Die Wirkung auf den Verunglückten läßt sich in zwei Gruppen von Erscheinungen betrachten, die einen sind die subjektiven Empfindungen während der Wirkung des Stromes, die selbstverständlich nur sehr mangelhaft beobachtet werden konnten, die anderen sind die Folgeerscheinungen, die viel gewisser zu verzeichnen waren. Zu bemerken ist noch, daß eine Verbrennung

der Haut nicht stattfand, weil Broca die beiden großen Elektrotroden in den Händen hielt. Er wurde durch einen allgemeinen Muskelkrampf zu Boden geworfen, nachdem er noch Zeit gehabt hatte, eine kräftige Anstrengung zu machen, um die Elektrotroden loszulassen, die er aber unmittelbar darauf als nutzlos einsah. Ihm fielen sofort die ihm bekannten Experimente anderer Forscher ein, und er sagte sich: „Das rührt von dem Wechselstrom, mein Herz bleibt stehen, und ich bin verloren.“ Er versuchte noch, seinem Assistenten zuzurufen: „Schneide die Leitung durch“, aber er vermochte nur noch einen unarticulierten Schrei auszustößen. Auf der Erde liegend, verlor er die Empfindung von dem Vorhandensein seiner Hände und Arme, dabei schien es ihm, als ob die Wände des Raumes sich in einem Winkel von 45 Grad gegen ihn neigten und sich leuchtend grün färbten, dann verlor er gänzlich das Bewußtsein. Der Assistent, der unterdessen die Leitung durchgeschnitten hatte, hob den Erschlagenen auf, und das Bewußtsein kehrte diesem zurück. Broca fühlte keine Schmerzen, aber ein unbeschreibliches Angstgefühl. Er konnte gehen, es schien ihm aber dabei, als ob er nur Kopf und Beine hätte, aber wieder einen Krampf nach Arme. Er versuchte die Arme zu bewegen, und fand sie völlig gelähmt. Als der Assistent seine Hand berührte, fühlte er eine durchdringende Kälte. Dieser Griff ihn dann stark ins Fleisch, ohne daß er es fühlte. Die Muskelempfindlichkeit war also völlig aufgehoben. Nach 3 bis 4 Minuten wurde die Bewegung der Ellenbogengelenke möglich, eine Viertelstunde später auch eine kleine Bewegung der Finger. Mit großer Mühe gelang das Schreiben eines Wortes. Die Empfindlichkeit der Haut und der Muskeln kehrte erst langsam zurück. Das Gefühl äußerster Kälte dauerte eine halbe Stunde fort und war geradezu schmerzhaft, wenn die Hand auf ein metallenes Lineal gelegt wurde. Mit Mühe ging der Verunglückte nach Hause und legte sich nieder. Nach 1 1/2 Stunden aber befiel ihn eine heftige Herzbeklemmung. Der Puls machte ungesüme Schläge, fehte dann auf 2 Sekunden aus, und so fort. Dieser fürchterliche Zustand dauerte drei vierel Stunden. Noch am folgenden Tage fühlte sich Broca wie geschlagen, und erst 48 Stunden nach dem Unfall waren die Folgen gänzlich überwunden. Die vorübergehende Lähmung erklärt sich durch die Wirkung des Stromes auf das Gehirn oder durch die in Folge des Muskelkrampfes eintretende Ermüdung, auch wohl durch die unmittelbare Wirkung des Stromes auf das Gewebe. Die letzte Vermutung ist die wahrscheinlichste, weil die Beweglichkeit in den Muskeln umso länger behindert ist, je stärker der Strom ist. Die späteren Herzbeklemmungen sind wohl eine Folge der Gegenwart von Giften im Blut, die durch die heftige Muskelreizung erzeugt werden.

Dr. T. Der Ursprung der Beuteltiere. Die Ordnung der Beuteltiere gehört zu den interessantesten in der ganzen Klasse der Säuger, sowohl wegen ihrer Beschränkung auf Australien und Südamerika, als auch wegen ihres eigenartigen Körperbaus, endlich, weil sie zu den niedrigsten Säugetieren gehören. Daher sind die Untersuchungen über die Entstehungsgeschichte dieser Gruppe wichtig, die der Zoologe Bensley, im „American Naturalist“ veröffentlicht hat. Dieser Gelehrte ist der Meinung, daß die Beuteltiere sich in ihrer gegenwärtigen Heimath aus anders garteten Tieren entwickelt haben, und zwar betrachtet er nach der Untersuchung der Bejahung und dem Bau der frühe das amerikanische Opossum, bezw. seine Ahnen für die Urväter aller Beuteltiere. Er ist ferner der Ansicht, daß die Vorfahren der australischen Beuteltiere, also sogar auch der Kanguruis, aus Bäumen gelebt haben. Die Anpassung der verschiedenen Glieder der Gruppe an verschiedene Lebensweisen soll erst in verhältnismäßig neuer Zeit geschehen sein. Bensley stellt sich danach auf die Seite der Frachtkenner, die die Einwanderung der Beuteltiere nach Australien in die Tertiar-Zeit verlegen. Ob die Einwanderung ihrer Vorfahren von Norden oder von Süden geschah, kann noch nicht entschieden werden, aber es besteht eine etwas größere Wahrscheinlichkeit dafür, daß sie über Asien nach dem fünften Erdtheil gelangt sind.

## Neue Villen.

Die beiden neu erbauten Villen (Doppelhaus) Adolphstraße 63 u. 61, verl. Moritzstraße, ausgestattet mit allen modernen Bequemlichkeiten u. enth. je 6 herrschaftl. Zimmer, 1 gr. Zimmer in der Frontgalerie, 3 Mansarden, Bad u. l. w., sind zu verkaufen. Wegen ihrer besonders sorgfältigen u. soliden Bauart in Stein u. Eisen, sowie ihrer, einem vornehmen Privathause entsprechenden, inneren Einrichtung eignen sich die Häuser vornehmlich für eine kleinere Familie oder einzelne Personen, welche ein eigenes Heim für sich allein zu haben wünschen. Näheres Baubüreau Kaiserstraße 2. 5540

## Villa,

Frankfurterstr., neu erbaut, in modernster Ausstattung, mit 10 Wohnzimmern u. 11 groß. Nebenzimmern, Garten, Centr.-Heizung u. zu verkaufen. Näh. beim Eigenthümer Naumann, Berlin W., Luthenstr. 15, o. hier Salzhirterstr. 10. 5566

Schöne neue Villa für 2 Familien — mit schön. Obgärten — prachtvolle Lage — für 63,000 Mk. zu verk. 7898 O. Engel, Adolphstraße 3.

## Herrschaftliche Villa

an der Schönen Aussicht, 9 Zimmer, 4 Mansarden und große Nebenzimmere, preiswürdig zu verkaufen. Näheres Auskunftsbüreau Nicolassstraße 9, Part. F 214

Villa mit großem Garten (auch Bauplatz), an der Bierfabrikstraße gelegen, preiswürdig zu verkaufen durch W. May, Karlsruh. 7. 756

Wegzugs halber sind zu verkaufen Kapellenstraße 85 u. 87 zwei neu erbaute Villen mit Berggärten, allen Annehmlichkeiten der Neuzeit entsprechend. Coulaute Bedingungen. Näh. in No. 85. 5545

## Neu eröffnet!

# Dr. Simon's Wasser- und Licht-Heilanstalt „Taunusbad“

Luisenstraße 24. Wiesbaden. Luisenstraße 24.

Institut für Wasserbehandlung,

Wassers und lokale Licht- und Dampfbäder, Medicinalbäder, Heilgymnastik und Massage.

Röntgen-Cabinet. Ergänzungskuren bei Thermalbehandlung.

Leitender Arzt: Dr. med. Alexander Simon.

## Immobilien

### Immobilien zu verkaufen.

Moderne Villa, neu, fast am Kurpark, verläng. Parkstraße gelegen, zum Alleinbewohnen für 75,000 Mk. (jeher Preis) sofort zu verk. (Heiner schöner Garten dabei). Näh. 6099

P. G. Rück, Bahnhofstraße 20.

Kleine Villa für 27,000 Mk. — herrlichste Lage — mit Straßenbahn-Verbindung — neu. Gärten, sofort zu verk. O. Engel, Adolphstraße 2. 7692

## Villa Dambachthal 39 u. 43

mit großen Gärten, hochfeiner Ausstattung, vorzügliche Lage und Umgebung, neu erbaut, an den Dambachthalanlagen, mit oder ohne Stallung und Pflanzenhäuser zu verkaufen. Näheres beim Besitzer Max Hartmann, Schützenstraße 10. 8957

Villa Schöne Aussicht, eleg. Bau, 10 Z., Centr.-Heiz., elektr. L., al. beziehb., zu verk. a. erster Hand. J. Dollhopf, Adelsheidestr. 69.

## Villa Victoriastraße 21,

Barriere u. 1. Etage, je 6 Zimmer, Centralheiz., elektr. Licht, Garten, zu verk. u. al. beziehb. J. Dollhopf, Adelsheidestr. 69. 1-4 Udr.

Ein rentabl. Besitztum, beste Lage in Sieben, mehrere Häuser m. Stallung, großer Garten, welcher sich noch zu zwei Baupl. vermindern läßt, f. geign. f. Hotel o. Geschäft, ist f. 125,000 Mk. zu verk. ob. auf ein hiesiges Eigenhaus zu vertauschen durch 8069

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Ein Haus, vorz. Geschäftslage, mit gutgehendem Cigarren-Geschäft, eventl. das Geschäft auch allein, Verhältniß halber z. verk. durch 8060

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Wegen Sterbefall ist im Abg. ein schönes Besitzt., welches sich als Herrschaftshaus oder Institut oder für Maler, da Atelier vorb., eignet, sof. preisw. zu verk. durch 8061

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Eine Anzahl rentabl. Geschäfts- und Etagenhäuser, westl. und südl. Stadtbl., sowie Pension- und Herrschafts-Villen, in den versch. Stadt- und Preislagen, zu verkaufen durch 8062

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Ein bei Niederwallst gelegenes 1 1/2 Morg. großes Terrain, welches mit d. ebelt. Obstort. bepflanzt ist, sowie neues Wohnh., Stallung und Treibh., hat, und sich für Gärtnerei oder Herrschaftshaus eignet, ist mit Vieh u. Geflügel für 15,000 Mk. zu verkaufen durch 8063

J. & C. Firmenich, Hellmündstr. 53.

Die prachtvolle Besizung Kapellenstraße 69 (Villa Feltz) mit Centralheizung, elektr. Licht, wundervollem Garten, Babilon re. Wegzugs halber zu verkaufen durch 7615

J. Imann, Immobilien-Agentur, Luisenplatz 1, 1.

R. 4-st. Geb. m. Müll. Stall. o. Werkst. zu verk. Off. u. M. N. L. 1046 Tagbl. Verl. 7383

Villa, vornehmste Lage, sofort zu verk. o. zu verm. R. Theodorstr. 2. 5527

Villa mit Stallung, Remise, 70 Qtr. vom neuen Bahnhof, 46 Ruthen Flächengehalt, preiswürdig zu verkaufen durch W. May, Karlsruh. 7. 7566

Zwei-Familien-Villa, 5 u. 7 Zimmer, hochlegant, 40 Ruthen Flächengehalt, an der Humboldtstraße gelegen, zu verkaufen durch W. May, Karlsruh. 7. 7504

**Villen**  
**Bessingstraße 7 und 9,**  
 in modernster Ausführung, zu verkaufen. Näh. bei Wiederspahn, Schlichterstraße 10. 5568

**Zu verk.** - neues Haus ohne Unterb., m. 3 u. 4-Zimmerwohnungen in der Höhe, rentiert eine 4-Zimmerwohnung und Kosten vollständig frei. Näheres durch A. M. Dörner, Friedrichstr. 36.

**Villa**  
 mit 15 Zimmern, schönem Garten, nächst dem Kurhaus, worin eine Fremden-Pension mit Erfolg betrieben wird, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch A. M. Dörner, Friedrichstr. 36.

**Villa**  
 mit 9 Zimmern, für Pensionatzwecke, 5 Min. vom Kurhaus entfernt, ist für nur 54,000 Mk. mit 8-10,000 Mk. Anzahlung veräußert. Näh. durch A. M. Dörner, Friedrichstr. 36.

**Neues Haus,**  
 im südl. Stadtteil, im feld gebaut, Thoriert, Werkstoff, Baden, mit über 8000 Mk. Mietzins, bei 8-10,000 Mk. Anzahlung, für 126,000 Mk. aus erster Hand zu verk. A. M. Dörner, Friedrichstr. 36.

**Villa,**  
 nord. Parkstraße, 10 große Zimmer, feld. Arch. mit allem Comfort, Centralheiz., elektr. Licht, Garten, gl. beziehbar, so. zu verk. A. M. Dörner, Friedrichstr. 36.

**Stagen-Villa**  
 mit 8 Wohnungen, 1 5-3 u. 1 Zuh., f. 87,000 Mk. zu verk. A. M. Dörner, Friedrichstr. 36.

**In schönster und gesündester Lage Wiesbadens, Nerothal 11,**  
 ist wegen Bezug nach der Schweiz meine vollständig neu, prachtvoll und gediegen hergerichtete **Villa**, geräumig und herrschaftlich, nur zum Alleinbewohnen, mit großem Vor- u. Hintergarten (74 Ruthen), preiswert zu verkaufen. 2425  
 L. Bostelmann, J. B. Nerothal 5.

**Herrschaftliches Haus, Adelshaus,** mit großem Hofraum, Stallung u. Remise zu verk. durch W. May, Karlsruherstr. 7. 7597

**Villa im Nerothal**  
 mit allem Comfort der Neuzeit, 15 Zimmer und Zubehör, Pferdehof, Remise, preiswert zu verkaufen. Näheres No. 8. 8152

**Zweifamilienvilla**  
 modern, auch zum Alleinbewohnen geeignet, mit 6 Zimmern in jeder Etage und 6 schönen Mansarden, sowie 3 Zimmern im Souterrain etc., zu verk. 6875  
 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

**Villa** mit großem Garten, an der Mozart-Platz gelegen, zu verkaufen durch W. May, Karlsruherstr. 7. 7596

**Rentables Mägenhaus** in guter Lage (Oelstein-Fassade), in jed. Etage 2 Wohn- r. 3 u. 4 Z. nebst Zuh., Bad, heisse u. kalte Leit., ist am unter Hand a. Taxworth mit 10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. (Lage südl. Stadtteil.) Näh. P. G. Hück, Bahnhofstr. 20. 8273

**Kleine Villa, untere Kapellenstrasse,** nächst dem Kochbrunnen, mit schönem Garten, 8 bis 9 Zimmern nebst Zubehör, ist für den festen Preis von 58,000 Mk. zu verkaufen. Näh. P. G. Hück, Bahnhofstrasse 20. 8274

**Nächst dem neuen Bahnhofe 6-Zimmer-Haus,** mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, gut rent., äußerst günstige Hypoth.-Verhältnisse, 1200 Mk. jährl. Nebenschuld, Umstände halber billig veräußert. Offerten unter Z. V. 420 an den Tagbl.-Verlag. 8248

**Zu verk. Viebricher Häuser herrschaftl. Villa, Holst. d. elektr. Strassen, 12 Zim. Bad, Mansard., franzö. Dachstuhl, schöne trockne Keller, groß. Garten und sonstiger Comfort. Näheres d. d. Immo.-Agentur J. Chr. Glöckel, Wilhelmstr. 50. 7670**

**Eine II. Villa z. Alleinbew., ganz nahe d. Kurhaus, in guter seiner Lage, mit 11 Wohn- u. ansehnlich. Nebenr., sehr preisw. für 62,000 Mk. zu verk. Gef. Off. u. N. 225 a. d. Tagbl.-Verl. 8047**

**Gehaus** mit gutgehender Bäckerei u. sonstig. Geschäft, mit doppelten 3-Zim.-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, preiswert zu verkaufen. Näh. unt. N. S. G. 1050 a. d. Tagbl.-Verlag. 8016

**Martinstraße 6,**  
 Villa, 10 Zimmer u. Zubehör, mit schönem Garten, Stallung und Kutschkutsche, zu verkaufen, ev. zu vermieten. Näheres Rainierstraße 20.

**Neues Gehaus** mit Baden u. 5-Zimmer-Wohnungen, Alles billig vermietet, über 6 % rentiert, zu verkaufen. Offerten unter S. P. 225 an den Tagbl.-Verlag.

**Größte Teilung halber**  
**Stagen-Villa**  
 zu verk. Off. unter N. Z. 1028 an den Tagbl.-Verlag.

**Villa, in der Nähe der Kuranlagen und elektr. Bahnhofsstelle, isoliert der Neuzeit entsprechend erbaut, sofort beziehbar, zu verkaufen oder auch zu zwei Wohnungen zu vermieten. Näheres Adresse: A. G. Hauptpost. 2251**

**Villa Viebricherstr. 31,**  
 auch für zwei Familien bewohnbar, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Oelenstr. 28. 8242

**Eine aufs Elegante aufgestellte Stagen-Villa** in erster Kurlage, mit großem Nebenschulz, ist preiswert zu verkaufen. Offerten verb. Off. sub W. Z. 1023 an den Tagbl.-Verlag. 7708

**Rentables Geschäftshaus** mit neuem Interieur anderer Unternehmungen halber zu verkaufen. Offerten unter P. H. postl. Schützenhofstr. 6818

**Moritzstraße 10,**  
 Flächengeb. ca. 26<sup>q</sup> zu verk. Näh. 1 St., von 1<sup>h</sup>-2<sup>h</sup> Uhr. 6561

**Stagen-Villa, aufs Elegante aufgestaltet, in erster Kurlage mit großem Nebenschulz** preiswert zu verkaufen. Offerten unter O. H. 224 an den Tagbl.-Verl. 5547

**Gehaus, Philippberg** mit oder ohne Garten, 10,000 Mark unter der Tage, zu verk. Näh. bei D. Weiss, Adlerstraße 60. 5525

**Rentables neues Haus** mit Wohnungen von 3-4 Zimmern, jede Etage 2 Wohnungen, direct vom Erbauer unter günstigen Bedingungen zu verk. Balkon, Bad u. i. w. vorhanden. Näh. 1993 P. G. Hück, Bahnhofstraße 20.

**Mein Gehaus mit 2 Etagen, gute Lage, ist Sterbefall halber unter günstiger Bedingung zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4611**  
 Wegen Sterbefall zu verkaufen ist die allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtete

**Villa Kreidelstraße 4**  
 mit angrenzendem, über 70 Ruthen gr. Bauplatz. Beschäftigung jeder Zeit gestattet. 5604

**Ein gut gehendes II. Hotel mittleren (2.) Ranges, schönes massives Haus** mit ca. 24 Fremden- u. hohem Restaurant, Familienverb. d. sehr preisw. u. unter guten Bedingg. zu verk. Gef. Off. u. Z. N. 226 a. d. Tagbl.-Verl. 7940

**Kleine Villa im Nerothal,**  
 solide gebaut, hochlegant eingerichtet, ist zu verkaufen. Offerten unter U. 2 postl. Schützenhofstraße. 7042

**Am Kriegerdenkmal**  
 Villa Franz-Abstr. 14 zu verk. 7080  
 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

**Ein schönes rentabl. neues herrschaftl. Stagenhaus** in guter, feiner Lage, 4-stöck., mit Part. 4 Z., die 3 obigen Et. jedes Mal 5 Z., Küche, Bad, Balkon (vorn u. hinten, hinten zwei) u., Vor- u. Hintergarten, Kohlenaufg., Gas u. elektr. Licht, elektr. Schloß u., Galst. d. Strahend. in d. Nähe, aus 1. Hand vom Erb. sehr preisw. für die Lage zu verk. Gef. Off. u. N. 223 a. d. Tagbl.-Verl. 7987

**In bester Gegend** ist ein komfortables Stagenhaus mit 5- und 6-Zimmer-Wohnungen, Veranden, Hof und Spielplatz umfänglich halber zum Selbstkostenpreis zu verk. Näh. Tagbl.-Verlag. 8308

**Schöne Villa** in guter Kurlage, zu Pensionatzwecken, per 1. Juli d. J. preiswert veräußert. Näheres Auskunft erteilt 8378  
 P. G. Hück, Bahnhofstrasse 20.

**Für Metzger!**  
 Ein für Metzgerei eingerichtete Gehaus im südl. Stadtteil, mit Pferdehof u., unter günst. Bedingungen zu verkaufen durch 7881  
 W. May, Karlsruherstr. 7.

**Gehaus** mit Laden sofort zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8379

**Ein schönes Landhaus, Bierstädter Höhe,** für eine große Familie, ev. auch für zwei Fam. pass. über 50 Ruthen Garten dabei, für 52,000 Mk. Wegzugs halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kann sogleich bezogen werden. Näh. P. G. Hück, Bahnhofstr. 20. 8394

**Zu verkaufen oder zu vermieten:**  
 Meine Villa mit schöner Aussicht auf Rheingau, enthaltend 6 Zimmer, Küche u., große Mansarden, freundl. Garten. Galst. stelle der elektr. Bahn vor der Thür. Nachricht im Bankgeschäft Wilhelmstraße 9. 6570

**Villa** bei Sonnenberg sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei J. Hess, Blumenstraße 6, 3. Stock. 226

**Wohnhäuser.**  
 Bei der Firma **Haky & Abt** in Göttingen am Rhein sind vier Wohnhäuser von 7 bis 8 Zimmern mit Zubehör und Garten, elektrische Beleuchtung, Wasserleitung, bequem eingerichtet, für 14-16,000 Mk. pro Stück zu verkaufen. Neues kleines Haus, mit Wasser, Schieferdächer, für etwa 11,000 Mk. unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. A. L. Fink, Reichstraße 21.

**Dothheim.** Räume, Garten, Stallung, Wasser, Schieferdächer, für etwa 11,000 Mk. unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. A. L. Fink, Reichstraße 21.

**Oberwalluf,** von Station Niederwalluf, ist das neu hergerichtete Landhaus, 8 Räume, Stallung, Führerhof, Garten, sofort sehr billig zu verkaufen, vermieten, auch Leihen. A. L. Fink, Reichstraße 21. 7928

**Villa**  
 mit gr. Terrain, ganz oder geteilt, in N.-Walluf a. Rh., Rheingauerstr. 17a, zu verkaufen. Näheres daselbst. 7663

**Gelegenheitskauf.**  
 Für Restaurateure u. Metzger!  
 Gehaus, neu, in Frankfurt a. M., massiv gebaut, mit Gärten, im Parterre wird Restauration betrieben, auch ein Laden vorhanden, im 1. Stock sind 3-Zimmer-Wohnungen, Alles vermietet, Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Preis 110,000 Mk. Anzahlung 8-10,000 Mk. Off. u. N. Z. 274 im Tagbl.-Verl. niedergel.

**Café-Restaurant**  
 (Nachtcafé), altrenommiertes, in Mannheim, beste Lage beim Hoftheater, sehr frequent, wegen Alters zu verkaufen. 755

**W. Gross, Mannheim,**  
 Medfeldstraße 15.

**Schöner Bauplatz** im Besten an fertiger Straße zu verkaufen. Näh. i. Tagbl.-Verl. 7897

**Bauplatz**  
 Blatterstraße, Nähe Ruhbergstraße, mit herrlicher Aussicht nach Neroberg u., preiswert zu verkaufen. Gef. Offerten unter P. W. 1002 an den Tagbl.-Verlag. 7895

**Bauplatz, Ecke der Fort- und Weisenaustraße,** die Straßenlinien sind bereits hinterlegt, zu verkaufen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 24, Bau-Büreau. 7633

**Villen-Bauplatze** an der Weinbergstraße, Neroberg, zu verkaufen. Näheres Weinbergstraße 3. 5564

**Ein schöner Villenbauplatz von 31 Ruthen,** in guter vornehmer Lage (nahe d. Frankfurterstr.), sehr preisw. u. unt. günst. Zahlungsbed. zu verk. Gef. Off. u. N. O. 228 a. d. Tagbl.-Verl. 7942

**Bauplatze**  
 an der Schönen Aussicht zu verk. 6752  
 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

**Ein schöner Villenbauplatz im Nerothal,** 36 Ruth., sehr billig u. u. günst. Bedingg. zu verk. Gef. Off. u. A. O. 227 a. d. Tagbl.-Verl. 7941

**Immobilien zu kaufen gesucht.**  
 Villa mit sechs-Zimmer-Etagen u. reichlichem Garten zu kaufen gesucht. Gef. Offerten mit genauer Preisangabe unter O. Z. 1026 an den Tagbl.-Verlag. 7628

**Moderne Villa,**  
 8-10 Zimmer, in guter Lage zu kaufen gesucht. Ausführliche Angebote mit Preisangabe unter N. U. 923 an den Tagbl.-Verlag. 8340

**Zu kaufen gesucht.**  
 Ein schön. od. Wohnhaus, evtl. auch Terrain od. Gut geg. mein in vorz. Geschäftsl. Berlin - nicht an der Friedrichstr. - bel. neueres rentabl. Geschäftshaus zu kaufen - falls mir ca. 40,000 Mk. jezt herausge. u. können. Offerten erb. bald unter D. W. 444 an den Tagbl.-Verlag.

**Haus** mit Garten in der Nähe der Rhein- u. Adelsstraße zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten mit Preisangabe unter E. T. 279 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Rentables Haus**  
 in guter Lage ohne Agent zu kaufen gesucht. Off. sind Frankenstr. 8, Comptoir, abzugeben. 8171

**Zu kaufen gesucht**  
**Haus zum Alleinbewohnen,**  
 etwa 8 Zimmer mit Zubehör, zum Preise von 60-60,000 Mk. Offerten u. D. E. U. 422 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Eine kleine Villa**  
 im Preise von 25-40,000 Mk. wird von einer Herrschaft zu kaufen gesucht. Offerten bitte unter S. T. P. 1024 eingehend an den Tagbl.-Verlag zu richten.

**Rentables Haus** u. 3-4-Z-Bahn, für Geschäftsbetrieb geeignet, bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Gef. Offerten erbeten unter L. M. N. 205 an den Tagbl.-Verlag.

**Zu kaufen gesucht**  
 Suche II. Villa gegen Kaffe zu kaufen. Off. an Herrn Imand, Luisenplatz 1. 1. 8336

**Grundstücke**  
 in der Gemarkung Wiesbaden zu kaufen gesucht. Offerten unter Schiffe T. E. 422 an den Tagbl.-Verlag. 8227

**Geldverleihe**  
**Capitalien zu verleihen.**  
**Hypotheken** oder zur ersten u. zweiten Stelle. 1591  
 Meyer Sulzberger, Senf, Bahnhofstraße 16. Telefon No. 524.

**Größere Capitalien**  
 stehen wieder zur Verfügung. 5565  
 Lebensversicherungs- und Ersparniskauf in Stuttgart.  
 General-Agentur für Nassau:  
 Deladverstraße 3.

**240,000 Mk. geg. gute I. Hypoth. zu näh. Zinsf., am liebsten auf einen Posten, eventl. auch geteilt, auszul. Off. u. D. H. 224 a. d. Tagbl.-Verl. 8045**

**120,000 Mk. per 1. Oktober a. e. gegen gute I. Hypothek bis zu 66 % der Lage auszul. Gef. Offerten unter G. W. 997 an den Tagbl.-Verlag. 6012**

**50 Tausend auf 1. Hypothek auf 1. Oktober auszuleihen. Näheres Nerothal 8. 8131**

**25-40,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. zu näh. Zinsf. auszul., auch geteilt. Off. u. N. 223 a. d. Tagbl.-Verl. 7938**

**50-80,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. zu bill. Zinsf. auszul. Off. u. S. W. 427 a. d. Tagbl.-Verl. 8299**

**10, 15, 18,000 Mk. auf 2. Hypothek zu verk. J. Dollhopf, Adelsstraße 39.**

**10-12,000 Mk. auf 2. Hypothek auszuleihen. Off. u. U. R. 229 an den Tagbl.-Verl. 8069**

**60-65,000 Mk.**  
 als I. Hypothek für gleich oder später auszuleihen. Off. u. N. Z. 404 a. d. Tagbl.-Verlag erb. 50,000 Mk. 2. Hypothek, ferner 17,000 Mk. orts oder gute zweits sogleich anzuleihen. Restitutions müssen Auszug vorlegen. 8875  
 P. G. Hück, Bahnhofstrasse 20.

**Capitalien zu leihen gesucht.**  
 22,000 Mk. auf g. 1. Hypothek gesucht. Offerten unter T. R. 225 an den Tagbl.-Verl. 8070

**Capitalisten** erhalten kosten freien Radweiss guter Hypotheken. Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 5559

**54,000 Mk. 1. Hypothek, halbe Tage, vorz. Zinsgaber, zu leihen gesucht. Stockhaus d. Imand, Luisenplatz 1. 1. 8294**

**52,000 Mk. auf g. 1. Hypothek zu 4 1/2 % geacht. Tage 95,000 Mk. Offerten unter S. H. 327 an den Tagbl.-Verlag. 8071**

**80-100,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. auf ein neues rentabl. Geschäftshaus im Mittelpunkt d. Stadt von sehr vermög. Geschäftsm. gef. Gef. Off. u. W. N. 225 a. d. Tagbl.-Verl. 7039**

**30-35,000 Mk. auf 2. Hypothek zu 5 % von pünktlichem Zinsgaber geacht. Offerten unter H. C. W. 1036 an den Tagbl.-Verl. 7631**

**50-70,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. auf ein neues rentabl. Geschäfts- u. Wohnhaus in guter besserer Lage von sehr vermög. Manne u. prompt. Zinsg. gef. Gef. Off. u. O. W. 454 a. d. Tagbl.-Verl. 8286**

**30,000 Mk. 1. Hypothek, Tage 84,000 Mk., zu 5 % geacht. Offerten unter P. V. 983 an den Tagbl.-Verlag. 7509**

**30-40,000 Mk. geg. prima 2. Hypoth. zu 5-5 1/2 % auf ein hochf. sehr rentabl. besseres Wohnhaus in sehr guter feiner Lage v. sehr vermög. Manne u. prompt. Zinsg. gef. Gef. Off. u. J. V. 427 an den Tagbl.-Verlag. 8288**

**20-25,000 Mk., auch bis 28,000 Mk., geg. sehr gute 2. Hyp. nach d. Landesbank zu 5 % auf ein sehr rentabl. gut. Geschäftshaus, nahe d. Langgasse, gef. Gef. Off. u. H. V. 426 a. d. Tagbl.-Verl. 8211**

**15,000 Mk. auf 1. Hypoth. vom Selbstkäufer auf 1. Juli gef. Tage des Objects 35,000 Mk. Offerten erbeten unter T. U. E. 1055 an den Tagbl.-Verlag. 8142**

**Auf ein Haus in guter Lage wird auf 2. Hypothek ein Capital von 20 bis 25,000 Mark sofort gesucht. Off. unter Schiff. N. P. 271 abg. im Tagbl.-Verl. 5560**

**15,000 Mk. auf g. 2. Hyp. u. d. Landesbank gef. Off. u. V. R. 350 an den Tagbl.-Verl. 8068**

**10-14,000 Mk. geg. prima 2. Hypoth. zu 5 % auf ein gutes Geschäftshaus in verkehrreicher Lage von vermög. Manne u. prompt. Zinsg. gef. Gef. Off. u. P. W. 455 a. d. Tagbl.-Verl. 8287**

**10,000 Mk. auf g. 2. Hypoth. zu leihen gesucht. Off. u. W. H. 351 an den Tagbl.-Verl. 8067**

**8-10,000 Mk. geg. prima 1. Hypoth. zu 4 1/2-5 % auf werthvolle Grundstücke in guter Lage im Werthe von 25,000 Mk. gef. Gef. Off. u. H. W. 458 a. d. Tagbl.-Verl. 8288**

**8000 Mk. 2. Hyp. à 5 % auf mein hies., in best. Lage bef. Geschäftsh. gef. Gef. Auerh. u. C. W. 428 a. d. Tagbl.-Verl.**

**2000 Mk. werden gegen gerübl. Sicherheit und pünktliche Zinszahlung zu leihen gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 1668**

**Suche** auf ein Capital von 8,000 Mk. verlässlich fündbar, 12,000 Mark gegen hohe Zinsen zu erdiren. Offerten unter G. Z. 449 an den Tagbl.-Verlag.

**30-90,000 Mk. 1. Hypothek, prima Object, auf Juli o. Okt. geacht. Näh. Tagbl.-Verlag. 8390**

**10,000 Mk. 1. Hypothek auf Object, welches 14,000 Mk. selbstgerichtlich tagirt ist, sofort gegen hohe Zinsen geacht. Offerten unter W. Z. 423 an den Tagbl.-Verlag. 8340**

**Arbeitsnachweis f. Frauen.**  
 Das Placir.-Inst. H. Beck-Neubinger, Mannheim, sucht u. empf. sehr geehr. Lehrerinnen, Erzieherinnen, Kindergärtnerinnen, Köchinnen, Haus- u. Geschäftsführerinnen, Nähererinnen, Stützen, Jansieren für In- u. Ausland. F 86

**Arbeitsnachweis f. Frauen.**  
 Rathhaus, Tel. 2377.  
 Adh. II I. h. h. Berufsorten sucht f. städt. Volksschulkindergarten hier eine dritte Kindergärtnerin. Geh. 60 Mk. u. fr. W., Licht u. Heiz.

**Vermittlung für erste Häuser!**  
**Wartles, Internationales**  
 Vermittlungs-Büro,  
 icht Beau Harl,  
 Goldgasse 18, Ecke Langgasse,  
 Telefon 2035.

**Suche** Erzieherin nach Chemnitz, Geschäftsführer u. Stütze, prima Stellung, Kindergärtnerin f. hier, Kinderfräulein nach anwärts und hier, Stütze und Haushälterin für Pension, Köchinnen für Privat, Weißschneidern und Kaffeebrenner, dr. Stellung, Köchinnen für hier, Pension (60-70 Mk.), große Anzahl Allein-, Haus- u. Küchenmädchen, bef. Hausmädchen nach Paris, Brüssel, Schweiz, Berlin u. Rheinstadt. Servierfr. u. Köchinnen erhalten gute Stellung. Für Landmädchen und Küchenmädchen Vermittlung frei!

**Arbeiterinnen**  
 zur Aenderung von Costümen sofort gesucht. 8299  
 J. Bacharach.

Gesucht auf 4 Wochen eine junge gebild. Person, die perfect französisch spricht, zu zwei Mädchen im Alter von 4 und 12 Jahren, am liebsten Französin oder französische Schweizerin. Zu erfragen beim Portier im Rhein-Hotel.

Zur Pflege bei einer alten Dame, auch zum Vorlesen wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Offerten unt. O. S. 200 an den Tagbl.-Verlag.

Zur Begleitung einer Dame auf Reisen wird ein anständiges zuverlässiges bescheidenes Mädchen zwischen 30 und 40 Jahren gesucht, das leichte Pflege mitübernimmt. Offerten u. A. Z. 202 an den Tagbl.-Verlag.

Grünberg's Rheinisches Stellen-Büreau, 17 Goldgasse 17, Part., Telephon 434, sucht Verkäuferin, gewandt für erste Conditorei, Kinderfräulein, Sprachl. und gute Handschrift, Hotelköchinnen für prima Stellen, Pensionistinnen, Kaffeeköchinnen, Weißbäckinnen, Süßfräulein per sofort, Serviermädchen für Hotels und Restaurants, Hotelzimmermädchen für erste Häuser sofort, Hausmädchen für Hotel 1. Ranges, Alleinmädchen, Wadefrau oder Mädchen, sowie Köchinnen, für letztere Vermittlung frei.

Für seines hiesiges Schuhwaarengeschäft wird eine durchaus branchenkundige tücht. Verkäuferin unt. sehr angenehmen Bedingungen gesucht. Selbstgeschriebene Off. u. K. Z. 1022 a. d. Tagbl.-Verl.

Tüchtige branchenkundige Verkäuferin gesucht. S. Mirschfeld, Langgasse 2.

Tüchtige Tailleurarbeiterin sofort für dauernd, sowie Lehrmädchen gesucht Marktstraße 6, 2. Arbeiterinnen auf dauernd verlangt Damen Schneiderin Taunusstraße 86.

Tailleurarbeiterin, sowie Lehrmädchen sofort gesucht. J. Roeder, Sedanplatz 5, 3. Confection, Kost, Tailleur u. Juu- arbeiterinnen werden noch gesucht von C. Ries-Verbeck, Wilhelmstr. 12.

Rahmädchen sofort gesucht Rheinstraße 42. Tüchtige Tailleur- Arbeiterinnen für dauernd gesucht Rheinstraße 26, Gartenb. P. r. Tüchtige Tailleur- u. Kostarbeiterin f. dauernd gesucht. J. Klose, Hofergasse 13, 1. 7924 Tüchtige Kleidermacherin gesucht Kl. Kirchstraße 2.

Tüchtige Schneiderinnen für Confection gesucht, ebenso Mädchen zum Erlernen Modestoffe 6. Kost- u. Tailleur- Arbeiterinnen für dauernd gesucht Moritzstraße 12, 2. Geübte Rahmädchen gesucht Goldgasse 5, 2. 1. Geübte Rahmädchen gef. Neugasse 24, 5. 6783 Arbeiterin gef. Fr. Diefenbach, Schwalbacherstr. 5. Dasselbe f. ja. Mädchen d. Kleiderm. gründl. erl. Ein Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht Höderallee 10, Part.

Rahmädchen (Weißzeugnäherin bevorzugt) für dauernd gef. Fr. Burgstr. 8, Corsetgeschäft. 6118 Ein Mädchen zum Nähen gef. Fabrikstr. 9, Hth. P. Rahmädchen u. Kleiderm. gef. Goldgasse 1, 2. Geübte Waschinnennäherin, sowie Tailleur- Kostarbeiterinnen auf dauernd gesucht. 8378 H. Leister-Bodach, Gr. Burgstraße 3.

Wodes. Tüchtige erste Arbeiterin sofort für Badreit gesucht Taunusstraße 9. 8354

Wodes. Für sofort u. später suchen wir zweite Arbeiterinnen und angehende zweite Arbeiterinnen. 8260 Gerstel & Israel.

Rahmädchen gesucht Friedrichstraße 44, Bdh. 2. 3. Mädchen u. Kleiderm. gef. Seerodendstr. 7, 2. 1. Rahmädchen gesucht Nerostraße 41/43, 1. Rahmädchen u. Beurm. gefucht Wühlgasse 7, 1.

Geübte Weißzeug-Näherin gesucht. Adolf Stein, Langgasse 48. 8169 Eine Weißzeugnäherin findet Beschäftigung bei leichter Arbeit. Kassmann, Langgasse 8. In einem hiesigen Schuhgeschäft habe ein junges Mädchen mit schöner Handschrift und glänzenden Bedingungen Gelegenheit, die Buchführung zu erlernen. Selbstgeschrieb. Offerten unter B. K. S. 33 postl. Schützenhofstraße.

Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung p. sofort gesucht. 7937 Conr. Krell, Haus- und Küchena.,

Lehrmädchen gegen Vergütung gesucht Webergasse 44, Kurzg.-Geschäft. 8100

Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen gesucht. H. Schweitzer, 8316 Galanterie- und Spielwaren. Lehrmädchen bei sofortiger Vergütung gesucht. Nina Astheimer, Webergasse 7.

Lehrmädchen kann das Kleidermachen erlernen Moritzstraße 12, 2. Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung gesucht von Wilhelm Pütz, Webergasse 37. 7469 Junges Mädchen kann das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen Kleiderstraße 1, 1 links. 8098

Jörners 1. Central-Büreau (Büreau 1. Ranges), Mauritiusstr. 4, 1, vis-à-vis der Waldhalla, Telephon 571, überall bekannt, sucht

Hausbälterinnen, Köchinnen f. Hotels, Restaurants, Pensionen und Herrschaftshäuser (hohes Gehalt), Kaffee- und Weißbäckinnen, Wäscher- u. Servierfräulein, Zimmermädchen f. 1. Häuser, Kinderfräulein, Hauslein zur Stütze, Alleinmädchen, Stubenmädchen, Hausmädchen u. Küchenmädchen (30-35 Mk.). Arbeitsnachweis für Frauen, Rathhaus, Tel. 2377, Abth. 1, sucht f. Holland f. b. Köchin z. 1. Sept., Vorst. hier, Reise frei, f. b. Köchin für England, k. Haushalt, f. 1. Juli, Vorst. hier.

Ein weibliches oder Fräulein, das sich in der feineren Küche weiter ausbilden will, für sofort für ein Hotel-Restaurant (Sommerfrische) bei Wiesbaden gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8203

sofort eine Hotelköchin f. ausw., mehr Herrschaftsköchinnen, eine tücht. Köchin f. gut. Geschäftshaus, mehr Hausmädchen f. 1. Stell., zwei Servierfr. und eine durchaus gew. nette Köchlerin f. Weinrestaurant nach Gms, sofort eine alt. einf. Hausbälterin zu einz. Herrn, einf. Haus- u. Küchenmädch., tücht. Alleinmädch., w. Koch. Wör. Germania (Fron Wästel), H. Webergasse 7, 2. a. d. Bärenstr. H. Schweitzer, Deutscher Heiler-Bund (Ritter's Bür., gegr. 1871), Webergasse 15, 2.

sucht perfecte Restaurations-Köchin, tücht. Süßfräulein, ein alt. Fräulein als Stütze, Servierfräulein, versch. Alleinmädchen f. H. Familien, best. u. einf. Hausmädchen, Küchenmädchen. Gesucht eine Köchin für bürgerl. Küche, die etwas Hausarbeit mit beforzt, sowie ein besseres Hausmädchen bei gutem Lohn. Zu erfragen Villa Rainbergerstraße 82b, zwischen 9 und 11 Uhr oder zwischen 3 und 5 Uhr.

Hecker's Stellenvermittlung, Oranienstraße 4, sucht sofort Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Mädchen zu größeren Kindern. Sehr gute Stellen für hier und auswärts.

Köchin gesucht nach London für deutsche Familie, welche gegenwärtig in Wiesbaden ist. Eintritt 15. Juni. Freie Reise. Unter Lohn. Abt. W. V. 120 Tagbl.-Verl. Eine Köchin zur Ausbülfe gesucht. Hotel zum Dahn, Spiegelgasse 15.

Köchin Hausmädchen Ein Mädchen gesucht Hellmündstraße 46, Part. links. 7239

Ordentl. Mädchen f. Haus- u. Küchenarb. in kleine Familie gef. Gr. Burgstr. 13, 2. 8239

Erfahrenes tüchtiges Mädchen gesucht Bismarckring 20, Part. Zum baldigen Eintritt wird ein ein braves zuverlässiges Hausmädchen, welches gut bügeln kann, gesucht. Kamelungen von 8-10 Vorm. und Abends nach 7 Uhr Söhne Aussicht 19.

Ein Mädchen gesucht Bahnhofsstraße 12. 8259 Dienstmädchen sofort gef. Schwalbacherstr. 71. Tüchtiges Alleinmädchen per 15. Juni gesucht Goethestraße 22, 2.

Ein Stütze, die pers. kochen kann, wird für Pension Roma, Gartenstraße 1, gesucht. Eintritt gleich. Alleinmädchen, das kochen kann, sofort gegen hohen Lohn gesucht Schlichterstraße 10, 2. 10-12, 3-6. 8258

Ordentliches Mädchen sofort gesucht Dohmeimerstraße 76, 1. Ein tüchtiges Mädchen, das auch kochen kann, gesucht Sedanstraße 7, Bdh. Part.

Ein tücht. solides Mädchen gegen hohen Lohn gesucht Höderstraße 7, Part. 7593 Ein braves Mädchen per sofort gesucht Wehrstraße 6, 1 r. 8034

Ein Mädchen, welches die bürgerl. Küche und Hausarbeit selbstständig versteht, gegen guten Lohn gesucht Friedrichstraße 8, 1. Et. 7678 Ein Mädchen sofort gef. Moritzstr. 12. Ebl. 7696 Ein Mädchen wird auf gleich gegen guten Lohn gesucht Dohmeimerstraße 30. 7692

Ein Mädchen für Haus- und Gartenarbeit bei hohem Lohn gesucht Bleichstraße 29, Bad. 7804 Ein tüchtiges braves Mädchen für kleinen bürgerl. Haushalt auf 1. Juni gesucht (eventl. auch tagsüber). Näh. Bismarckring 28, 1. 7795

Ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht Hömerberg 8, Part. 8108 Braves Mädchen sof. gefucht Nerostr. 86. 8096

Hausmädchen Ordentliches Alleinmädchen für jede Arbeit auf sofort gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 17, 3. 8153 Einl. Hausmädchen gesucht Herberstraße 10, 2 l. Tücht. Mädchen gef. Maurer, 10, Friedrichstr. 8212 Dr. Feiß. Mädch. gef. Gr. Burgstr. 17, 1 r. 8181 Hausmädch. g. h. 2. gef. Wehrstr. 20. 7955 Ein ordentliches Mädchen bei gutem Lohn gesucht Nibelberg 28. Ph. Theis. 5746

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, gesucht Wehrstraße 1, 1 r. Junges Mädchen für kleinen Haushalt gesucht Seerobenstraße 3, 8 l. Alleinmädchen gegen hohen Lohn gesucht Sollichterstraße 18, 8.

Gesucht ein Mädchen zu zwei alten Beuten gegen hohen Lohn. Näh. Kleine Kirchstraße 1, 2 St. r. Hausmädchen für Pension gef. Näheres Webergasse 28. 8312

Braves Dienstmädchen für H. Haushalt sofort gesucht Foulbrunnenstraße 4, Guttaden. Küchenmädchen gesucht Kochbrunnengasse 3. Ein Mädchen für jede Hausarbeit für sofort gesucht Langgasse 10, 3. Etage. 8619

Einfaches, tüchtiges Hausmädchen gegen hohen Lohn gesucht Blumenstraße 4, 2. Ein junges Mädchen für kleine Kinder und etwas Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht Nibelstraße 11, 2. 8307

Ein sauberes williges Mädchen, das kinderlieb ist u. Hausarbeit versteht, sofort oder später gesucht Körnerstraße 3. Ein tücht. Alleinmädchen, das bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, wird zum 15. Juni gesucht Victoriastraße 15, 1 Tr.

Anständiges Dienst- u. Monatsmädchen in besseres Haus für 4-5 Wochen für alle Arbeiten zur Mühe gesucht, muß kochen können. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8322

Braves Alleinmädchen gesucht, welches kocht u. selbstständig einen kleinen Haushalt versehen kann, Webergasse 20. Mädchen f. R. u. Hausarb. gef. Nerothal 8. 8327

Ein tüchtiges Mädchen sofort gesucht Pension Saffian, Neubauerstraße 10. Gesucht per sofort ein feines gebildetes Mädchen, welches vollständig die Hausfrau vertreten kann und der die Sorge für ein sechs-jähriges Mädchen obliegt. Französin bevorzugt. Gest. Offerten unter T. Z. 180 an den Tagbl.-Verlag. Ein tüchtiges besseres

Kindermädchen, das Liebe zu Kindern im Alter von 4-6 Jahren hat und bügeln kann, wird sofort gesucht Bismarckring 20, 3 St. rechs. Vorzuziehen zwischen 12-2 Uhr Nachmittags. 8337

Solides Mädchen, welches gut bürgerlich kocht u. etwas Hausarbeit übernimmt, sofort gesucht Kaiser-Fr. Ring 94, 3. Ein junges Mädchen oder ältere Frau für H. Haushalt gefucht Sealgasse 28, 3 St.

Tüchtiges Dienstmädchen gesucht Bahnhofsstraße 10, 1 St. 8358 Junges Mädchen sof. gef. Wehrstr. 22, 2 r. Ein braves tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen k., auf 15. Juni gef. Webergasse 34. 8370

Sofort gesucht zuverlässiges Mädchen, das kochen kann. Meldezeit 3 bis 6 Uhr Abends. 8363 Ein einfaches zuverläss. Kindermädchen gefucht An-der-Kirchstraße 10, Part. 8366

Braves frägliches Mädchen bei gutem Lohn gefucht Wälderstraße 18, 2 l. In allen Hausarbeiten durchaus tüchtiges Mädchen, das etwas kochen kann, als Alleinmädchen gefucht. Eintritt sofort oder 15. Juni. Bismarckstraße 27, 3. 8346

Braves williges Mädchen sofort gefucht gegen hohen Lohn. Näheres Herberstraße 7, Hth. 1 r. Junges braves Mädchen den Tag über gefucht Dohmeimerstraße 16, 1 l. Tüchtiges Alleinmädchen mit guten Zeugn. per 15. Juni o. früher gef. Vertmanstr. 11, 3. 8364

Ordentl. Mädchen in H. Haushalt gefucht Wilhelmstr. 8, 3. Junge angeh. Bäckerin und Lehrmädchen gefucht. L. Daur, Kugelberg.

Alleinmädchen zum 15. Juni gefucht Oranienstraße 5. Suche ein junges Mädchen, welches zu Hause kochen kann. Näheres Bismarckring 10, Ecke Bettramstraße.

Verf. Bäckerin sofort gef. Kellerstraße 22, 1 l. Perf. Bäckerin sof. gef. Dorfstraße 7, Hth. 1. Verf. Bäckerin für dauernd und eine Wäscherin für einige Tage in d. Woche gef. Wehrstr. 20, 5. Bäckerin gef. u. eine für Mittags Noonstr. 19, 1.

Durchaus perfecte Bäckerin findet Jahresstelle Steingasse 19. 7680 Mädchen l. das Bügeln erf. Wehrstr. 10. 6302

5. Mädchen kann das Bügeln erf. Herstr. 23, 1. Lehrmädchen und angehende Bäckerin für dauernd gefucht Steingasse 16, Part. Ein tücht. Kochm. d. gef. Frankenstr. 23, 5. 2 l. T. Wäscherin gl. auf d. gef. Wehrstr. 47, 1 r. Ein tüchtiges Waschmädchen auf gleich gefucht (Jahresstelle) Nibelstraße 2.

Eine Frau zum Brodentragen gefucht Seerobenstraße 26, Bäderlauben. Eine Wäscherin gefucht Bleichstraße 15a. 8204

S. Arbt. von '41-'43 gefucht Sealgasse 28, 2. Reinliche Monatsfrau gef. Neugasse 15, 1. Et. Eine Monatsfrau für einige Stunden des Morgens u. Nachmittags für gleich gefucht. Näh. Bahnhofsstraße 20, 1 St. 8173

Unabhäng. Monatsfrau oder Mädchen wird vom Morgens 8-11 Uhr gef. Albrechtstraße 36, 2 r. Monatsmädchen gefucht Rheinstraße 82, Part. Ordentliches Monatsfrau gef. Wehrstraße 28, 2. Reinliche Monatsfrau oder Mädchen gefucht Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 37. Sauberes Monatsmädchen sof. gefucht. Lohn 15 Mk. Schmitt, Wörthstr. 16, 3. l. 8329

per 15. Juni br. reinliche Monatsfrau o. Mädchen. Näh. Bülowstraße 3, 3 l. Monatsfrau für 2 1/2-3 Stunden gefucht Friedrichstraße 2, 3. 8333

Ein Monatsmädchen für Vormittags gef. Dorfstraße 7, 2 l. Monatsfrau od. Mädchen gef. Balmraustraße 7, 1. Monatsmädchen gef. Friedrichstraße 84, Baden. Monatsfrau gefucht Schwalbacherstraße 23, 1 l. Ein Mädchen gefucht, das zu Hause schlafen kann, bei Rühl, Kirchstraße 64. Monatsmädchen f. den ganzen Nachm. f. Hausarb. u. 1. Aufz. z. Kind. g. Friedrichstr. 88. 8. 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, per sofort gefucht Webergasse 86. 7935

Ein junges Mädchen für Nachm. zum Ausfahren eines Kindes gefucht Herberstraße 10, 2 l.

Reinliche Monatsfrau für je 1 bis 1 1/2 Std. Vor- und Nachm. sofort gefucht Bettramstraße 22, 3 l. Propres reiches Monatsmädchen oder madch. Frau von '42-'43 Norm. gefucht. Lohn 16 Mark. Stillstraße 3, 2.

Ein Mädchen oder eine Monatsfrau für den ganz. Tag gefucht Gertrudbadgäßchen 6. Monatsm. od. Frau gef. Moritzstraße 30, 2 r. Eine brave kath. Frau auf 2 Stunden Morgens als Monatsfrau zur Beihilfe gefucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 8371

Junges Mädchen tagsüber gefucht Roonstr. 11, 3. für Küche und Hausarbeit tagsüber gefucht Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1. 8197



Kein Fröhling weiß so traut und wohl zu klingen,  
Als wenn zum Herzen Freundesworte dringen;  
So tönt kein Lied in kummervollen Stunden,  
Wie wenn der Freund das rechte Wort gefunden.  
Lenau, „Abdijenser“.

(A. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Mutter Ortlands Kinder.

Erzählung von Hermann Birkenfeld.

„Ein bißchen steif wird man, aber 's macht mir Vergnügen.“

„Nicht renommieren, Kleine!“ scherzte Lutz.

„Ihr müßt erst die Stadtsorbe von den Wangen herunter“, sagte seine Mutter. „Ihr hättet sie getroffen heute annehmen sollen.“

Gertha zog die feinen Schultern zusammen.

„Oh nein, nicht die Jagd! Es ist ja schon gut so, wenn's Euch Vergnügen macht; mir — ich könnt's nicht ansehen, wie ein harmloses Thier unter dem Blei verendet.“

„Unfönn, Gertha!“

„Nicht ganz, Mutter“, sprach ihr Sohn. „Ich glaube, dies ist der erste und letzte Tod, den ich erlege habe. Gewiß halte ich die Jagd für keinen Frevel, aber — ich bin einmal anders geartet als Gerhard Lobbe oder Hilde — Vergnügen gewährt sie mir nicht.“

Seine Mutter seufzte.

Die Ortlands dachten sonst anders. Uebrigens wird es zu kühl für Dich, Gertha —

Gertha fröstete jetzt wirklich, und die beiden Frauen packten ihr Geräth zusammen.

„Nichts Neues, Mutter?“ fragte Lutz währenddem.

„Die Geschäftspost habe ich durchgesehen, nichts Wichtiges. Aber auf dem Kontor liegen Privatbriefe für Dich und — hier seufzte Frau Ortland wieder — ein Avis von der Bahn über angekommene Kisten.“

„Meine Sammlungen!“ rief Lutz. „Friedrich muß morgen gleich mit dem Wagen nach der Stadt.“

„Morgen hat er Feiertag“, unterbrach ihn seine Mutter mit abweisender Herbitheit.

„Dann übermorgen Früh. Diese Sendung habe ich zu sehnüchtig erwartet.“

Nachdem Schritte ging er ins Haus.

Als er eine halbe Stunde später in das kleine Wohnzimmer trat, wo die Damen schon auf ihn warteten, rief er:

„Ein paar Neuigkeiten, Mutter!“

„Gleich ein paar? Dann schief los! Aber erst besorg Deinen Koffer. Nun?“ fragte Frau Ortland erwartungsvoll, als dies geschah.

„Der Baron will morgen herkommen.“

„Der Finneberger? Aber freilich, morgen — Maria Himmelfahrt — im Anschluß an die Prozession nach der Meinoffs-Kapelle! Ich hatte ihn eigentlich seit einem Abschied vom Militär längst erwartet.“

„Er wird der Pacht wegen kommen.“

„Kann ich mir denken. Aber unsere letzten Jahresabschlüsse sind Gott sei Dank so, daß uns vor dem Zins für eine neue Periode nicht bange zu sein braucht. Hast Du ihn eigentlich nie in Münster gesehen, Gertha? Er stand doch dort bei den Kürassieren.“

„Gesehen wohl — ein paarmal von weitem. Ein laotischer Mann“, sagte Gertha gleichgültig.

„Bei der Garde vorher soll er's ein bißchen toll getrieben haben“, warf Lutz ein.

Frau Ortland zuckte die Achseln. Sie liebte keinen Klatsch.

„Und die andere Neuigkeit?“ fragte sie deshalb.

Hier sah Lutz kaum von seinem Teller auf, während er möglichst unbefangen hinwarf:

„Eine Dame meiner Bekanntschaft, eine Frau Oberamtmann Pflüger nebst Tochter, bittet für einige Wochen um Aufnahme.“

Die Hausfrau ließ ihre Gabel sinken.

„Wie sollten wir dazu kommen — ein paar wildfremde Menschen —“

„Verzeihung, mir sind sie nicht fremd“, antwortete Lutz, eifrig mit seinem Teller beschäftigt.

„Und was bringt die Dame auf die Idee, plötzlich in dieser Waldede leben zu wollen? Du kannst sie doch unmöglich eingeladen haben!“

Lutzens feines Gesicht überzog sich mit tiefem Roth.

„Eingeladen — halb und halb doch. Allerdings mehr im Scherz als im Ernst.“

„Retter Scherz!“

„Ich traf vorigen Winter die Damen zuweisen in Gesellschaft — bei Verweg und Schöttler in Buzlau, und pries da über Tisch gelegentlich die Vorzüge unseres stillen Löffel — das war doch erlaubt?“

Nun wagte er, seine Mutter anzusehen.

Sie drohte dem Lächelnden mit dem Zeigefinger.

„Unser stiller Löffel — wenn man Dich hört, sollte man glauben, es wäre Dir nicht viel zu still —“

„Ich sehne mich wahrlich nicht fort, nur —“

„Nur ein Aber ist allemal dabei.“

„Nur fehlt es mir hier sehr an Anregung —“

„Das werde ich Hilde sagen —“

„Hilde! Sie ist das beste, treueste Herz unter der Sonne —“ rief er eifrig, wußte dann aber plötzlich nicht weiter.

„Sie ist es, Lutz, und deshalb dachte ich, sollte ihre und unsere Gesellschaft Dir aenügen — ohne die Fremden.“

„Aber Mama!“ stotterte er.

Was sie nur dachte!

„Ich — Du hast mich da eben unterbrochen — ich sagte ja schon: nur im Scherz — Ich machte eine Neußerung darüber, wie sich Löffel als Sommerfrische eignen möchte.“

„Um aus Schlesien hierherzuziehen?“

„Die Damen sind am Rhein, wo sie den Sommer verleben haben, und —“

„Und was?“

„Frau Pflüger will sich möglicher Weise in hiesiger Gegend ankaufen oder anbauen, ist aber besorgt, daß das Klima ihr nicht zuzagen möchte. Uebrigens beruft sie sich auf eine Empfehlung von Verweg und Schöttler, gegen die wir Verpflichtungen haben.“

„Um! Also diese Frau Ober — — — was ist sie doch noch? Frau —“

„Oberamtmann.“

„Hat sich entschlossen, hier sozusagen auf Probe zu wohnen?“

„Sie schreibt ausdrücklich, nur unter der Bedingung kommen zu wollen, daß sie eine angemessene Entschädigung zahlen darf.“

„Sehr bescheiden! Und wie hast Du Dir die Aufnahme dieser Gäste gedacht?“

„Um! Nun ja, ich dachte, wenn wir im Jagdhaus die drei Stuben ein bißchen in Stand setzten — für die Bedienung würde ein Stundenmädchen zu haben sein —“

„Und ich nicht mehr Herrin in meinem eigenen Garten, und Gertha —“

„Gerade Gerthas wegen meinte ich —“

„Gertha hat Hilde und Dich und mich.“

„Aber Hilde ist so ganz anders als sie.“

„Versteht sich. Und Fräulein Pflüger wahrscheinlich wieder anders als Hilde.“

„Ach bitte, Mama!“

Es war das erste Wort, das Gertha in dieser Sache sprach. „Ich würde mich so sehr freuen, ein wenig Abwechslung zu haben.“

Frau Ortland schüttelte den Kopf.

„Ihr würdet bestimmt sehr gut zu einander passen, Du und Fräulein Pflüger“, pries Lutz.

Gertha nickte leise.

„Liebste Mama! Bitte, bitte!“

Sie hatte die weißen Fingerspitzen zusammengelegt wie im Gebet und sah, das Köpfchen leicht zur Seite geneigt, die Lippen gewöhnt, mit so unendlich süßen liebreizenden Lächeln um die feingekrümmten Lippen, mit so ergebungsoll stehendem Blick ihrer großen sanften Kinderaugen die Mutter an, daß diese sich seufzend ergab.

„Du gefällst mir immer noch zu schlecht, Gertha! Viel, viel zu zart!“ sprach sie in einem Ton, der neben der mütterlichen Besorgniß eine ernste Mißbilligung ausdrückte.

Sie konnte es immer noch nicht recht fassen, daß dies elfenhafte blonde Wesen da ihr Kind war.

Lutz war ja auch der Stärkste nicht, doch immerhin ein leidlich kräftiger Mann, aber Gertha, dies Madonnen-gesichtchen!

„Wann soll's denn sein?“ fragte sie nun mit einem tiefen Seufzer ihren Sohn.

„Sobald ich schreibe. Also Du erlaubst es?“

„Ich habe ja wohl keine Macht mehr hier“, seufzte Frau Ortland, stand schwerfällig auf und schob ihren Stuhl unter den Tisch zurück.

Gertha jubelte.

„O, Du Herzensmama, die noch sehr, sehr viel zu sagen hat. Du sollst sehen, wenn Fräulein Pflüger und ich miteinander harmoniren, werden wir aus dem Wald kaum noch herauskommen, und ich bringe Dir Abends einen Appetit mit nach Hause, daß Dir bang werden soll um Deine Küche.“

Gertha Ortland gehörte zu jenen sanguinischen Naturen, die jegliche Veränderung bis zum Anormalen hin mit einer Freude begrüßen deren innere Berechtigung sie selbst nicht zu ergründen vermögen.

Noch wehrte die Mutter ihrer stürmischen Umarmung, als das Lobbe'sche Geschwisterpaar eintrat. Der Großvater war zur Ruhe gegangen, und Gerhard wollte noch ein Stündchen helfen, Bohnen abziehen. Er hatte ja nachher doch noch in der Hütte zu thun.

Nachdem setzte man sich um Mutter Ortlands großen Korb; Lutz zog für Hilde, Gerhard für Gertha die Faltersäden von den Schoten, und emsig rührten die Frauen das Schneidmesser.

Strahlenden Blickes hatte Gertha den Geschwistern von dem bevorstehenden Besuch berichtet und wunderte sich, daß Gerhard die Nachricht mehr als kühl, ja mit unverschleierte Mißbehagen aufnahm. Was ging das ihn an!

Hilde Lobbe faßte die Sache einfach von der späßhaften Seite.

Lustkurort Löffel, dreihundertsechundsüßzig Meter über Normalnull. Ozonische Gebirgsluft, Jagd, Forellenzug, lebenswürdige Gesellschaft. Näheres bei Herrn Ludwig Ortland.

„Spottie nur!“ sagte der.

„Ich denke nicht dran. Im Gegentheil: fröhlicher Ernst! Ich freue mich, daß Gäste zu erwarten sind, die Dir zuzagen; denn ich denke mir das so, daß Du dann Deine ganze botanische, mineralogische, geologische und chemische Wissenschaft bei den Damen ausläßt und leer zu mir kommst, als ganz gewöhnlicher Mensch, mit dem sich dann ein vernünftiges Wort plaudern läßt.“

„Eine neue Art moderner Arbeitsteilung“, sagte Gerhard.

(Fortsetzung folgt.)

Eine grosse Auswahl von  
**Gartenspielen**  
Croquets, Tennis, Boccia etc. etc.,  
sowie Hängematten und Turngeräthen finden Sie  
Kirchgasse 48 im 7054  
**Kaufhaus Führer.**

Täglicher  
Eingang von  
Neuheiten!

**F. Häusler, Damen-Friseur,**  
Moritzstrasse 2, Ecke Rheinstrasse.  
Engl. spoken. Specialgeschäft für künstl. Haarfrisuren Engl. spoken.  
unter Garantie für naturgetreue feine Ausführung. — Mässige Preise. 6879  
Separat gehaltene Damen-Frisir-Salons zum Kopfwaschen, Färben etc.

**Großer Butter-Abschlag!**  
Feinste Centrifugen-Butter, das Beste, was geboten wird, per Pfd. Mk. 1.20, für Hotels, Großkonsumenten und Wiederverkäufer per Pfd. Mk. 1.15.  
F. Müller, Nerostraße 23, 8353  
Telephon 846.

**Silien,**  
Kopfränze, Blumenstöcke, Palmen, eigene  
Bimberei. Künstliches Blumen-Geschäft  
B. V. Santen, Langgasse 4, 1. Stod.

**Berger's Thierschwefelsäure**  
zur Beseitigung aller Unreinlichkeiten des  
Leibes, gegen Haut- u. Kopfschläge der  
Kinder, gegen chronische u. Schuppenflechten,  
Frostbeulen, Schweißfüße, Kopf- und Bart-  
schuppen empf. d. Prof. v. W. Sulzbach,  
Spiegelgasse 8, Part. u. Coiff.-Gesch. 4635

Mehrere Gewächshäuser u.  
Seizung etc. billig zu verkaufen. Rab.  
im Tagbl.-Verlag. 7094

**Greizer Stoffe**  
für Damen- u. Herren-Kleider.  
Musterlager **Aug. Gruber,**  
Brudenstrasse 5. 6777

**Grossartiges Teppichlager**  
in abgepassten Teppichen und  
Rollenvaare.  
Treppenläufer in Cocos, Linoleum,  
Holländer, Tapestry, Velour etc.  
von  
**J. & F. Suth,**  
Wiesbaden, 8185  
Museumstrasse 4, Ecke Delaspöstrasse 8.

**Mit nur 1 Mark zu gewinnen:**

**1 eleganter Jagdwagen mit 4 Pferden**

complet bespannt in der schon am 11. Juni 1901 stattfindenden Gewinnziehung der

## 24. Stettiner Pferde-Lotterie.

Loos **1 Mark** **4204** Gewinne im Gesamtwert von Mark **133 000** **11** Loose **10 Mark**

**10 Equipagen und 100 Reit- u. Wagen-Pferde.**

### GEWINN-PLAN

- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Jagdwagen . . . . mit 4 Pferden
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Landauer . . . . mit 2 Pferden
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Halbwagen . . . . mit 2 Pferden
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Herren-Phaeton mit 2 Pferden
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Parkwagen . . . . mit 2 Pferden
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Brougham . . . . mit 1 Pferd
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Jagdwagen . . . . mit 1 Pferd
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Stationswagen . . mit 1 Pferd
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Phaeton . . . . mit 1 Pferd
- 1 Hauptgewinn 1 eleganter Phaeton . . . . mit 1 Pferd

ausserdem 83 Reit- und Wagen-Pferde, ferner noch 4111 Gewinne, darunter 10 Fahrräder, 1 eleganter Schrank mit Silberbestecken für 24 Personen i. W. v. 1000 Mk. und silberne Ess- und Kaffeelöffel. Alles Gewinne, die Jedermann Freude machen und die auch leicht wieder verwerthet werden können. Die gewonnenen Pferde und Equipagen können nach der Ziehung auf öffentlicher Auktion in Stettin durch das Comité verkauft werden. Loosanzahl 300 000.



Ferner empfehlen wir die

Loose à **3 Mk. 30 Pfg.** einschliesslich Reichsstempel.

der

## 2. Grossen Geld-Lotterie

zum Besten des

## St. Hedwigkrankenhaus

in Berlin.

250900 Loose.

Ziehung am 25. u. 26. Juni 1901 im Ziehungssaale der Königl. Preussischen Staatslotterie in Berlin.

Alle Gewinne ohne jeden Abzug zahlbar.

Bei Zusendung nach auswärts für Porto und Gewinnliste 30 Pfg. extra.

Nachnahme 20 Pfg. theurer.

Das General-Debit

**Lud. Müller & Co.,** Bank-Geschäft,

Berlin C., Breite-Strasse 5.

### Gewinn-Plan:

- 1 Hptgw. **100000** M.
- 1 Hauptgew. **30000** M.
- 1 Hauptgew. **20000** M.
- 1 Hauptgew. **10000** M.
- 5 Gewinne zu je **5000 = 25000** M.
- 10 Gew. zu je **1000 = 10000** M.
- 100 Gew. zu je **500 = 50000** M.
- 200 Gew. zu je **100 = 20000** M.
- 500 Gew. zu je **50 = 25000** M.
- 2000 Gew. zu je **20 = 40000** M.
- 4260 Gew. zu je **10 = 42600** M.
- 7079 Gewinne = **372600** M.

**Stettiner Loose à 1 Mk.** {11 Loose } **und Hedwigsloose à 3 Mk. 30 Pf.**  
 {10 Mark. }

**Baldiger Kauf empfiehlt sich!**

In **Wiesbaden**

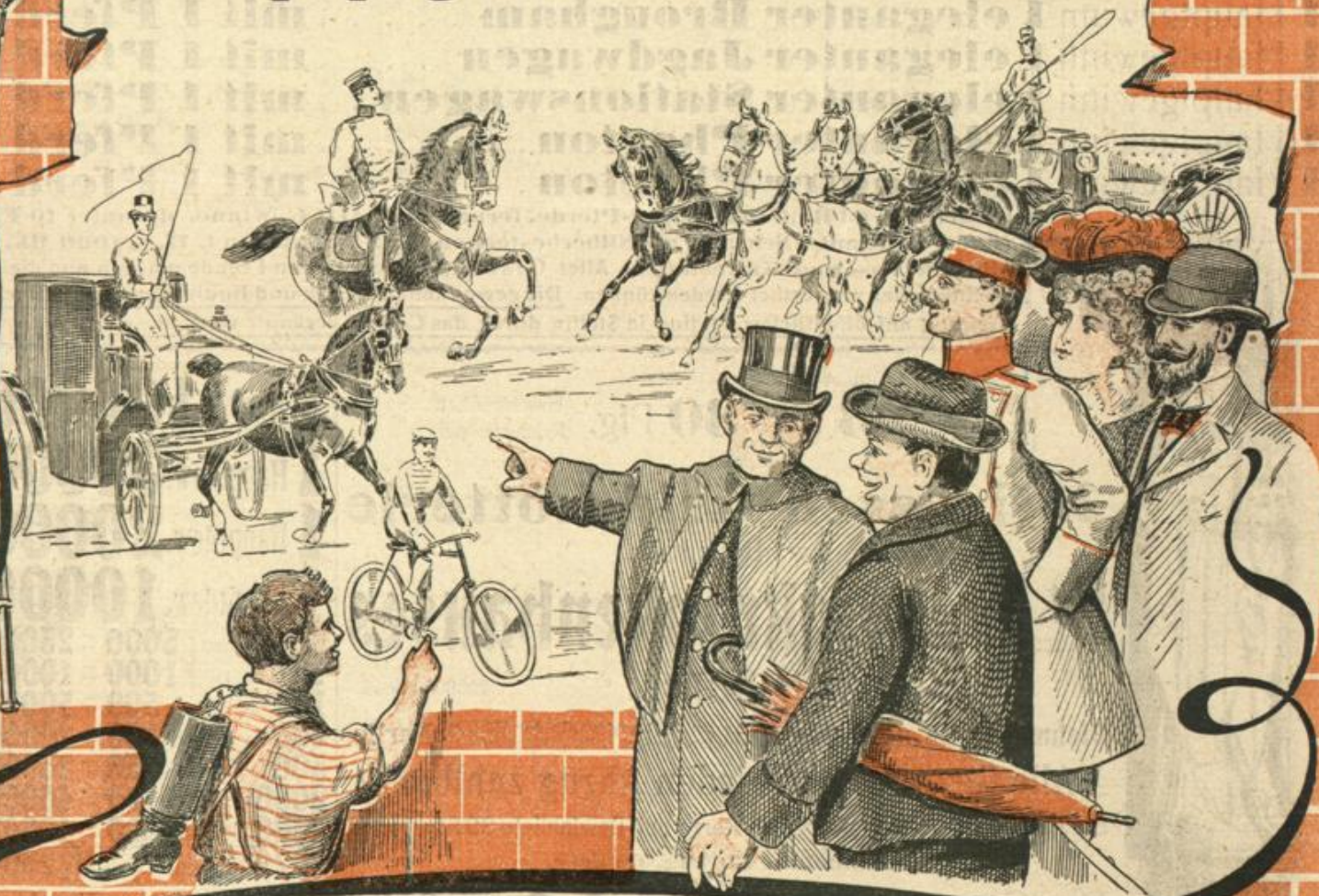
zu haben bei: **Carl Cassel**, Kirchgasse 40,  
**J. Stassen**, Kirchgasse 60, **F. de Fallois**, Hof-  
 lieferant, **L. A. Mascke**, Wilhelmstr. 30, **Therese**

**Wachter**, Saalgasse 3, **Carl Henk**, Grosse Burgstr. 17.



# Stettiner Pferde-Loose à 1 Mk.

Hauptgewinne:  
**10 Equipagen** und **100** Reit- u. Wagen-**Pferde.**



Schulze: „Schöne Gewinne das! — Und dabei 100 Pferde und 10 Equipagen und viele andere Treffer, die gewonnen werden müssen! Da können wir ja auch das Glück haben, einen zu erhalten. Bei dem Preis von nur 1 Mark für das Loos kann man dies ja leicht riskiren.“ —

Müller: „Machen wir!“

## Ziehung schon am 11. Juni.

# Färberei Gebr. Röver,

chem. Wiesbaden, Langgasse 12.  
Annahmestellen gesucht. Telephon 831.

20 Läden. 8382  
400 Annahmestellen.  
200 Angestellte.  
Eilige Wäsche in 2-3 Tagen.

## Bekanntmachung. Gemälde- Versteigerung.

Freitag, den 7. Juni,  
Vormittags von 11 Uhr u. Nachmittags von 4 Uhr ab,  
versteigere ich im Hotel

### Grüner Wald,

Marktstraße 10, vis-à-vis dem Rathskeller,  
circa 250

werthvolle

## Gemälde

gegen Baarzahlung.

Salm,  
Gerichtsvollzieher.

# Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.

## Für die Reise!

- Rucksäcke** für Kinder 2 bis 3 Mk., für Damen von 2.50 Mk. an, grössere, sehr solid gearbeitete, von 2 bis 15 Mk.
- Touristen-Plaidriemen** Taschen für Knaben von 1 Mk. an, für Erwachsene von 2 bis 12 Mk.
- Plaidhüllen** haltbare Rindlederriemen 50 Pf., 1.—, 1.50, 2.— bis 5.— Mk.; mit langen Riemen zum Umhängen von 50 Pf. bis 1.50 Mk.
- Trinkflaschen** aus wasserdichtem Segeltuch zu 3, 4, 6, 8, 10 bis 35 Mk.
- Handkoffer** Stück 50 Pf., mit Tragriemen, Etui und Becher 1, 1.25, 1.50 bis 8 Mk., mit Korbgewebe und Becher 50 Pf. bis 1.25 Mk.
- Patentkoffer** von 2 Mk. an, in Ia Segeltuch von 3 bis 15 Mk., **Leder-Halb- und Doppel-faltenkoffer** bis 30 Mk.
- Reisekoffer** braunes kräftiges Rindleder mit bestem Verschluss und Packriemen rundum, eleganter, praktischer, solider Handkoffer, von 45 bis 75 cm Grösse vorrätig, zu **aussergewöhnlich billigen Preisen.**
- Reisekörbe** **Kaiserkoffer**, sowie **lichte Rohr-plattenkoffer**, leicht, elegant, solide, in nur bekannt guten Qualitäten u. grosser Auswahl.
- Reisetaschen** Reiserollen, Schirmhüllen, Ferngläser, Koffer-Anhänge-Etiquettes, Trinkbecher, Reisemützen in allen Preislagen.
- Russ. Hutschachteln** in Ia Rindleder von 6 Mk. an, alle Grössen auf Lager, nur bestes Offenbacher Fabrikat.

Grosses Lager von sämtlichen Bedarfsartikeln für die Reise.

# Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.



## Waschmaschinen

(bestes System der Neuzeit),  
Wringmaschinen,  
Wäschemangeln,  
Bügeleisen, Plätteisen

billigst. 6321

Franz Flössner, Wellritzstrasse 6.

## Wiesbadener Eisengießerei Maschinen-Fabrik

Begründet 1848. **August Zintgraff** Bismarckstr. 4-6  
Wiesbaden

liefert  
Bauguss, Maschinenguss, Canalgegenstände, Gartenwalzen,  
Transmissionen, Pumpen.  
„Stahl-Einrichtungen nur bewährter Systeme.“  
Kosten-Einschläge gratis gerne zu Diensten. 6125

## Kreuznacher Mutterlauge

in Krügen, sowie in Original-Kannen, Seesalz, Stahlfarter Salz,  
Moorsalz, Viehsalz, Kreuznacher Badesalz, Fichtennadel-Extract.

Lager sämtlicher Sorten natürl. Mineralwasser.

Haupt-Depot der Kronthaler Mineral-Quellen.  
Eigene Fabrikation von Sodawasser und Bräuselimonaden. 7888

Goldgasse 9. **H. Kneipp.** Telephon 2078.

## GEROLSTEINER SPRUDEL

Natürliches Mineralwasser,  
preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen

Haupt-Depot: 1143

**P. Enders, Wiesbaden,**

Telephon 195. **Michelsberg 32.**

5 Minuten vom **Niedernhausen i. T.**  
Bahnhof.

## Villa Sanitas,

Pension I. Ranges. — Restaurant.

Angenehmer Aufenthalt für Sommerfrischler und Touristen.  
Prachtvolle Lage in waldreicher Umgebung u. Fernsicht auf die Höhen des östl. Taunus.  
Bequeme Bahnverbindung mit Wiesbaden, Frankfurt a. M. und Mainz etc. 6893

Das von mir in den Handel gebrachte **Wollpulver:**

## „Victorin“

übertrifft alle bis jetzt existierende Wollmittel und kann ich dasselbe, da bedeutend billiger und  
besser als Campher, zur Fernhaltung und Verreibung der Motten von Pelzwerken u. Kleidungsstücken  
nur bestens empfehlen. Vorrätig in Packeten à 20, 50 Pf. und 1 Mk. nur in der 7253

**Victoria-Drogerie, Rheinstraße 87.**

## Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,

Luisenstraße 36,  
empfiehlt sich zur Lieferung nur bester Qualität  
Kohlen, Gold und Breis, sowie Anzünd-  
holz und Scheitholz zu den 4853  
**billigsten Tagespreisen.**  
Preislisten gern zu Diensten. Telephon 2145.

## Electr. Schellen-Anlagen

in ganzen Häusern und einzelnen Zimmern, sowie  
selbstthätige Alarmvorrichtungen bei Diebstahl,  
Telephone etc. legt sachgemäß und billig an  
**Kuno Melior.**  
Bestellungen erbitten Drausenstraße 3, im Laden,  
oder in meiner Wohnung Vertramstraße 15, 2.

**Bohnenstaueu** empf. **L. Debus.**  
Monstrade 8. 7950

## Zum Frohleichnamsfeste

empfiehlt in großer und billiger Auswahl  
Fahnen, Latten, Traglatten, Bergen,  
Kinder-Kopfkränzen etc.  
**M. Holzberger's Buchhandlung,**  
neben der Kath. Pfarrkirche.

Fahrräder und Nähmaschinen werden  
prompt u. billig reparirt. **Louis Staab,**  
Mechaniker, Albrechtstraße 23. 7787

## H. Roos Nachf.,

Inh.: Walther Schupp,  
**Drogen, Material-**  
und 7848  
**Farbwaren.**

Metzgergasse 5. Telephon 2149.

**Bekanntmachung.**

Am 12. Juni 1901, Vormittags 10 Uhr, sollen einige Lagerplätze auf Bahnhofs-Niederbäumen öffentlich meistbietend an Ort und Stelle verpachtet werden.  
Die Bedingungen können auf der genannten Station eingesehen werden. F256  
Wiesbaden, den 30. Mai 1901.  
Kgl. Eisenb.-Betriebs-Inspection 1.

**Bekanntmachung.**

Anlässlich des Frohnleichnamfestes wird der Straßenbahn-Betrieb während der Dauer der Prozession wie folgt unterbrochen:

1. In der Rheinstraße von der Kirchgasse bis zu den Bahnhöfen.
2. In der Bahnhofstraße.
3. In der Kirchgasse.
4. Für die Linie Wiesbrich—Beaufite: von Mendel bis Kurhaus.

**In Wiesbrich:**

In der Friedrichstraße und Kaiserstraße. Während dieser Unterbrechung wird der Verkehr einseitig durch die Rathhausstraße geleitet, so daß die Wagen auf diesem Geleise in beiden Richtungen verkehren und die Haltestellen in dieser Straße sowohl für Wagen nach dem Rhein als auch für solche nach Beaufite gelten. F277  
Die Betriebs-Verwalt. d. Wiesb. Straßenbahnen.

**Bekanntmachung.**

Mittwoch, den 5. Juni d. J., Mittags 12 Uhr, soll im Hofe Kirchgasse 23 ein Pferd, schwarze Klappenfinte, auf freiwilliges Ansehen öffentlich meistbietend versteigert werden. F241  
Wiesbaden, den 4. Juni 1901.  
Salm, Gerichtsvollzieher.

**Neue ital. Kartoffeln**

Wand 8 Pf., Kumpf 60 Pf., Centner 7 Mark (Wiederverkäufer billiger) liefert frei Haus Otto Uskelbach.  
Schwalbacherstraße 71. Telefon 552.  
Tüchtiger Gärtner empfiehlt sich z. Gartenarbeit. Heusinger, Schulberg 9.  
Flüssig wird gebraucht bis 50 m hoch. W. Leder, Neugasse 2, 1.  
E. Schneiderin empf. sich Dirichtr. 19, S. 2.

**Welche Bank**

gibt einem Geschäftsmann und Hausbesitzer zeitweilen Credit von 5-7000 Mark gegen 5-fache Sicherheit? Offerten unter M. L. N. 517 an den Tagbl.-Verlag.

Neues rentables Stagenhaus mit 6 Zim., Wohn- u. schönem Obhgarten, im städt. Stadtheil, wegen Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. Gest. Offerten unter V. W. C. 501 an den Tagbl.-Verlag.

**Oberwalluf.**

Wienstraße 5, 10 Minuten von Station Niederwalluf, ist das neu hergerichtete Landhaus, 8 Räume, Stallung, Hühnerhof, Garten, sofort sehr billig zu verkaufen, vermieten, auch Leasing. A. L. Fink, Nischstraße 21. 7928

Willa von 15-20 Zimmern in bester Lage wird sofort zu mieten od. später zu kaufen gef. Off. sub G. N. 736 an Hansenstein & Vogler, Wiesbaden. 8809

**Wegen vollst. Aufgabe des Fuhrwerks.**

Ein 7-jähriges Pferd, flotter Gänger, durch- und fromm, ohne Fehler, 1 Breaken zum Selbstfahren, mit Winterfah, 1 leichte Federrolle, sowie 2 Vierbecker, Pumpten, Decken, Futtertröge, Rest u. f. w. werden billig abgegeben. Respektanten, welche die günstige Gelegenheit benutzen können, wollen gefälligst Offerten unter N. N. N. 516 an den Tagbl.-Verlag richten. 8894

Hochelegantes Herrn-Rad (Wanderer) mit Aufsattel u. Acetylenlaterne zu verkaufen Kapellenstraße 4, 3, zwischen 2 und 6 Uhr Nachm. 8842

Spezialwaareneinrichtung, gebrauchte, billig zu verkaufen Moritzstraße 44. 8897

Pumpe für Brunnenzwecke von 15-20 Liter, geeignet, billig abgegeben Weberstraße 36. 7889

**Gemüthl. Heim**

für kürzere od. läng. Zeit in schön geleg. ruh. Willa. (Höhenlage, Kurparknähe.) Bierhäuser Höhe No. 13. „Willa Marie“. 2204

**Für Aurgäste.**

Taunusstraße 33/35, 2. Et. (Hst), sind vier große ineinandergehende gut möbl. Zimmer mit Balkon und Keller frei geworden, welche einz. oder zusammen, auch mit Küche, Bad, Dienstbotenzimmer, billig abgegeben werden.

Hübsch möbl. Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten. Preis monatl. 58 Mk. Offerten unter J. T. 393 an den Tagbl.-Verl. zu richten. 8514

Hübsch möbl. Zimmer, Pension. Näh. Luisenstraße 24, Gartenh. 1. 8401  
Eckdammstr. 3, Hst., erh. e. j. M. febl. bill. Log.

**Wohnung gesucht**

von 3 Zimmern u. Zubehö von alleinb. Dame (Offizierswitwe) in best. Hause zum 1. Oktober oder früher. Gest. Offerten unter W. W. W. 508 an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht**

hübsche 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon u. Zubeh. im 1. oder 2. Stock und H. trock. Lagerraum im Court. oder Hinterh. per 1. Oktober cr. von ruh. Miether. Offerten mit Preis sub H. W. 112 Hauptpostlagernd. 8608

Ein Agent gesucht in allen Orten zum Verkauf n. Cigarren an Wirtsh. Händler u. Berg. 120 Mk. p. Mon. u. hohe Pro. Otto Wetmann, Samburg. F56

Sandburden licht 8331  
Carl Kreidel, Bahnhofstr. 22.

**A. Haas,**  
**Damen- und Herren-Friseur,**  
Rheinstrasse 48, Ecke Oranienstrasse.

Empfehle geehrten Damen meinen  
**Separaten Damen-Salon.**  
Einzelfrisuren, sowie Abonnements, auch ausser dem Hause, zu mässigen Preisen.

Gesetzlich geschützt.

**Aecht Original Bremer Marke**

1	2	3	4	5	6
Mark 4.75	5.70	6.75	3.80	4.75	5.75

pro 100 Stück pro 50 Stück

**Hervorragende Cigarren aus ältester renommirter Bremer Fabrik.**

Alleinvertrieb für Wiesbaden:  
**J. Wittenberg,**  
**Cigaretten-Fabrik,**  
Bahnhofstrasse 20,  
Filiale: Taunusstrasse 5.

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen in Brief- und Kartenform.

**Drucksachen für alle Familienfeste**

fertigt in qualitätsvoller Ausstattung zu

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden

Kontor: Langgasse 27.

Hochzeits-Zeitungen  
Hochzeits-Lieder  
Geburts-Anzeigen.  
Einladungen  
Tischkarten  
Menus.

**Herzlichen Dank**

allen denen, welche meine unvergeßliche Frau, Mutter und Schwiegermutter, **Frau Mohr,** zur letzten Ruhe geleiteten. 8400  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Trauer-Nachricht.**

Gottes unerforschlichem Rathschlusse hat es gefallen, meine trons unvergeßliche Gattin, unsere gute tronsorgende Mutter, Schwieger- und Grossmutter, Schwester, Schwägerin, Cousine und Tante,  
**Frau Caroline Griesel,**  
geb. Knoegel,  
von ihrem langjährigen, mit steter Geduld ertrogenen Leiden am Sonntag, den 2. Juni, Morgens 4 Uhr, plötzlich in die Ewigkeit abzurufen.  
Dieses Verwandten, Freunden und Bekannten zur gefälligen Kenntniss mit der Bitte um stille Theilnahme.  
Die tiefbetrübten Hinterbliebenen:  
**Emil Griesel,  
Louise Doerner, geb. Griesel,  
Karl Griesel,  
Lina Griesel,  
Auguste Griesel,  
W. Doerner.**  
Wiesbaden, Diez, Limburg, Neunkirchen, Frankfurt a. M., Essen, Germerode, Brooklin, den 3. Juni 1901.  
Die Beerdigung sñdet Mittwoch, den 5. Juni, Nachmittags 5 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt. 8331

**Vertrauensstelle**

als Hausdame sucht eine in Küche und Haush. prakt. erfahr., gebild., heitere, unabhäng. Dame bei einz. Herrn oder mutterlosen Kindern für sofort oder später. Prima Zeugnisse. Gest. Off. unter M. W. Damenheim, Wiesbaden, Friedrichstr. 26.  
Fräulein mit rosa Blouse, welche auf dem Luisenplatz 10 Markt aufgefunden, wird ersucht, das Geld Luisenplatz 2, 1, abzugeben, andernfalls erfolgt Anzeige, da das Fräulein erkannt ist.

**Der Herr,**

welcher a. Freitag u. d. grau- und schwarz- gestreiften Schirm mitgenommen, wird dringend gebeten, denselben sofort abzugeben. Näh. im Taubl. Verlag. 8300

Aus dem Wiesbacher Park bis Holtefelle Schloßpark, dann elektrische Bahn bis Kaiser-Friedrich-Ring 110 ist ein Gürtel nebst goldener Uhr und Kette verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen hohe Belohnung Kaiser-Friedrich-Ring 110, 2. Etage, abzugeben.

**Goldenes Ketten-Armband** mit Herz und Photographie ist verloren worden. Abzugeben gegen hohe Belohnung „Goldene Krone“, Zimmer No. 35.

**Verloren**

Anfang voriger Woche auf dem Wege nach Beaufite resp. im Walde eine kleine Brosche, Halbmond aus Granatsteine, umgeben von mit kleinen Brillanten besetzten Baden. Gegen Belohnung abzugeben Nerothal 27.

**Verloren**

Spitzenstiftentuch im Kurgarten oder von dort bis zum Hotel Adler. Abzugeben gegen Belohn. daselbst.

ein gold. Anzeiger. und 3-6 Uhr Nachm. d. Königl. Giegericht, Hof Geisberg bei Wiesbaden.

Ein w. Pinscher am Sonntag entlaufen. Abzugeben Albrechtstraße 40, 3.

Eine gelbbraune Dogge (Häße) abzugeben gekommen. Abzugeben gegen Belohnung Wiesbrich, Rheinparkstraße 5. Vor Anlauf wird gewarnt.

Entflogen ein heiliger Kanarienvogel. Abzugeben gegen Belohnung Kleine Wilhelmstraße 5, 1.

**Elegante Wittve**

mit schönem Heim wünscht die Bekanntschaft eines feinen gut situirten älteren Herrn zwecks Heirath zu machen. Off. u. H. J. P. 492 an den Tagbl.-Verlag.

**Familien-Nachrichten**

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern  
Geboren. 27. Mai: dem Tagelöhner Karl Weilmann e. S., Karl Albert Ferdinand. 28. Mai: dem Herrnschneidemeister Ludwig Krid e. S., Ludwig Philipp. 29. Mai: dem Badermeister Christian Bruch e. T., Margarethe; dem Tagl. Heinrich Hünberger e. T., Eva Louise Johanne; dem Tischlergeh. Peter Hardt zu Engenhahn e. T., 30. Mai: dem Spranglergehülfen Otto Dübion e. S., Christian Hermann; dem Keller Christian Wagner e. S., Friedrich Wilhelm; dem Kunst- und Handeldgärtner Georg Wegandt e. S., Wilhelm Emil. 31. Mai: dem Maurergehülfen Heinrich Reib e. S., Johann Heinrich. 2. Juni: dem Arbeiter bei den städt. Wasser- und Gaswerken Karl Schulberger e. T., Helene; dem Weinbändler Berthold Haas e. T., Eugenie. 3. Juni: dem Tagelöhner Hermann Müller e. T., Anna.

Aufgeboden. Apotheker Heinrich Baudrock hier mit Emma Raschwin zu Hannover. Lechu. Obersecretär Max Schroeder hier mit Clara Bernig zu Davos. Königl. Vermessungs-Ing. Gustav Behrman zu Frankfurt a. M. mit Anna Scherer hier.

Gestorben. 31. Mai: Musikleiter im 5. Westf. Inf.-Regiment Josef Kollawacht, 23 J. 1. Juni: Rauh, T. des Kaufmanns Clemens Rauh, 14 J.; Louise, T. des Tagelöhners August Schön, 2 J.; Ludwig, S. des Buchhalters Emil Grün, 4 J.; Philippine, geb. Sack, Wittve des Maurerpoliers Johannes Roth, 67 J.; Königl. Musikdirector Prof. Dr. phil. Georg Hertling aus Berlin, 80 J. 2. Juni: Jacob, S. des Tagl. Jacob Aahlenberg, 1 J.; Lisa, T. des Fuhrmanns Karl Rinn, 11 Mon.; Hermann, S. des Stahlermeisters Josef Faigle, 10 Mon.; Karoline, geb. Engel, Ehefrau des Schriftsetzers Emil Griesel, 49 J.; Louise, T. des Landbesitzers Wilhelm Ader, 10 Mon.; Karl, S. des Badersmeisters Eduard Preffer, 2 Mon.

**Aus auswärtigen Zeitungen und nach direct. u. Mittheilungen.**

Geboren. Ein Sohn: Herr Oberleutnant Kurt Heyl, Longeville. Herr Oberleutnant Koptenscher, Leipzig-Gohlis. Herr R.-sier.-Assessor Bahltz, Schleswig. — Eine Tochter: Herr Kreisarzt Dr. Müller, Korbheim i. S. Herr Bergwerks-Director Baitberg, Domburg a. Rh.  
Verlobt. Fräul. Else Gross mit Herrn Oberleutn. Franz Mühlmann, Gr.-Lichterfelde-Spandau.  
Fräul. Emma Hallgarten mit Herrn Kreisforst. Max Reiber, Frankfurt a. M. Fräul. Hildegard Zimmermann mit Herrn Hauptmann Fritz Weigen, Berlin-Landsberg a. H.  
Berechtig. Herr Rittmeister Freiherr Ernst von Gerzdorf mit Burggräfin u. Gräfin zu Dohna, Berlin.  
Gestorben. Herr Oberabtheilungs-Rath, Münster, Herr Dr. phil. Bruno Felder, Bonn. Herr Ober-Bürgermeister Westerkamp, Danabund. Herr Justizrath Max Aub, München. Herr Redacteur Wilhelm Mohr, Frankfurt a. M.

# Coursbericht des Wiesbadener Tagblatts: 3. Juni 1901.

Nach dem öffentlichen Börsen-Coursblatt der Maklerkammer zu Frankfurt a. M.

1 Pfd. Sterling = M 20.00; 1 Franc, 1 Lira, 1 Peseta, 1 Lei = M 0.50; 1 Oester. S. L. G. = M 2; 1 fl. u. Wgrg. = M 1.70; 1 Oester.-ungar. Krone = 0.55; 1 fl. holl. = M 1.70; 1 skand. Krone = M 1.25; 1 alter Gold-Rubel = M 1.20; 1 Rubel, alter Kredit-Rubel = M 1.10; 1 Peso M 4; 1 Dollar = M 4.20; 7 fl. sächsisch. Wgrg. = M 13; 1 Mk.-Rho. = M 1.50; 100 P. Oester. Konv.-Münze = 105 fl.-Wgrg. — Reichsbank-Disconto 4 pCt.

Staatspapiere.		Pr.-Obl. v. Transp.-A.		Bergwerks-Aktien.		Akt. von Transp.-Anst.		Industrie-Aktien.		Provinz- u. Städte-Anl.			
Zf.	Staatspapiere.	Zf.	Pr.-Obl. v. Transp.-A.	Zf.	Bergwerks-Aktien.	Zf.	Akt. von Transp.-Anst.	Zf.	Industrie-Aktien.	Zf.	Provinz- u. Städte-Anl.		
8 1/2	D. R.-Anl. (abg.) M	3 1/2	Bg.-M.E.-B.L.C. M	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	4 1/2	Kosl. W. v. 89 st. G.	13	Al. (50% E.) Fr.	4	Rheinpr. XXXI. M		
8 1/2	do. von 93	4	Br. Ld. E.B.G. E.2.	6	Bud. Eisenw.	4	Kursk. Kiew. E. B.	13 1/2	B. Zckf. Wh. fl.	8 1/2	do. X. XII-XVI		
8 1/2	do. von 96	3 1/2	do. Em. I (abg.)	9	Cone. Bergb.	4	Moskau Smolensk	10 1/2	B. f. ind. U. M	8 1/2	do. XIX		
8 1/2	do. von 97	3 1/2	Homb. E. B. s.d.	10	Eschweiler	4	Wind. Rb. v. 97	7	Berliner Bk.	8 1/2	do. XVIII		
8 1/2	Pr. c. St.-A. (abg.)	3 1/2	do. XV	10	Gelsenkirchen	4	do. v. 93 stfr.	7	Bresl. D.-B.	8 1/2	do. IX, XI u. XIV		
8 1/2	do. von 99	3 1/2	Fr. H.-C.-V. (abg.)	10	Harpener	4	Russ. Sdo. v. 97 st.	7 1/2	Drmst. Bk. s.d.	8 1/2	Prov. Posen		
8 1/2	do. von 99	3 1/2	do. 15, 19, 21 u. 23	10	Hibernia	4	Russ. Sdo. v. 98 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. s.d.	8 1/2	Frkf. M. L. N. u. Q		
8 1/2	Bad. St.-A.	3 1/2	do. Ser. 27, 27 u. 30	10	Kaliw. Aschsl.	4	do. v. 98 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. Lit. R (abg.)		
8 1/2	do. O. (abg.)	3 1/2	do. Ser. 31 u. 34	10	West. Arg.	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. S v. 86		
8 1/2	do. von 99	3 1/2	do. Ser. 35, 33 u. 33	10	Verl. Deutsche M	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. T v. 91		
8 1/2	Bayr.	3 1/2	do. Ser. 40 u. 41	10	Kölnener	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. U v. 93		
8 1/2	do. E.B.O.u.A.A.	3 1/2	do. Ser. 29	10	Strassburg	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. V v. 96		
8 1/2	do. E. B. Anl.	3 1/2	Fr. Lw. C.-B.-D.-J.	10	Verz. Eis Hilg.	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. W v. 98		
8 1/2	Hamb. St.-Rente	3 1/2	do. N.-P.	10	Zellst. Waldh.	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. Str.-B. v. 99		
8 1/2	do. von 99	3 1/2	H.H.-B.S. 141-250	10	Ver. Dresd.	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. v. Boekenh.		
8 1/2	do. von 99	3 1/2	do. 251-340	10	Divid. Ver. L.	4	do. v. 99 stfr.	7 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	Berlin von 86/92		
8 1/2	Gr. Hess.	3 1/2	do. 1-45 (abg.)	10	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	Bingen von 99			
8 1/2	do. (v. 99)	3 1/2	do. 46-190	10	6	Bud. Eisenw.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 1900			
8 1/2	do. von 99	3 1/2	do. 301-310	10	21	Cone. Bergb.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 95			
8 1/2	Sächsische	3 1/2	Mein. Hyp.-B. S. II	10	27	Eschweiler	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	Darmstadt v. 91			
8 1/2	Württ. A.	3 1/2	do. Ser. VI	10	28	Gelsenkirchen	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 88 u. 94			
8 1/2	do. (abg.)	3 1/2	do. S.VII unsk. 1906	10	28	Harpener	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 97 u. 81			
8 1/2	do. von 99	3 1/2	do. (abg.)	10	28	Hibernia	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 97			
8 1/2	do. von 99	3 1/2	do. unsk. b. 1905	10	28	Kaliw. Aschsl.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	Braunlage v. 1900			
8 1/2	Tranz. Rente Fr.	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	West. Arg.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	Gr. E.R.A. stfr. v. 90	3 1/2	do. Ser. III	10	28	Verz. Eis Hilg.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. Anl. v. 87	3 1/2	do. unsk. b. 1906	10	28	Zellst. Waldh.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. (kl.)	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	Ver. Dresd.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	Holl. A. v. 1896 h. fl.	3 1/2	do. Ser. III	10	28	Divid. Ver. L.	4	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	Ital. Rentei. G. Le	3 1/2	do. F. G. II. K. L.	10	28	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. ult.	3 1/2	do. M.	10	28	6	Bud. Eisenw.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. 1000r	3 1/2	do. N.	10	28	21	Cone. Bergb.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. kleine	3 1/2	do. P.	10	28	27	Eschweiler	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	Norw. A. v. 92 M	3 1/2	do. O.	10	28	28	Gelsenkirchen	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. von 99	3 1/2	Pfalz. Hyp.-Bk.	10	28	28	Harpener	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	Oest. Goldrente 5 fl.	3 1/2	do. (abg.)	10	28	28	Hibernia	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. E.B.C.E.G. stfr.	3 1/2	do. unsk. b. 1905	10	28	28	Kaliw. Aschsl.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. St. O. (F. J.) S.	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	West. Arg.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. (abg. G. C. L.)	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	Verz. Eis Hilg.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. Lokalbahn Kr.	3 1/2	do. unsk. b. 1906	10	28	28	Zellst. Waldh.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. Silb.-Rt. Juli 5 fl.	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	Ver. Dresd.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. April	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	Divid. Ver. L.	8 1/2	Dtsche. Bk. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. Pap. v. Febr.	3 1/2	do. F. G. II. K. L.	10	28	28	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. Mai	3 1/2	do. M.	10	28	28	6	Bud. Eisenw.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	Portug. St.-Anl. M	3 1/2	do. N.	10	28	28	21	Cone. Bergb.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. Tab.	3 1/2	do. P.	10	28	28	27	Eschweiler	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. Russ. Sch.	3 1/2	do. O.	10	28	28	28	Gelsenkirchen	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	Rum. (alt) v. 81-88 M	3 1/2	Pfalz. Hyp.-Bk.	10	28	28	28	Harpener	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 82	3 1/2	do. (abg.)	10	28	28	28	Hibernia	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 83	3 1/2	do. unsk. b. 1905	10	28	28	28	Kaliw. Aschsl.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 84	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	28	West. Arg.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 85	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	28	Verz. Eis Hilg.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 86	3 1/2	do. unsk. b. 1906	10	28	28	28	Zellst. Waldh.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 87	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	28	Ver. Dresd.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 88	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	28	Divid. Ver. L.	8 1/2	do. von 99			
8 1/2	do. v. 89	3 1/2	do. F. G. II. K. L.	10	28	28	28	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 90	3 1/2	do. M.	10	28	28	28	6	Bud. Eisenw.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 91	3 1/2	do. N.	10	28	28	28	21	Cone. Bergb.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 92	3 1/2	do. P.	10	28	28	28	27	Eschweiler	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 93	3 1/2	do. O.	10	28	28	28	28	Gelsenkirchen	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 94	3 1/2	Pfalz. Hyp.-Bk.	10	28	28	28	28	Harpener	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 95	3 1/2	do. (abg.)	10	28	28	28	28	Hibernia	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 96	3 1/2	do. unsk. b. 1905	10	28	28	28	28	Kaliw. Aschsl.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 97	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	28	28	West. Arg.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 98	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	28	28	Verz. Eis Hilg.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 99	3 1/2	do. unsk. b. 1906	10	28	28	28	28	Zellst. Waldh.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 100	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	28	28	Ver. Dresd.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 101	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	28	28	Divid. Ver. L.	8 1/2	do. von 99		
8 1/2	do. v. 102	3 1/2	do. F. G. II. K. L.	10	28	28	28	28	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 103	3 1/2	do. M.	10	28	28	28	28	6	Bud. Eisenw.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 104	3 1/2	do. N.	10	28	28	28	28	21	Cone. Bergb.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 105	3 1/2	do. P.	10	28	28	28	28	27	Eschweiler	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 106	3 1/2	do. O.	10	28	28	28	28	28	Gelsenkirchen	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 107	3 1/2	Pfalz. Hyp.-Bk.	10	28	28	28	28	28	Harpener	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 108	3 1/2	do. (abg.)	10	28	28	28	28	28	Hibernia	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 109	3 1/2	do. unsk. b. 1905	10	28	28	28	28	28	Kaliw. Aschsl.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 110	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	28	28	28	West. Arg.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 111	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	28	28	28	Verz. Eis Hilg.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 112	3 1/2	do. unsk. b. 1906	10	28	28	28	28	28	Zellst. Waldh.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 113	3 1/2	M.B.C.A. (f. Gr.) II	10	28	28	28	28	28	Ver. Dresd.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 114	3 1/2	do. Ser. III	10	28	28	28	28	28	Divid. Ver. L.	8 1/2	do. von 99	
8 1/2	do. v. 115	3 1/2	do. F. G. II. K. L.	10	28	28	28	28	28	18 1/2	Boch.Bb.u.G. M	8 1/2	do. von 99
8 1/2	do. v. 116	3 1/2	do. M.	10	28	28	28	28	28	6	Bud. Eisenw.	8 1/2	do. von 99
8 1/2	do. v. 117	3 1/2	do. N.	10	28	28	28	28	28	21	Cone. Bergb.	8 1/2	do. von 99
8 1/2	do. v. 118	3 1/2	do. P.	10	28	28	28	28	28	27	Eschweiler	8 1/2	do. von 99
8 1/2	do. v. 119	3 1/2	do. O.	10	28	28	28	28	28	28	Gelsenkirchen	8 1/2	do. von 99
8 1/2	do. v. 120	3 1/2											